

BILDUNGSPROGRAMM

Streit KULTUR

27. November 2022 bis

2. Dezember 2023



Katholische
Akademie Stapelfeld

Streit KULTUR

BILDUNGSPROGRAMM

27. November 2022 bis
02. Dezember 2023

Naturfotografien: Willi Rolfes

Eine Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen
Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg
Telefon 04471 188-0 · Telefax 04471 188-1166
www.ka-stapelfeld.de · info@ka-stapelfeld.de



Die Katholische Akademie Stapelfeld sieht sich in ihrer Arbeit in besonderer Weise dem Mut und der christlichen Grundhaltung Kardinal von Galens verpflichtet: sich für den Schutz der Schwachen einzusetzen und für Würde und Mitmenschlichkeit einzutreten. Mit diesem Logo möchten wir Sie in unserem Programm auf Veranstaltungen hinweisen, in denen der Bezug zu Clemens August Graf von Galen, seinem Leben und geistigen Erbe ausdrücklich deutlich wird.



[ka_stapelfeld](https://www.instagram.com/ka_stapelfeld)



www.facebook.com/ka.stapelfeld

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten vorwiegend die männliche Form bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Wir weisen aber darauf hin, dass bei dem Gebrauch des generischen Maskulinums ebenfalls weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten mit impliziert sind.

INHALTSVERZEICHNIS

1

Jahresthema
Begegnungsräume
Seite 10–17

2

Philosophie
Seite 18–25

3

Theologie,
Glaubenskommunikation
und Spiritualität
Seite 26–37

4

Bildende Kunst
Seite 38–55

5

Theater, Märchen,
Plattdeutsch
Seite 56–67

6

Musik
Seite 68–77

Veranstaltungsübersicht
Seite 126–143

7

Natur, Ökologie,
Schöpfung
Seite 78–91

8

Politik und Gesellschaft
Seite 92–97

9

Kommunikation und
Qualifikation
Seite 98–107

10

Familie und
Lebensphasen
Seite 108–111

11

Sterben, Tod, Trauer
Seite 112–119

12

Studienreisen
Seite 120–125

Katholische Akademie
Seite 144–174

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Katholischen Akademie Stapelfeld!

Zu den Markenzeichen unseres Jahresprogramms gehören seit etlichen Jahren Titel, die in mehr als nur eine Richtung gelesen werden können. So sollte es auch diesmal sein, beim Thema »StreitKultur«. Als wir im Kreis des Dozententeams unseres Hauses darüber diskutierten, konnte niemand ahnen, wie aktuell dieses Jahresthema werden sollte. Im Hinterkopf hatten wir damals strittige gesellschaftliche Fragen wie etwa den Umgang mit der Corona-Krise, die unsere Gesellschaft zu spalten drohen. Genauso sprach der Blick auf unsere Kirche mit ihren vielfältigen Krisen, aber auch mit dem Reformprozess des »Synodalen Weges« für die Notwendigkeit, nach einer angemessenen Streit- und Debattenkultur zu fragen.

Diese Themen bleiben auch im kommenden Jahr bedeutsam. Sie werden aber seit dem Februar 2022 überlagert durch Russlands Krieg gegen die Ukraine. Bei uns in Stapelfeld konnten wir etwa in diesem Sommer im Rahmen eines Seminars Menschen aus den betroffenen Kriegsregionen erleben, die von ihrem Leid erzählt haben. Berührungspunkte mit anderen Gästen und Mitarbeitenden unserer Einrichtung waren gemeinsame Gebetszeiten, die eine große Resonanz ausgelöst haben. Aus dem wöchentlichen Friedensgebet seit dem Ukraine-Krieg ist eine kleine Haustradition geworden. Diese eine Erfahrung lässt anklingen, wie wir in unserer Katholischen Akademie Erwachsenenbildung verstehen. Bildung geschieht nicht allein durch Informationstransfer, sondern mit Hirn und Herz, mit Leib und Seele.

»StreitKultur«. Was kann eine Bildungseinrichtung wie unsere gegen die großen Krisen unserer Zeit ausrichten? Wir können *uns selbst* ausrichten, d. h. nach Orientierung und tieferen Zusammenhängen fragen. Und wir können als Kirche und als Gesellschaft miteinander einüben, uns kultiviert auch über kontroverse Themen auseinanderzusetzen. Dafür braucht es Übungsräume. Unsere Akademie möchte weiterhin ein solcher

Lernraum für die Menschen im Oldenburger Münsterland und darüber hinaus sein. Das spiegelt sich im vielfältigen Bildungsprogramm unserer Fachbereiche wider: Die Kunst des kultivierten Streits und die Beziehungskultur sind dabei ein Thema, aber auch die plattdeutsche Kultur, die Kulturwerke der Kunstgeschichte und der Musik, ebenso die Fragen einer ökologisch nachhaltigen Kulturarbeit. Letzteres geschieht vor allem in unserem Fachbereich Natur, Ökologie und Schöpfung und dem 1993 gegründeten Umweltzentrum Oldenburger Münsterland, dessen dreißigjähriges Jubiläum wir im kommenden Jahr feiern dürfen. Philosophie und Theologie fragen nach den tiefsten Wurzeln unserer Kultur.

»StreitKultur«. Die Bibel fragt an einer Stelle: »Woher kommen die Kriege bei euch?« Darüber hören und lesen wir seit dem Ukraine-Krieg viele aufschlussreiche politische, historische oder militärstrategische Analysen. Der Jakobus-Brief geht noch eine Schicht tiefer und fragt: »Woher kommen die Kriege bei euch, woher die Streitigkeiten? Doch nur vom Kampf der Leidenschaften in eurem Innern.« (Jakobus 4,1) Das bedeutet: Jede Kultur lebt von der Selbst-Kultivierung aller. Dazu möchten wir auch im kommenden Jahr einen Beitrag leisten: als Direktorium in gemeinsamer programmatischer und organisatorischer Verantwortung, gemeinsam mit den Dozent/innen des Hauses und allen Dienstbereichen, die gerne für Sie da sind!

Ihre



PD Dr. Marc Röbel



Willi Rolfes



DIE ZUKUNFT IM BLICK

Spätestens bei Ihrem Besuch in Stapelfeld werden Sie bemerken: Hier verändert sich etwas. Baumaterial, ein Gerüst und viele Handwerker lassen erkennen, dass wir in die Zukunft investieren. Wir möchten, dass Sie sich bei Ihrem Aufenthalt wohl fühlen und einen zeitgemäßen Komfort genießen. Wir halten es für notwendig, verantwortungsvoll und ressourcenschonend mit Energie umzugehen. Wir möchten alle Gäste gleichermaßen willkommen heißen. Daher werden wir entscheidende Qualitätsverbesserungen bei der Barrierefreiheit umsetzen.

Folgende Maßnahmen sind im Einzelnen geplant:

- Renovierung sämtlicher Gästezimmer und deren Möblierung
- Sanierung und energetische Ertüchtigung des Daches und der Wände
- Sanierung aller Bäder
- Austausch sämtlicher Rohrleitungen
- Verbesserung des Brandschutzes
- Austausch eines Fahrstuhls
- Erstellung von fünf barrierefreien Zimmern
- Austausch der Stromanlage
- Einführung von Steuerungstechnik für die Energieeffizienz



Die Vorhaben werden in den Jahren 2021 bis 2023 in drei Abschnitten und im laufenden Betrieb umgesetzt. Im ersten Bauabschnitt wurde das »Christ-König-Haus« saniert und Anfang 2022 wieder in Betrieb genommen. Anfang 2023 wird der Westflügel des »Kardinal-von-Galen-Hauses« fertiggestellt sein. Ab Frühjahr 2023 erfolgt der letzte Bauabschnitt im Ostflügel.

Trotz aller Widrigkeiten im Bausektor konnte das Bauvorhaben bisher im Zeitrahmen und in der gewünschten Qualität umgesetzt werden. Das ist nicht zuletzt das Ergebnis jahrelanger vertrauensvoller Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen sowie einer vorausschauenden Planung der Architekten und Fachingenieure. Das Investitionsvolumen beträgt rund sieben Millionen Euro. Die Finanzierung wurde maßgeblich durch die Bereitstellung von Kirchensteuermitteln durch das Bischöflich Münstersche Offizialat ermöglicht. Aber auch ein Zuschuss des Landkreises Cloppenburg und eine öffentliche Förderung für energetische Sanierung tragen zur Realisierung bei. Dafür sind wir sehr dankbar.

Das Team der Akademie freut sich, mit diesem Kraftakt die baulichen und räumlichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bildungsarbeit bis in die nächste Generation zu schaffen.

DIE ZUKUNFT IM BLICK

Rot

IST DIE LEIDENSCHAFT

Unverkennbar zeigt sich in der Bildauswahl unseres Jahresprogramms ein »roter Faden«. In diesem Jahr leuchtet uns in den Naturfotografien und in etlichen Werken der Bildenden Kunst das Rot in verschiedenen Schattierungen entgegen. Das romantische Abendrot ruft in uns etwas Anderes hervor als das glühende Rot der ausfließenden Lava. Es ist etwas Anderes, wenn einer durchdreht und »Rot sieht« oder wenn einem die Verlegenheit rote Ohren beschert, frei nach Schiller: »Errötend folgt er ihren Spuren.« Im Altertum war Rot die Farbe der Macht. Der berühmte »rote Teppich« ist flaggenrot. Wer darauf steht, hat es weit gebracht. Rot erscheint als häufigste Farbe in den Flaggen der Erde. Auf diesem Weg wurde Rot die Farbe der Revolution. Im Mittelalter verlor sie ihren kriegerischen Glanz und wurde zur Farbe der Liebe. Parzival besiegt den roten Ritter; er legt zwar selbst die rote Rüstung an, aber er ist kein Krieger mehr, sondern einer, der Gnade und Erleuchtung sucht.

In der liturgischen Tradition der Kirche ist Rot die Farbe der Liebe, des Blutes und besonders die Symbolfarbe des Heiligen Geistes, der in Feuerzungen auf die Jünger herabkam. Darum ist jedes Pfingsten eine Anfrage an die Christen, ob dieses Feuer des Geistes noch in uns brennt. So gesehen könnte das Rot uns fragen lassen: Wo liegt meine Leidenschaft? Der Philosoph Ludwig Wittgenstein fragt einmal: »Woher weiß ich, dass diese Farbe Rot ist?« Und er selbst gibt die verblüffende Antwort: »Weil ich Deutsch gelernt habe.« Anders gesagt: Das Rot und die anderen Farben des Lebens laden zur gemeinsamen Betrachtung und zum Austausch ein. Haben Sie Lust, diesen »roten Faden« des Gesprächs mit uns aufzunehmen?



Herzlich WILLKOMMEN!

Als neue Dozentin für Theologie und Glaubenskommunikation begrüßen wir ab dem 1. Januar 2023 Marianne Hettrich (geb. 1987) in unserer Einrichtung. Sie hat neben Theologie auch Germanistik und Bildungswissenschaften an der Universität Trier studiert. Sie hat das 1. Staatssexamen abgelegt und ist außerdem Diplomtheologin. Frau Hettrich ist nicht nur eine sehr qualifizierte Fachfrau für Theologie. Sie hat auch Erfahrungen im pastoralen Dienst gemacht. Sie wurde im Bistum Speyer zur Pastoralreferentin ausgebildet. Stationen ihrer pastoralen Tätigkeit waren die Pfarrei Hl. Bruder Konrad, Martinshöhe, sowie die Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen, Bellheim. Die Mystikerin, Theologin und Heilkundige des Mittelalters war ein Schlüsselthema eines pastoralen Schwerpunktprojektes. Dahinter stand die Frage: Was haben große Gestalten und Traditionen der christlichen Kultur den Menschen im 21. Jahrhundert noch zu sagen? Während ihrer Zeit als Pastoralreferentin hat Frau Hettrich auch ihr Interesse an den Exerzitien nach Ignatius von Loyola entdeckt. Diese spirituelle Spur prägt ihre pastorale und theologische Arbeit bis heute.



Im September 2017 zog es sie in die Wissenschaft zurück. Sie nahm ein Promotionsprojekt an der Theologischen Fakultät Trier in Angriff und ist seitdem parallel als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Fundamentaltheologie und Ökumenische Theologie tätig. Im Zentrum ihrer Dissertation steht der aus Oldenburg

stammende Psychiater und Philosoph Karl Jaspers. Der (bisherige) Titel der Arbeit, die kurz vor dem Abschluss steht, lautet: »Jesus vs. Sokrates!?. Die Entwicklung der Sokrates- und der Jesusgestalt im Werk von Karl Jaspers«. Auch hier geht es um die Frage, wie die christliche Tradition in die Moderne und Postmoderne hinein übersetzt werden kann. Frau Hettrich freut sich sehr darauf zusammen mit ihrer Freigängerkatzendame Kida aus dem Saarland (Saarbrücken-Scheidt) ins Oldenburger Land zu ziehen. Als Stapelfelder Dozentin möchte sie mit anderen Menschen die Fragen nach Gott, nach dem Menschen, nach dem Sinn und dem Ziel des Lebens (neu) stellen, hier zusammen auf Spurensuche gehen und nach Übersetzungsmöglichkeiten für das eigene Leben Ausschau halten. Da der Fachbereich Theologie bis vor kurzem nicht besetzt war, fällt der Anteil der theologischen Angebote in unserem Fachbereich diesmal deutlich schmaler aus. Frau Hettrich wird nach einer Zeit der Einarbeitung eigene Veranstaltungsangebote und Kursformate entwickeln. Diese werden über unsere Homepage, die Tagespresse und aktuelle Flyer bekanntgegeben.



Streit
KULTUR



Jahresthema Begegnungsräume

StreitKultur

Auftaktveranstaltung zum neuen Programmjahr | Streit. Dieses Wort hat zumeist einen negativen Klang. Die Menschheitsgeschichte ist biblisch gesprochen seit den Tagen von Kain und Abel auch eine Streitgeschichte. Den erzürnten Kain stellt Gott zur Rede: »Warum überläuft es dich heiß und warum senkt sich dein Blick« (Genesis 4, 6) Kain hat es nicht geschafft, sich seinen dunklen Emotionen zu stellen, seine Aggressionen zu kultivieren. StreitKultur. Umgekehrt nennt der antike Philosoph Heraklit den Krieg den »Vater aller Dinge«. Der Streit kann etwas in Bewegung bringen. Streit kann produktive Kräfte freisetzen. Die Frage ist, wie wir miteinander streiten: StreitKultur. Diese und ähnliche Facetten unseres Jahresthemas werden in unserem neuen Bildungsprogramm angeleuchtet. Wir möchten unser neues Jahresthema mit Impulsen aus allen Fachbereichen vorstellen. Dabei ist eines völlig unstrittig: Sie sind uns in Stapelfeld herzlich willkommen!

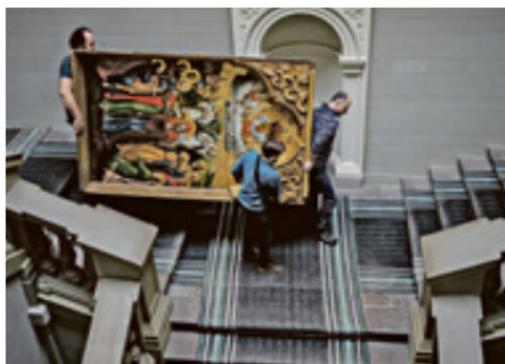
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Willi Rolfes

Termin: ■ 27.11.2022, 11:00–12:30 Uhr
Seminar-Nr.: 83733

Die Kunstschatze der Ukraine

Kulturelle Identität im Krieg
Durch den zunehmenden Beschuss ukrainischer Städte durch russische Invasionstruppen ist das kulturelle Erbe des Landes in größter Gefahr, zerstört oder geplündert zu werden. Da der russische Diktator Putin der Ukraine wiederholt ihre kulturelle und historische Unabhängigkeit verweigert hat, besteht die dringende Befürchtung, dass er das kulturelle Erbe des Landes zerstören wird und die wichtigsten Objekte nach Moskau verfrachten will, wo sie als Zeugnisse der russischen Kultur präsentiert werden sollen. Das Jahresthema StreitKultur

ruft uns dazu auf, die reiche kulturelle Identität der Ukraine auch im Angesicht unvorstellbaren menschlichen Leids nicht zu vergessen und die Bedrohung, Zerstörung, aber auch Rettung der Kunst an vorderster Front in den Blick zu rücken.



Arbeiter des Nationalmuseums von Lwiw bringen die Kunst in Sicherheit.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 13.–14.01.2023
Seminar-Nr.: 85287



Zwischen Streitsucht und Friedhöflichkeit

Mit Konflikten und Krisen im Berufsleben besser umgehen lernen (Bildungsurlaub)

Wo Menschen miteinander arbeiten, gibt es Potentiale für Konflikte. Konflikte zu lösen oder an Konflikten zu arbeiten lohnt sich, denn durch gelöste Konflikte können wir uns weiterentwickeln, werden Spannungen abgebaut, können Missstände beseitigt werden. Durch Konflikte kommt es zur besseren Problemlösung und gelöste Konflikte haben eine positive Wirkung für das Selbstvertrauen und die Gesundheit. In diesem Seminar wollen wir unsere eigenen Konfliktstile betrachten, grundsätzliche und individuelle Handlungsstrategien zur Bewältigung von Konflikten entwickeln und erproben.

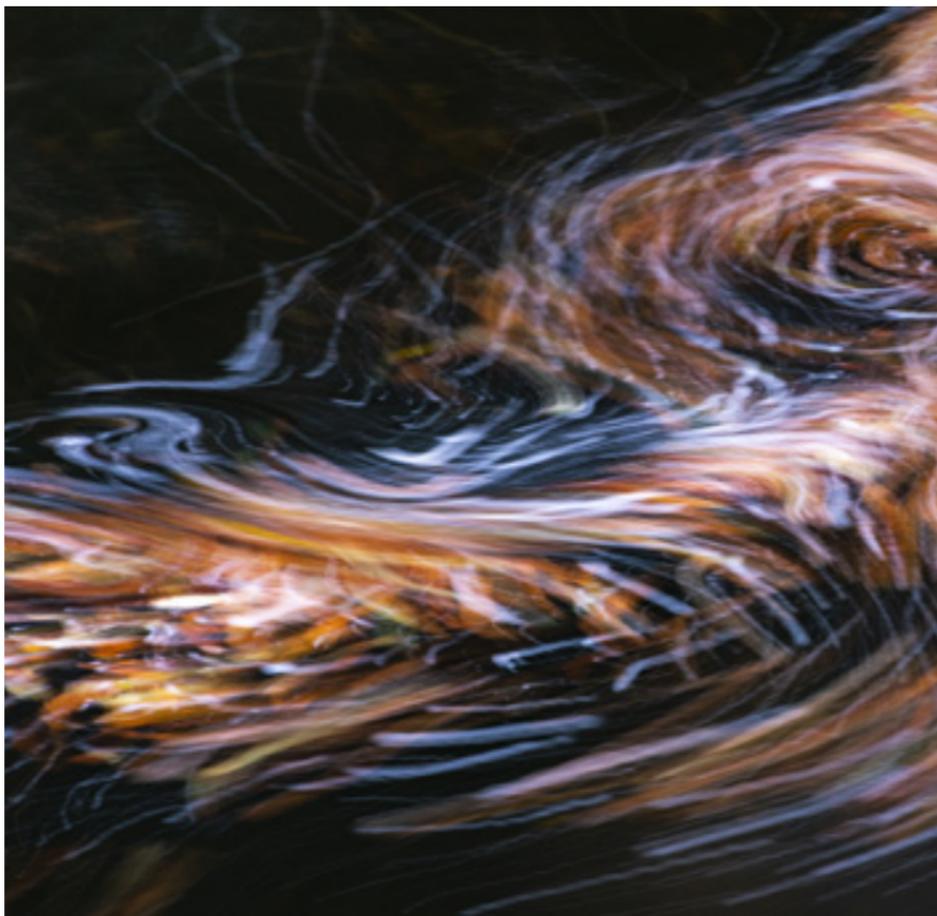
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 23.–25.01.2023
Seminar-Nr.: 86160

Sich aufrichten können nach Widerstand

Resilienztraining für Frauen
(Bildungsurlaub)

Resilienz ist die Kernkompetenz, die es manchen Menschen erlaubt, trotz großer Krisen den Blick zuversichtlich nach vorn zu richten. Resilienz kann als seelisches Immunsystem verstanden werden, das es zu stärken gilt. In diesem Seminar finden und trainieren wir Verhaltensstrategien für den Erhalt der eigenen Kraft und der Gelassenheit trotz der hohen Anforderungen. Sie lernen sich abzugrenzen, ohne in eine Blockadehaltung zu verfallen. Besonders in herausfordernden Zeiten ist es wichtig zu wissen, wo man über Ressourcen verfügt, und welche Strategien helfen, stark und ruhig durch diese Situationen hindurch zu kommen. Resilienz lässt sich trainieren. Mit den richtigen Tools und einer gesunden Haltung sich und anderen gegenüber lässt sich vieles leichter und mit mehr Freude meistern.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 06.–08.02.2023
Seminar-Nr.: 86174



Schlagfertigkeit für Frauen im Beruf

Bildungsurlaub | Schlagfertig sein heißt, spontan auf unser Gegenüber zu reagieren, spitze Bemerkungen elegant zu parieren, mit geistreichen und humorvollen Anmerkungen zu punkten. Diese Eigenschaften sind trainierbar und gerade im beruflichen Alltag notwendig. Schlagfertigkeit hilft uns, auch in schwierigen Situationen souverän und spontan zu sein. In diesem Seminar erlernen Sie Intelligente Schlagfertigkeit, die

beim geschulten Zuhören anfängt: Sie entwickeln einen souveränen Umgang mit Vorwürfen – wenn sie berechtigt sind. Wir üben das Kontern, ohne den Gesprächspartner bloßzustellen. Sie erfahren sogenannte Erste-Hilfe-Maßnahmen, um Zeit im Gespräch zu gewinnen.

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 01.–03.03.2023
Seminar-Nr.: 86148



Stürmische Zeiten aushalten

Resilienztraining für Pflegekräfte
Resiliente Menschen haben die Fähigkeit, sich nach stürmischen Zeiten aus eigener Kraft wieder aufzurichten. Die gegenwärtige Pflegepraxis ist an vielen Stellen mehr als herausfordernd. Während des Wartens, ob es politische Entscheidungen gibt, die zur Besserung der Situation beitragen, wollen wir in diesem Seminar die eigene Resilienzfähigkeit trainieren. Wir finden und trainieren Verhaltensstrategien für den Erhalt der

eigenen Kraft und der Gelassenheit trotz der hohen Anforderungen. Sie lernen, sich abzugrenzen, ohne in eine Blockadehaltung zu verfallen. Besonders in herausfordernden Zeiten ist es wichtig die eigenen Ressourcen zu kennen und unterstützende Strategien einzuüben um ruhig durch die Zeiten zu kommen. Resilienz lässt sich trainieren. Mit den richtigen Tools und einer guten Haltung sich und anderen gegenüber lässt sich vieles leichter und mit mehr Freude meistern.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 01.–02.11.2023
Seminar-Nr.: 86164

STAPELFELDER BEGEGNUNGSRÄUME

Stapelfelder Ärzteforum: Der Arzt im digitalen Zeitalter

Als Ausdruck seiner Wertschätzung lädt Weihbischof und Official Wilfried Theising auch in diesem Jahr zum Stapelfelder Ärzteforum ein. Mit einem derartigen Gesprächsangebot zwischen Kirchenleitung und Vertreterinnen und Vertretern der Ärzteschaft haben wir in unserer Region gute Erfahrungen gemacht. Diesen Kommunikationsfaden eines medizinethischen und moraltheologischen Diskurses möchten wir wieder aufnehmen und laden zu dieser Veranstaltung alle im Officialatsbezirk eingetragenen Ärzte/innen, Zahnärzte/innen und Psychologen/innen ein. Als Hauptreferent konnte als anerkannter Experte für Medizin, Philosophie und Bioethik **Prof. Dr. med. Giovanni Maio** gewonnen werden. Die Veranstaltung ist als ärztliche Fortbildung konzipiert.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Termin: ■ 14.12.2022, 15:30–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84950

Politischer Aschermittwoch

Traditionell lädt die Katholische Akademie Freund/innen und Wegbegleiter/innen, vor allem aber politisch verantwortliche Mandatsträger/innen der Region zum Politischen Aschermittwoch ein. Die Veranstaltung beginnt mit der Aschermittwochs liturgie in der Heilig-Kreuz-Kirche. Daran schließt sich ein Vortragsimpuls an, der Anregungen für die weiteren Begegnungen und Gespräche geben kann. Das gemeinsame Heringssessen bietet die Gelegenheit, mit Vertretern/innen aus der Lokal-, Bundes- und Landespolitik, aus Wirtschaft und kirchlichen Organisationen in den Austausch zu kommen.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Willi Rolfes
Termin: ■ 22.02.2023, 17:00–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 81153



Was braucht es, um gut sterben zu können?

3. Stapelfelder Hospiztag

Was trägt uns Menschen, wenn die letzte Lebensphase beginnt? Wer gibt mir Stabilität auf der Reise in die Endlichkeit? Was braucht es, um gut abschiedlich leben und sterben zu können? Wir alle wissen, dass wir sterben müssen, wie damit umgehen? – Von diesen Fragen will sich der 3. Stapelfelder Hospiztag in der inhaltlichen Ausrichtung leiten lassen. Daneben dient er auch der Begegnung und dem gemeinsamen Austausch. Die Anmeldung erfolgt über die regionalen Hospizvereine an die Katholische Akademie Stapelfeld z. Hd. Jutta Gövert (jgoevert@ka-stapelfeld.de). Die Vergabe der freien Plätze erfolgt nach Eingang/Reihenfolge der Anmeldungen.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Renate Lohmann, Oldenburg
Stefan Kliesch, Vechta
Kosten: 30 €
Termin: ■ 08.09.2023, 10:00–16:00 Uhr
Seminar-Nr.: 85915

Tag der Landwirtschaft 2023

Die Landwirtschaft ist kulturell und wirtschaftlich prägend für das Oldenburger Münsterland. Als Katholische Kirche sind wir eng verbunden mit den Menschen in unserer Region. Wir sind interessiert an den Fragen und Sorgen der Menschen und an einem verantwortlichen Umgang mit Gottes Schöpfung. Daher möchten wir mit dem »Tag der Landwirtschaft« einen aktiven Beitrag zum notwendigen gesellschaftlichen Dialog über den Transformationsprozess leisten. Unser Weihbischof und Official Wilfried Theising lädt Fachleute und alle, die mit und von der Landwirtschaft leben, zum gemeinsamen Nachdenken über das nachhaltige, schöpfungssensible Leben in unserer Region ein.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Dr. Franziska Zumbrägel
Termin: ■ 27.11.2023, 14:30–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86360

PHILOSOPHIE





2

SEMINARE
STAPELFELDER PHILOSOPHICUM
PHILOSOPHISCHE LESELUST
UN-GLAUBENSGESPRÄCHE

Viktor-Frankl-Forum

»Der Mensch vor der Frage nach dem Sinn« (Viktor E. Frankl) – Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse | Viele Institutionen, aber auch kulturelle und religiöse Traditionen haben ihre Bindungskraft verloren. Wo und wie finden Menschen heute Antworten auf existentielle Sinnfragen? Das war das Lebensthema des Psychiaters und Philosophen Viktor E. Frankl. Seine Psychologie und Philosophie des Sinns, die Logotherapie und Existenzanalyse, lassen sich auf verschiedene Lebensfelder beziehen. Die Vortragsreihe leuchtet einige von ihnen an. Die Reihe wird in Kooperation mit der GLEP (Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalytische Psychotherapie) durchgeführt.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Kosten: 9 € je Veranstaltung

Rahmung: 19:30–21:30 Uhr

Was ist ein lebenswertes Leben?

Philosophische und biographische Zugänge

Referentin: Dr. Barbara Schmitz,
Basel

Termin: ■ 02.02.2023

Seminar-Nr.: 86226

Die Sinnfrage im Alter

Logotherapeutische Perspektiven

Referent: Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg

Termin: ■ 23.02.2023

Seminar-Nr.: 86306

»Wann warst du da, lieber Gott?« (W. Borchert)

Logotherapeutische Erfahrungen

und die Frage nach dem Leid

Referenten: Marianne Hettrich

Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Termin: ■ 23.03.2023

Seminar-Nr.: 86307

Das Faszinosum Liebe – der Weg zum Sinn

Referent: Andreas Böschmeyer,
Hamburg

Termin: ■ 27.04.2023

Seminar-Nr.: 86227

Die Sinnfrage in der modernen Literatur (Teil I)

Referenten: Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg

Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Termin: ■ 21.09.2023

Seminar-Nr.: 86308

Die Sinnfrage in der modernen Literatur (Teil II)

Referenten: Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg

Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Termin: ■ 30.11.2023

Seminar-Nr.: 86309

SEMINARE

Martin Bubers Weg zum dialogischen Denken

In Kooperation mit der Philosophischen Sektion der *Martin-Buber-Gesellschaft* | Als 1923 Martin Bubers Buch »Ich und Du« erschien, in dem Buber sein dialogisches Denken grundlegt, war er bereits ein bekannter Autor. Er hatte sich in zahlreichen Veröffentlichungen schwerpunktmäßig mit dem Problem der jüdischen Existenz in der Gegenwart auseinandergesetzt. Zwischen diesen frühen Veröffentlichungen und »Ich und Du« gibt es zahlreiche innere Bezüge. Die Tagung will diesen Bezügen nachspüren und versucht zu klären, inwiefern die frühen Veröffentlichungen Bubers auf sein dialogisches Hauptwerk »Ich und Du« vorverweisen. Umgekehrt soll gefragt werden, ob das in seinem gedanklichen und argumentativen Aufbau nicht immer transparente Werk »Ich und Du« durch die Klärung dieser Bezüge klarer und verständlicher wird. Das Tagungsangebot richtet sich an alle, die sich für Bubers nach wie vor aktuelle Philosophie interessieren.«

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Ulrich Gorki,
Bergisch Gladbach
Luca Winter,
Ruppichteroth
Kosten: 160 € EZ | 140 € DZ

Termin: ■ 09.–11.12.2022
Seminar-Nr.: 85604

Vom Sinn des Hörens

Logotherapie, Musik und Klang
In seinem Schlüsselwerk »Ärztliche Seelsorge« macht Viktor E. Frankl am Beispiel eines Konzertbesuches deutlich, worum es in seinem Ansatz einer sinnbezogenen Psychotherapie und Philosophie geht: Das Hören der Musik ist für den wirklich musikalischen Menschen nicht nur eine sinnliche Erfahrung, sondern eine Sinnerfahrung. Der Mensch ist nach Frankl als sinnstrebiges Wesen auf die Begegnung mit geistigen Werten ausgerichtet. Die Musik kann dabei das innere Hören sensibilisieren und zu sinnvollen Schlüsselerfahrungen verhelfen. Absurd wird das Leben nur dann, wenn wir taub (lat. »surdus«) werden für den Klang des Sinns. Das Seminar ist zugleich die Jahrestagung der *Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalytische Psychotherapie*. Es steht allen Suchenden und Neugierigen offen. Die Viktor-Frankl-Matinee bildet den öffentlichen Ausklang des Seminars. Dazu sind alle Interessierten eingeladen.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 08.–10.09.2023
Seminar-Nr.: 86041

Sinn – Klang – Fülle

Viktor-Frankl-Matinee mit
musikalischen Beiträgen

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Kosten: 9 €

Termin: ■ 10.09.2023,
11:00–12:30 Uhr
Seminar-Nr.: 86222

Zen und Sinn

Übungs-Wege aus der
»existentiellen Frustration« (Frankl)
Viele Menschen in den modernen
Wohlstandsgesellschaften leiden
unter einem akuten Sinnmangel.
Viktor E. Frankl, der Begründer der
Logotherapie und Existenzanalyse,
nennt dies auch eine »existentielle
Frustration«. Sein philosophischer
und psychologischer Ansatz stellt
die Sinnfrage in den Mittelpunkt.
Er sieht den Menschen vor die
Aufgabe gestellt, im Hier und
Jetzt den eigenen Lebenssinn zu
entdecken und zu verwirklichen.
Dabei kann die östliche Tradition
der Zen-Meditation eine Unter-
stützung sein. Das soll unser Semi-
nar in Theorie und Praxis vermitteln:
als Einführung in die Gedanken-
welt Frankls und Einübung von
meditativen Praktiken aus der
Zen-Tradition.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Referent: Prof. Dr. Jörg Zimmer-
mann, Oldenburg

Kosten: 210 € EZ | 190 € DZ

Termin: ■ 17.–19.11.2023
Seminar-Nr.: 86104

100 Jahre »Ich und Du«

Zur Bedeutung des dialogischen Denkens

Tagung der Philosophischen Sektion
der *Martin-Buber-Gesellschaft*
Martin Bubers philosophisches Den-
ken zählt zu den Versuchen eines
»neuen Denkens«, die Anfang
des 20. Jahrhunderts von einigen
Denkern entwickelt wurden. Es
wendet sich gegen die neuzeitlich-
moderne Subjektphilosophie und
kritisiert an dieser Richtung, dass
in ihr das konkrete Leben und ins-
besondere der Andere nicht ange-
messenen berücksichtigt wird. Unter
dem »Anderen« ist dabei zunächst
der Mitmensch gemeint, in weite-
rer Linie aber auch Gott. Der Dialog
wird zum Thema und Ausgangs-
punkt des Denkens. Diese Sicht-
weise entfaltete Buber erstmals in
seiner 1923 – also vor 100 Jahren –
erschienenen Schrift »Ich und Du«
– ein Werk, das einerseits in vielen
Passagen intuitiv verständlich ist,
dessen argumentative Rekapitula-
tion aber gleichwohl schwierig
bleibt. In diesem Seminar soll nach
dem gedanklichen Gehalt des dia-
logischen Denkens gefragt und
seine aktuelle Bedeutung erörtert
werden.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Ulrich Gorki
Luca Winter

Kosten: 157 € EZ | 137 € DZ

Termin: ■ 22.–24.09.2023
Seminar-Nr.: 85606

STAPELFELDER PHILOSOPHICUM

Von Heraklit bis Habermas

Philosophieren über Krieg und Frieden | Dass Menschen streiten, Kriege führen oder ihre Aggressionen auf andere Weise ausleben, ist seit alters her ein Thema der Philosophie. Aber die Philosophie ist selbst eine Schule des Streitens. Sie lebt davon, dass Menschen in grundsätzlichen Fragen häufig nicht übereinstimmen. Gibt es eine philosophische Streitkultur? Und wie könnten Gegensätze unsere persönlichen oder politischen Beziehungen womöglich befruchten? Einige Schlaglichter der klassischen und modernen Philosophie leuchten diese Fragen aus.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Kosten: 9 € je Veranstaltung

Rahmung: 19:30 – 21:30 Uhr

Ziemlich beste Feinde?

Philosophieren über und mit »Streitkultur«

Termin: ■ 18.01.2023

Seminar-Nr.: 85975

Gegensätze als Chance?

Simone Weil und die Kunst der Kontroverse

Termin: ■ 08.02.2023

Seminar-Nr.: 85976

Kung Fu zwischen Kampf und Kunst

Philosophische Grundlagen der chinesischen Kampfkunst

Referent: Prof. Dr.

Karl-Heinz Pohl, Trier

Termin: ■ 15.03.2023

Seminar-Nr.: 85977

Hate Speech

Paul Tillichs Fanatismus-Analysen im digitalen Zeitalter

Termin: ■ 24.05.2023

Seminar-Nr.: 86197

Feinde der Freiheit?

Karl Poppers Vision einer offenen Gesellschaft

Termin: ■ 23.08.2023

Seminar-Nr.: 85980

Die streitbare Philosophin

Hannah Arendt über Politik, Pluralität und Diversität

Termin: ■ 18.10.2023

Seminar-Nr.: 85981



Detail aus Raffaels Schule von Athen.

PHILOSOPHISCHE LESE-LUST

Die Abendreihe macht neuere Bucherscheinungen aus dem Bereich der Philosophie zum Thema. Ob es um die Künstliche Intelligenz, die romantische Liebe, das bedingungslose Grundeinkommen oder Fragen der Spiritualität und Sinn-suche geht – Philosophen begleiten seit der Antike das Zeitgeschehen mit ihren oft faszinierenden und irritierenden Gedanken. Ein Angebot an alle, die neugierig darauf sind, mit anderen um die Ecke zu denken. Der Buchtitel wird jeweils rechtzeitig über die Presse und die Homepage der Akademie bekanntgegeben.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Kosten: 9 € je Veranstaltung

Rahmung: 19:30–21:30 Uhr

Termine: ■ 13.01.2023
Seminar-Nr.: 85990

■ 03.03.2023
Seminar-Nr.: 85991

■ 02.06.2023
Seminar-Nr.: 85992

■ 27.10.2023
Seminar-Nr.: 85995



Henry Füssli – Streitgespräch zwischen Hotspur, Glendower, Mortimer und Worcester, 1784.

Relevanz des Christentums?

Nachdenken über die Religion mit Paul Tillich

Referent: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Termin: ■ 07.05.2023

Seminar-Nr.: 85998

Sucht neue Worte, das Wort zu verkünden

Von Gott reden in säkularer Zeit

Referent: Bruder Dr. Andreas Knapp, Leipzig

Termin: ■ 29.10.2023

Seminar-Nr.: 86228

Wahrheit ist, was uns verbindet

Nachdenken mit Karl Jaspers über Religion

Referentin: Marianne Hettrich

Termin: ■ 20.08.2023

Seminar-Nr.: 86000

Warum Kirche?

Vortrag und Buchvorstellung

Referent: Prof. Dr. Hans Joas, Berlin

Termin: Herbst 2023 (angefragt)

Seminar-Nr.: 86261

Das Christentum – eine Religion mit Zukunft?

Nachdenken über die »Frommen von morgen« (K. Rahner)

Referent: Dr. Peter Suchla, Schemmerhofen

Termin: ■ 08.10.2023

Seminar-Nr.: 86229

A large flock of birds, possibly seagulls, is captured in flight against a warm, orange-hued sky. The birds are scattered across the upper right portion of the frame, creating a sense of movement and depth. The overall atmosphere is serene and spiritual.

**THEOLOGIE,
GLAUBENS-
KOMMUNIKATION
UND SPIRITUALITÄT**





*Die junge taiwanische
Künstlerin Hui-Wen Hsiao
nannte ihr Titelbild zum
WGT 2023 »I Have Heard
About Your Faith«*

Vorbereitungswerkstatt für den Weltgebetstag der Frauen

In mehr als 120 Ländern wird alljährlich am ersten Freitag im März der Weltgebetstag gefeiert. Die Konzeption für 2023 stammt von Christinnen aus Taiwan und steht unter dem Motto »Glaube bewegt«. In dieser Vorbereitungswerkstatt tauchen wir in das Leben in dem von China beanspruchten Inselstaat ein. Und natürlich lernen wir die Gottesdienstvorlage und weitere Materialien kennen und erhalten Anregungen und Tipps für die Umsetzung in der eigenen Gemeinde.

- Anmeldung: Referat für Frauenseelsorge
andrea.brand@bmo-vechta.de
- Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Mechtild Pille, Vechta
- Referentin: Ökumenisches Vorbereitungsteam
- Kosten: 8 €
- Termin: ■ 13.01.2023, 14:00–18:00 Uhr
Seminar-Nr.: 85373



SEMINARE

Jesus-Bilder

Außenansichten aus der Philosophie, Psychologie und Literatur Die Kirchenbindung hat in den letzten Jahrzehnten dramatisch abgenommen. Zeitdiagnosen sprechen von einer »postchristlichen Ära«. Dennoch bleibt Jesus von Nazareth als »Gründer« der christlichen Religion eine positive Figur, die bis heute fasziniert, irritiert und inspiriert. Das Seminar zeigt dies an den Jesus-Bildern bei Karl Jaspers, Jean-Paul Sartre, Hannah Arendt oder Peter Sloterdijk auf und fragt danach, ob Jesus von Nazareth selbst in der Reihe der antiken Philosophen steht.

Leitung: Marianne Hettrich
Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referenten: Prof. Dr. Dr. Werner
Schüßler, Trier
Prof. Dr. Dr. h.c.
Bernhard Lang, Berlin
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 21. – 23.04.2023
Seminar-Nr.: 86102

Enneagramm und Logotherapie – zwei Schlüssel zum Leben

Eine biographische und biblische Spurensuche | Das Enneagramm ist eine alte Persönlichkeitslehre, die auch von modernen psychologischen Ansätzen aufgegriffen wird. Aber als Modell der Selbsterkenntnis ist es auch für spirituell Suchende eine reizvolle Methode. Die neun Typen dieses Modells sind nicht als Schablonen zu verstehen. Sie können ein Leseschlüssel für die eigene Lebensgeschichte sein, aber auch für Geschichten aus der biblischen Tradition. Unser Seminar lädt dazu ein, mit diesem Leseschlüssel in die eine oder andere Geschichte einzutauchen. Besondere Vorkenntnisse oder Erfahrungen mit dieser Methode sind nicht erforderlich. Impulse aus der Philosophie und Logotherapie Viktor Frankls werden uns auf dieser Reise begleiten. Dass sich beide Ansätze fruchtbar verbinden lassen, könnte eine gemeinsame Entdeckung dabei sein.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referentin: Christel Plenter,
Münster
Kosten: 230 € EZ | 210 € DZ
Termin: ■ 07. – 09.07.2023
Seminar-Nr.: 86103

Was machen wir mit der Macht der Bilder?

Ein Update in Bilddidaktik

Ein Update zur Bilddidaktik mit Prof. Dr. Rita Burrichter, Paderborn

Die praktische Theologin und Kunsthistorikerin Rita Burrichter kennt sich aus mit der Macht der Bilder. Die Paderborner Religionspädagogin hat zwar wiederholt für eine ästhetische Ausrichtung des Faches plädiert, wollte dies aber gerade nicht als Gegenentwurf zu einer politischen Option religiöser Bildung verstanden wissen. In letzter Zeit wird die wirklichkeitsprägende Macht der Bilder – in Politik und Wissenschaft, für Religion und Kultur – immer größer. Was bedeutet das für religiöse Bildung und den Umgang mit diesen Bildern? Ein Update in praktischer Absicht!

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referentin: Prof. Dr. Rita Burrichter, Paderborn
Kosten: die Kosten trägt das BMO Vechta
Termin: ■ 07.03.2023, 19:00–21:15 Uhr
Seminar-Nr.: 85329

Suchend bleibe ich ein Leben lang

Mit seinen neuen Meditationen, die über einen längeren Zeitraum aus täglichen Momenten des Innehaltens entstanden sind, lädt Pierre Stutz ein, das Leben in all seinen

Facetten anzunehmen und zu vertrauen, auch verwundet aufgehoben zu sein. Seine Texte ermutigen zu einer Spiritualität der Unvollkommenheit, zur Weite und Tiefe des Lebens: zum dankbaren Stauen ebenso wie zum kritischen Fragen, zum Aufatmen ebenso wie zu Widerstand und Engagement. Er geht dabei auch der Frage nach einer zeitgenössischen Spiritualität nach. In allen Spannungen und vielfältigen Gesichtern des Lebens geht es darum, den göttlichen Segen zu realisieren, in dem wir leben: »ein liebendgöttliches DU, das mich zu mir selbst führt und über mich hinausweist, zur Kraft in Beziehungen, zur Ermutigung zum Engagement, zur Liebe.« Pierre Stutz ist einer der gefragtesten spirituellen Lehrer unserer Zeit. Er lebt in Osnabrück und inspiriert in Vorträgen und Kursen im gesamten deutschsprachigen Raum die Menschen zu einer geerdeten und befreienden Spiritualität.

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Pierre Stutz, Osnabrück
Kosten: 10 €
Termin: ■ 09.03.2023 19:30–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 85932



Ein Wochenende wie in Taizé

Gesang – Gebet – Austausch

»Meinen Frieden gebe ich euch. Euer Herz verzage nicht«, heißt es in einem beliebten Taizé-Lied. Wir brauchen Zeiten und Orte, die uns hoffnungsfroh und zuversichtlich machen. Und so kommen wir hier in Stapelfeld wieder zu Gebet und Gesang, Bibeinführungen und Gesprächsgruppen und zu Workshops und herzlicher Begegnung wie in Taizé zusammen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Alexander Rolfes
Judith Rönker,
Bohmte/Hunteburg
Kosten: 125 € EZ | 105 € DZ
Termine: ■ 05.–07.05.2023
Seminar-Nr.: 85224
oder: ■ 17.–19.11.2023
Seminar-Nr.: 85101



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

FACHSTELLE FÜR PASTORALE BILDUNG UND BEGLEITUNG

Im Logo der Fachstelle deutet sich die Erfahrung der Emmaus-Jünger an: die Kirche als Such- und Weggemeinschaft.

Mit Blick auf die Pastoralentwicklung unserer Region wird ab dem 1. Januar 2023 eine neue Einrichtung ihre Arbeit aufnehmen: die Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung. Sie wird als Gliederung der Stiftung Kardinal von Galen pastorale Bildungsaufgaben für die Kirche in unserer Region koordinieren und durchführen.

Die Geschäftsstelle der Einrichtung ist in der Katholischen Akademie angesiedelt. Die Leitung der Fachstelle liegt in den Händen des Akademiedirektors. Die Programmangebote werden in der Katholischen Akademie, dem St. Antoniushaus in Vechta und je nach Bedarf und Absprache auch vor Ort durchgeführt.

Weitere Hinweise finden Sie auf der Seite 150.

IN DER KIRCHE – FÜR DIE KIRCHE ARBEITEN

Arbeitsrecht, aktuelle Urteile und Praxisfälle, Teil 4

Einführung in das Kirchliche
Arbeitsrecht und in die AVO

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Referenten: Silvia Jessen, Vechta
Stephan Rollié, Vechta

Termin: ■ 02.12.2022,
13:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84500

Neu hier?

Einführungsseminar für neue Mitarbeiter/innen im kirchlichen Dienst
Wer neu ist im kirchlichen Dienst, hat sicher die eine oder andere Frage – zur Organisation der Kirche im Oldenburger Land, zur Struktur von Diensten und Ämtern, zum kirchlichen Arbeitsrecht oder der Kirchenfinanzierung. Dieses Seminar für neue kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter thematisiert, was es bedeutet, Teil einer Dienstgemeinschaft in der katholischen Kirche im Oldenburger Land zu sein. Während der beiden Tage gibt es aber nicht nur Wissenswertes zum neuen Arbeitsverhältnis. Es besteht ebenso die Möglichkeit, Kontakt zu Kolleginnen und Kollegen aus anderen Arbeitsfeldern zu knüpfen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bischöflich Münsterschen Offizialats und der Katholischen Akademie kennen zu lernen

und gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Das Einführungsseminar will dazu beitragen, dass neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst in ihrer neuen Tätigkeit gut ankommen und zufrieden arbeiten können.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Impulse: Referentinnen und Referenten aus dem BMO und der Kath. Akademie Stapelfeld

Kosten: die Kosten trägt das BMO Vechta

Termin: ■ 19.–20.04.2023
Seminar-Nr.: 86240

Ausbildung der Sakristane

Die regionalen Ausbildungskurse für (angehende) Küsterinnen und Küster sind schon beinahe eine kleine Tradition. Frauen und Männer, die in diesem Bereich schon tätig sind oder sich darauf vorbereiten, erhalten hier eine inhaltlich fundierte, praktisch orientierte Ausbildung rund um diesen wichtigen Dienst des kirchlich-liturgischen Lebens. Die Ausbildung ruht auf drei Säulen: Lerngemeinschaft, Weggemeinschaft, Glaubensgemeinschaft. Zwei Kurseinheiten in zwei Blöcken, Brandschutzseminar, Hausarbeiten, Prüfungen, Erste-Hilfe-Kurs, Präventionsschulung und Praktika an drei Sonntagen bilden das Kurskonzept sowie eine spirituelle Rahmung durch tägliches Morgenlob und Eucharistiefeiern.

Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat des Akademiedirektors. Modalitäten erfragen Sie bitte dort.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Impulse: u.a. Referentinnen und Referenten aus der Kath. Akademie Stapelfeld und dem BMO

Termine: ■ 23.–24.01.2023
Brandschutz und Arbeitssicherheit
Seminar-Nr.: 85661

■ 13.–17.02.2023
1. Werkwoche
Seminar-Nr.: 85548

■ 05.06.2023,
08:30–18:00 Uhr
Präventionsschulung
Seminar-Nr.: 85843

■ 09.–13.10.2023
2. Werkwoche
Seminar-Nr.: 85549

■ 15.11.2023,
09:00–14:00 Uhr
schriftliche Prüfung
Seminar-Nr.: 85662

EHEVORBEREITUNG

Ja – mit Gottes Segen!

Ehevorbereitung kompakt | Gön-
nen Sie sich im Vorbereitungs-
und Organisationsstress vor Ihrer

Hochzeit etwas Zeit füreinander –
und lassen Sie sich gleichzeitig für
den gemeinsamen Weg inspirieren!
In diesem Kurs sprechen wir mit
Ihnen über Partnerschaft und Ehe,
machen Sie mit dem kirchlichen
Eheverständnis vertraut und zeigen
Ihnen hilfreiche Wege für den Um-
gang mit Konflikten und Krisen.
Zudem geben wir Anregungen,
wie Sie Ihren Traugottesdienst
ganz persönlich gestalten können.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Sabine Orth, Vechta
Kosten: 50 € pro Paar
Rahmung: 09:30–17:30 Uhr

Termine: ■ 11.02.2023
Seminar-Nr.: 86036

■ 18.03.2023
Seminar Nr.: 86037

■ 22.04.2023
Seminar Nr.: 86038

»Damit es ein Fest wird«

Ehevorbereitung kreativ | Gestalten
Sie Ihr kirchliches Hochzeitsfest
ganz persönlich und individuell!
In diesem Abendkurs machen wir
Sie mit den Riten und Symbolen der
Trauung vertraut. Sie erfahren alles
über den Ablauf, die Elemente und
die Gestaltungsmöglichkeiten des
Gottesdienstes – und wir machen
Ihnen Vorschläge für Lieder, Texte
und Geschichten.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Annlen Hunfeld-
Warnking, Lohne
Karsten Hilgen, Bakum
Kosten: 14 € pro Paar
Termin: ■ 11.05.2023,
19:30–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86035

LITURGIE

»Gottes Wort eine Stimme geben« – Lektorenschulung

Der Kurs will grundsätzliches Verstehen der Heiligen Schriften des Alten und des Neuen Testaments vermitteln sowie einführen in die »einfache« Kunst des lebendigen, verständlichen und glaubwürdigen Lesens. Wenn Sie Interesse daran haben, sich zu engagieren, sprechen Sie bitte mit Ihrem Pfarrer.

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 31.03.–01.04.2023
Seminar-Nr.: 86150

Fortbildung für Menschen in liturgischen Diensten

Das Seminar lädt ein, gemeinsam über verschiedene Fragen rund um ein theologisches, liturgisches oder biblisches Thema mit erwachsenen Menschen nachzudenken, die sich in den verschiedenen liturgischen Diensten in Pfarreien, Verbänden und Gruppen engagieren – sei es als Lektorin, Kommunionhelfer oder erwachsene Messdienerin.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Termin: ■ 09.–10.11.2023
Seminar-Nr.: 86249

»...denn wir alle haben Teil an dem einen Brot« (1 Kor 10,17)

Praxisseminar zur Erlangung der kirchlichen Beauftragung für den Kommunionhelferdienst in Kooperation mit der Abteilung Seelsorge im Bischöflich Münsterschen Offizialat | Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer kommen aus der Gemeinde und üben ihren Dienst für die Gemeinde aus. Sie können Spender der Heiligen Kommunion in der Messfeier wie auch im Krankenhaus, Altenheim oder in einer Hausfeier sein. Der Kurs dient der inneren und äußeren Vorbereitung auf diesen liturgischen Dienst. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen damit die »Kirchliche Beauftragung mit dem Kommunionhelferdienst«, die ihnen dann in Form einer Urkunde in der Gemeinde vom Pfarrer überreicht wird. Interessierte wenden sich bitte zuerst an den leitenden Pfarrer ihrer Pfarrei. Die Anmeldung kann nur im Auftrag des Pfarrers über das zuständige Pfarrbüro erfolgen.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Rahmung: 08:45–18:00 Uhr
Termine: ■ 11.02.2023
Seminar-Nr.: 86310

■ 21.10.2023
Seminar-Nr.: 86311

SPIRITUALITÄT DES HAUSES

Zum christlichen Charakter unseres Hauses gehört auch die Einladung, zwischendurch die Kapelle, den Meditationsraum oder die Heilig-Kreuz-Kirche aufzusuchen, vielleicht eine Kerze anzuzünden für ein persönliches Anliegen oder auch mit anderen innezuhalten, in die Stille einzutauchen, miteinander zu beten, Gottesdienst zu feiern, zu singen oder einem geistlichen Gedanken nachzugehen. Einige regelmäßige spirituelle Angebote werden hier aufgeführt. Bitte beachten Sie auch den liturgischen Wochenplan.

Morgenlob

An den Werktagen sind unsere Gäste und alle, die zur Hausgemeinschaft gehören, um 8.00 Uhr zu einer kurzen spirituellen Einstimmung in den Tag eingeladen. Die etwa zehnminütige Gebetszeit findet in unserer Hauskapelle statt. Ein kleiner Impuls, die Einladung zur Stille, ein gemeinsames Lied und der Segen können helfen, den Tag etwas anders zu beginnen.

Eucharistie

An jedem Dienstag findet um 19.30 Uhr eine Eucharistiefeier in unserer Hauskapelle statt. An jedem ersten Mittwoch des Monats sind alle Gäste und unsere Dienstgemeinschaft zur Hausmesse eingeladen. Sonntagsgottesdienste werden in der Heilig-Kreuz-Kirche am Samstagabend als Vorabendmesse um 19:30 Uhr und am Sonntag um 10:00 Uhr gefeiert.

Friedensgebet

Seit dem Ausbruch des Ukraine-Krieges sind an jedem Mittwoch nach dem Mittagessen (13.15 Uhr) Mitarbeitende und Gäste eingeladen, sich vor der Stapelfelder Friedensglocke zu versammeln. Die alte Glocke, die aus der Nordoldenburgischen Diaspora stammt, wird angeschlagen. Ein kurzer Impuls lädt ein zum Innehalten, Schweigen und zum gemeinsamen Gebet für den Frieden.

Advent

Die Adventszeit gehört zu den großen geprägten Zeiten im Kirchenjahr. Wir laden an den Samstagen im Advent zu einem kleinen Abendritual mit dem Entzünden der Adventskranzlichter ein: Wir sagen euch an den lieben Advent, sehet die erste Kerze brennt.



LACHEN GEGEN DEN WINTERBLUES

Montagslachen für Gäste und Mitarbeitende

In den Wintermonaten nehmen wir uns an ausgewählten Montagen für eine Stunde Zeit, um ohne Grund zu lachen. Wir nutzen dabei die Methode des Lachyogas von Dr. Madan Kataria und kommen spielerisch und etwas albern ins Lachen, um die positiven körperlichen Auswirkungen (z. B. auf das Immunsystem, die Immunabwehr, die Stärkung des Nervensystems, Stressabbau und gegen depressive Verstimmungen) und mentalen Auswirkungen (Verbesserung der Kreativität, Unterstützung der besseren Lebenseinstellung) zu aktivieren.

Beim Lachyoga geht es um das Lachen ohne Grund. Die Annahme: Ab einem gewissen Punkt verwandelt sich ein künstliches Lachen in ein natürliches. Warum das so ist? Die Body-Feedback-Forschung geht davon aus, dass bestimmte Gesichtsausdrücke Gefühle und Einstellungen beeinflussen. So stimuliert künstliches Lachen Areale im Gehirn, die unter anderem für Heiterkeit verantwortlich sind. Man fühlt sich dadurch gut und die Stresshormone werden geringer. Ein Entspannungseffekt setzt ein.

Alle, die Lust haben, sind eingeladen, an diesem etwas anderen spirituellen Angebot teilzunehmen. Weil jeder Mensch lachen kann, gibt es keine Einschränkung. Alle Übungen sind im Sitzen möglich. Auch Menschen, die sich nicht so gerne oder nur noch eingeschränkt bewegen können, sind herzlich eingeladen.

Gelacht wird an folgenden Terminen:

- 12.12.2022, 13:30–14:30
- 23.01.2023, 13:30–14:30*
- 13.02.2023, 13:30–14:30*
- 06.03.2023, 13:30–14:30*

*wer das erste Mal dabei ist, möge bitte 10 Minuten früher kommen

*»Wir lachen nicht, weil wir glücklich sind.
Wir sind glücklich, weil wir lachen«*

(M. Kataria)

The background is a vibrant, abstract composition. It features numerous overlapping, glowing spheres in shades of yellow, orange, and red, some with a bright white core. These spheres are scattered across the frame, creating a sense of depth and movement. Interspersed among the spheres are several horizontal, glowing bands of light, primarily in shades of red and orange, which appear to be part of a larger, textured structure. The overall effect is one of dynamic energy and artistic abstraction.

BILDENDE KUNST

KUNSTGESCHICHTE
KREATIVES GESTALTEN
STAPELFELDER FOTOFORUM

KUNSTGESCHICHTE

Mode und Textilkunst

Kontakt und Studium: Eine Bildungswoche mit Tagesexkursion für Kunstinteressierte | In dieser Bildungswoche aus der neuen Reihe »Kontakt und Studium« widmen wir uns dem Dialog von Mode und Textilkunst. Während die Textilkunst ihren legitimen Platz im Konzert künstlerischer Medien im Verlauf des 20. Jahrhunderts erobert hat und heute zu den spannendsten Ausdrucksmitteln der Kunst zählt, ist die Mode nicht in gleicher Weise als Kunstform anerkannt. Doch Mode ist mehr als Kleidung und mehr als »Mode«. Sie ist ein Prisma, um die Welt aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Als Gastreferentin wird die Gewandmeisterin und Dozentin Frauke Ollmann das Seminar als Expertin für historische und moderne Schnitte ergänzen. Eine Tagesexkursion in das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg rundet das Programm ab.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Frauke Ollmann
Kosten: 400 € EZ | 370 € DZ
Termin: ■ 04.–07.09.2023
Seminar-Nr.: 85292



Wandteppich Melkeveien (Die Milchstraße), 1898



Camille Claudel im Atelier, ca. 1886

Frauen von Format

Werk und Leben großer Künstlerinnen | Die Rolle der Frauen in der Kunstgeschichte verdient Beachtung! In diesem ersten Teil einer Seminarreihe zu »Frauen von Format« widmen wir uns dem Leben und Werk ausgewählter Künstlerinnen des 19. und 20. Jahrhunderts. Beilicht werden dabei aber nicht nur die teilweise schwierigen Bedingungen, unter denen sie regelrecht um Anerkennung kämpfen mussten. Denn noch wichtiger ist es, den Blick auf ihre Kunst selbst zu richten und durch eine ausführliche Würdigung ihres Schaffens auch den je individuellen Beitrag zur Geschichte der Kunst insgesamt zu ermessen. Manchmal gestatten wir uns auch einen flüchtigen Blick

auf das Werk männlicher Zeitgenossen, um zu erkennen, was sich die Kollegen von diesen Frauen von Format abgeschaut haben.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 180 € EZ | 160 € DZ
Termin: ■ 10. – 12.11.2023
Seminar-Nr.: 85291

KREATIVES GESTALTEN

Diskurs mit meinem Fundus

Ideen – Erfahrung – Neugier – Kreativität

Neugier und Gestaltungsfreude, das Wissen um Techniken und um die Möglichkeiten und Grenzen von Materialien kommen in diesem Seminar zusammen mit Ideen, Erfahrung und künstlerischer Inspiration. Unter dem Motto »Diskurs mit meinem Fundus« sind dem Wissensdurst und der kreativen Experimentierfreude keine Grenzen gesetzt: Alles, was Sie schon immer mal machen wollten, kann hier realisiert werden.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Margit Amann von Glembotzki, Berlin
Kosten: 410 € EZ | 380 € DZ
Termin: ■ 12. – 15.01.2023
Seminar-Nr.: 85245



Zentangle®:

Reisen mit leichtem Gepäck

Ein Zentangle®-Projekt-Wochenende für Fortgeschrittene | Ein Merkmal der Zentangle®-Methode ist, dass sie mit sehr wenig Material auskommt: Tuschestift, Bleistift, Papierwischer und natürlich ein schönes Stück Papier – mehr braucht es nicht. Darauf wollen wir uns (rück)besinnen. An diesem Wochenende reisen wir mit leichtem Gepäck, wir arbeiten ganz überwiegend in schwarz-weiß und legen einen besonderen Fokus auf die Möglichkeiten des Schattierens. Es muss keinerlei Material mitgebracht werden, alles ist vor Ort. So können auch die Teilnehmer*innen mit leichtem Gepäck anreisen.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Referentin: Henrike Bratz,
Neudorf-Bornstein

Kosten: 370 € EZ | 350 € DZ

Termin: ■ 10. – 12.02.2023
Seminar-Nr.: 85847



Zentangle®:

Strich für Strich

Zentangle® Einstiegsworkshop

Zentangle® ist eine einfach zu erlernende, meditative Zeichenform, die wunderschöne Bilder aus strukturierten Mustern entstehen lässt. Der Begriff »Zentangle« setzt sich aus »Zen« und »Tangle« zusammen. Dabei steht »Zen« für den meditativen Aspekt und »Tangle« für die miteinander verwobenen Muster. Gearbeitet wird mit Bleistift und schwarzem Tuschestift auf kleinen, hochwertigen Papierkärtchen, den Kacheln. Henrike Bratz ist certified zentangle teacher und vermittelt in diesem Einstiegs-kurs an drei Tagen die Grundlagen der Zentangle-Philosophie und vertieft die verschiedenen Aspekte der Methode im praktischen Tun.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Referentin: Henrike Bratz,
Neudorf-Bornstein

Kosten: 340 € EZ | 320 € DZ

Termin: ■ 08. – 10.12.2023
Seminar-Nr.: 86113

Federstrich und Pinselschwung

Kalligrafie im

»Stapelfelder Scriptorium«

Im Mittelpunkt des Kurses steht die »Rustika« der Römer, eine Buchschrift aus dem 4./5. Jhd. Wir empfinden die historischen Schriftformen mit dem Flachpinsel und der Bandzugfeder nach und setzen sie kreativ bei der Gestaltung von

Textblättern, Karten oder Falto-
jekten in Szene. Vorkenntnisse
sind nicht erforderlich.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Dipl.-Designerin Sabine
Pfeiffer, Braunschweig
Kosten: 275 € EZ | 255 € DZ
Termin: ■ 24.–26.03.2023
Seminar-Nr.: 84577

Die Schrift, die Feder und die Stille

Herbstliche Kalligrafie im »Stapel-
felder Scriptorium« | An diesem
Wochenende wollen wir die Far-
ben des ausklingenden Herbstes
aufnehmen: Feine Abstufungen
und Schriftüberlagerungen ver-
leihen unseren Textblättern eine
spätherbstliche Note. Als Grund-
schrift setzen wir die »Unziale«
ein, die sich leicht erlernen und
mit der Spitzfeder variieren lässt.
Vorkenntnisse sind nicht erfor-
derlich.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Dipl.-Designerin Sabine
Pfeiffer, Braunschweig
Kosten: 375 € EZ | 345 € DZ
Termin: ■ 26.–29.10.2023
Seminar-Nr.: 84578

Dialog der Linien

Sommerliche Kalligrafiewerkstatt
Die Linie ist mehr als nur die Verlän-
gerung eines Punktes: Sie schafft
Raum und Bewegung, sie hat Rich-
tung und Ausdrucksqualitäten. Seit
Jahrhunderten nutzen Künstlerin-
nen und Künstler die effiziente
Eleganz der Linie, um erste Ideen
zu fassen, Umrisse zu fixieren oder
zur formalen Abstraktion. Tatsäch-
lich hat sogar der englische Maler
William Hogarth 1753 eine ganze
Abhandlung über die von ihm ge-
fundene »Line of Beauty« verfasst.
In der sommerlichen Kalligrafie-
werkstatt wollen wir uns diesem
besonderen Ausdruckspotenzial
der Linie zuwenden und Linien
zueinander in Beziehung setzen.
Denn auch die Kunst des schönen
Schreibens hat ein besonderes
Verhältnis zur Linie, die manchmal
klärend und sinnstiftend, manch-
mal aber auch dekorativ und fan-
tasievoll wirken kann.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Dipl.-Designerin Sabine
Pfeiffer, Braunschweig
Kosten: 620 € EZ | 570 € DZ
Termin: ■ 10.–15.07.2023
Seminar-Nr.: 85296



Ecodyeing

Papier färben mit Pflanzen
»Ecodyeing« bezeichnet eine Kreativtechnik, in der über einen Kochvorgang Pflanzenfarben und Strukturen meist auf Stoff – in diesem Kurs jedoch auf Papier – übertragen werden. Die entstandenen Papiere können für verschiedene andere kreative Projekte weiterverarbeitet werden. Dort, wo sich schöne Strukturen abgebildet haben, möchten wir vielleicht gar nichts weiter verändern. An anderer Stelle bietet es sich an, die Zentangle®-Methode zu nutzen, um kleine Musterstücke zu ergänzen. Hierzu wird es Anleitung geben. Es werden keine Zentangle-Kenntnisse vorausgesetzt. Auch andere Techniken wie Kalligrafie, Aquarell oder Acryl sind denkbar. Hier können die Teilnehmenden mit einbringen, was immer sie mögen.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Henrike Bratz,
Neudorf-Bornstein
Kosten: ■ 350 € EZ | 330 € DZ
Termin: 11. – 13.08.2023
Seminar-Nr.: 86111

Stapelfelder Bildhauer-Akademie Holz und Stein im Dialog

Das neue Format »Stapelfelder Bildhauer-Akademie« lädt ein zum Dialog von Holz und Stein: Die spezifischen Eigenschaften der bildhauerischen Werkstoffe werden in zwei parallel laufenden Kursen erkundet und durch einen verbindenden kunsthistorischen Impuls in den Fokus gerückt. Beide Workshops sind separat buchbar und arbeiten in separaten Freilichtateliers auf dem Akademiegelände. Zudem wird es Möglichkeiten für Begegnungen und den Austausch unter den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern geben.





Künstlerische Auseinandersetzung mit Holz | Im Garten des Umweltzentrums lädt die Bildhauerin Sarah Hillebrecht zur künstlerischen Auseinandersetzung in Holz ein. Dieses Material hat einen eigenen Charakter – gestaltbar und widerstandsfähig zugleich. Holz zu bearbeiten bedeutet, auf die Eigenart des Holzes einzugehen wie auch die eigenen Möglichkeiten und Grenzen am »Gegenüber« Holz zu erfahren. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene konzipiert und findet auch in diesem Jahr wieder in Kooperation mit der Werkschule Oldenburg statt.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referent: Sarah Hillebrecht
 Kosten: 730 € EZ | 690 € DZ
 Termin: ■ 14.–18.08.2023
 Seminar-Nr.: 86214

Künstlerische Auseinandersetzung mit Sandstein | Im Akademiehof lädt der Bildhauer Ivo Gohsmann zur künstlerischen Auseinandersetzung mit Sandstein ein. Der Bamberger Kalksandstein ist nicht nur robust und wetterbeständig, sondern schon seit dem Mittelalter ein beliebter Stein für feinste Bildhauerarbeiten. Erkunden Sie unter fachkundiger Anleitung das Form- und Ausdruckspotenzial des Sandsteins und gestalten Sie Ihr ganz individuelles Kunstwerk, egal ob abstrakt oder figurativ. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene konzipiert.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referent: Ivo Gohsmann,
 Oerzen/Embsen
 Kosten: 650 € EZ | 600 € DZ
 Termin: ■ 14.–19.08.2023
 Seminar-Nr.: 85294

Metamorphosen in Stein

Künstlerische Auseinandersetzung mit Sandstein | Die bildhauerische Arbeit am Stein hat immer etwas mit Verwandlung zu tun: Aus dem natürlichen Rohstoff wird durch menschliche Kreativität ein Kunstwerk. So kann eine abstrakte Idee im Stein ihre konkrete, sinnlich erfahrbare Gestalt gewinnen oder das feste und harte Material den Anschein eines weichen und leichten Federkleids eines Vogels erwecken. Doch auch in der europäischen Kunst- und Kulturgeschichte sind Metamorphosen, vor allem die mythologischen Erzählungen Ovids, ein oft wiederkehrendes Thema im Spannungsfeld zwischen Natürlichem und Göttlichem, das Künstlerinnen und Künstler über Jahrhunderte hinweg inspiriert hat.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Ivo Gohsmann,
Oerzen/Embsen
Kosten: 650 € EZ | 600 € DZ
Termin: ■ 21.–26.08.2023
Seminar-Nr.: 85295

Der Tanz auf dem Faden

Neue Wege zur individuellen textilen Arbeit | Ein Workshop für all diejenigen, die nach Inspiration für ihre persönliche textile Arbeit suchen. Ausgehend von ein oder zwei Werken oder Bildern werden Wege zur persönlichen Interpretation erörtert. Es kann gegenständlich, abstrakt

oder grafisch gearbeitet werden. Durch Erstellen von verschiedenen Arbeitsproben, gepaart mit kleinen, spielerischen Übungen werden die Teilnehmenden ermutigt eigene Potentiale zu entdecken und weiterzuentwickeln. Die Übungen zu Komposition, Farbenlehre usw. führen zu einer ganz eigenen textilen Arbeit. Dabei ist es Isabelle wichtig, durch individuelle Förderung, die eigene, textile Handschrift jedes Teilnehmenden zu entdecken bzw. zu fördern.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Isabelle Wiessler
Kosten: 530 € EZ | 490 € DZ
Termin: ■ 23.–27.08.2023
Seminar-Nr.: 84942

Figur im Gewand: Plastisches Gestalten mit Ton und Modell

Plastisches Gestalten mit Modell
Der Faltenwurf eines Gewandes zählt zu den interessantesten Themen der bildhauerischen Auseinandersetzung. Dies zeigt schon der flüchtige Blick auf antike Gewandfiguren oder auf mittelalterliche Madonnenstatuen. Die Bildhauerin Christa Baumgärtel führt Sie an das Thema der Gewandfigur heran, lehrt Sie, durch genaue Beobachtung das Typische eines Faltenwurfs in der plastischen Darstellung zu erfassen und darunter dennoch den Körper des Gewandträgers spürbar zu machen.



Gearbeitet wird mit Modell. Der Kurs findet in Kooperation mit der Werkschule Oldenburg statt.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Christa Baumgärtel
Kosten: 520 € EZ | 500 € DZ
Termin: ■ 02.–04.10.2023
Seminar-Nr.: 85540

Intuitives Malen

Malen mit Pigmenten im Herbstatelier | Entdecken Sie ihr kreatives Potential und öffnen Sie weit die Tore Ihrer Inspiration. Lassen Sie sich von den fließenden Farben verzaubern und aus der Stimmung des Augenblicks ein Bild entstehen.



In achtsamer Begleitung der erfahrenen Osnabrücker Künstlerin Sybille Hermanns lernen Sie mit Spaß und Experimentierfreude in Kontakt mit sich und Ihren Bildthemen zu kommen, ob abstrakt oder figürlich. Der Zufall führt dabei zu wunderbaren Überraschungen. Für Einsteiger, Fortgeschrittene und Experimentierfreudige.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Sybille Hermanns,
Osnabrück
Kosten: 700 € EZ | 650 € DZ
Termin: ■ 23.–28.10.2023
Seminar-Nr.: 85269

Experimentelle Malerei

Acrylmalerei im Frühjahrsatelier
Lassen Sie sich auf das Abenteuer der Malerei ein und tauchen Sie ein in die Welt der Farben. Spontantität, der Mut zur Farbe, ein lockerer Strich und die Freude zu entdecken, führen zu ganz eigenen, neuen Bildfindungen. In dieser Woche lernen Sie frei aus der Farbe heraus ein abstraktes Bild zu entwickeln. Die leuchtenden Pigmente laden zum Experimentieren ein, da sie sich sehr individuell im Malprozess verhalten. Für Anfänger, Fortgeschrittene und Experimentierfreudige.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Sybille Hermanns,
Osnabrück
Kosten: 700 € EZ | 650 € DZ
Termin: ■ 27.03.–01.04.2023
Seminar-Nr.: 85266



Fenster zur Ewigkeit

Einführung in die Ikonenmalerei
Ikonen sind ein untrennbarer Bestandteil der orthodoxen Spiritualität und des orthodoxen Gottesdienstes. Mit ihrer Ausstrahlungskraft und Schönheit ziehen sie viele Betrachter in ihren Bann. Eigene Bildthemen, eine spezielle Technik und vor allem eine besondere Idee prägen die Ikone: Denn es geht in der Ikonenmalerei nicht um das Abbilden der gesehenen Wirklichkeit, sondern um eine Ahnung des Unsichtbaren. So werden zu Recht Ikonen als ein »Fenster zur Ewigkeit« beschrieben. Ikonen leuchten aus sich heraus, wozu vor allem der Goldgrund als Symbol des göttlichen Lichts beiträgt.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Marianne Roggenland,
Lengerich
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 04.–09.12.2023
Seminar-Nr.: 85293

InspirationNatur

17. - 19.02.2023

INSPIRATION NATUR

10. Stapelfelder Fototage

Die inspirierende Kraft der Natur für die Fotografie ist das Leitthema der 10. Stapelfelder Fototage. Das Vortragsprogramm mit faszinierenden Live-Vorträgen von renommierten Fotografinnen und Fotografen zeigt die große Bandbreite des heutigen naturfotografischen Schaffens. Die Vorträge über gestalterische Grundfragen sowie über Themen und Projekte der Naturfotografie werden durch ergänzende Workshops bereichert. Bei den Themen der Vorträge haben wir in diesem Jahr den Fokus auf die heimische Natur gerichtet.

»Im Garten der Natur« ist die Überschrift des Eröffnungsvortrags, in dem der Kunsthistoriker Dr. Alexander Linke die Natur im Spiegel von Malerei und Fotografie mit ausgewählten Bildbeispielen beleuchten wird. Und auch eine Fotoausstellung ist wieder geplant, die an diesem Abend eröffnet wird. Freuen Sie sich auf Tage des inhaltlichen Austauschs, des sinnlichen Erlebens und auch natürlich der Begegnung. Das detaillierte Vortragsprogramm entnehmen Sie bitte der Webseite www.inspiration-natur.com.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Willi Rolfes
Kosten: 295 € EZ | 275 € DZ
Termin: ■ 17.–19.02.2023
Seminar-Nr.: 80116

STAPELFELDER FOTOFORUM

Nur Mut!

Grundlagen der Digitalfotografie mit Angela von Brill | Wie entsteht ein gelungenes Bild? Das ist eine zentrale Frage, die viele Fotografie-interessierte am Anfang bewegt. Für die ersten Schritte braucht es deshalb vor allem Mut und eine gute Einführung: Die Grundlagen des fotografischen Schaffens sowie der Digitalfotografie werden in diesem Workshop vermittelt. Neben der Kameratechnik stehen auch Bildkomposition, Beleuchtungseffekte und vor allem der fotografische Blick auf der »Tagesordnung«. Ausführliche Bildbesprechungen der geschaffenen Arbeiten runden diesen Workshop ab.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Angela von Brill,
Osnabrück
Kosten: 310 € EZ | 290 € DZ
Termin: ■ 03.–05.02.2023
Seminar-Nr.: 85421

Geheimnisse in weichem Licht

Künstlerische Naturfotografie mit Monika Lawrenz | Nicht an Wundern fehlt es in der Natur, sondern an der Fähigkeit, diese zu sehen. Wir versuchen die Schönheit des Geheimnisvollen in der Natur zu entdecken und im Bild festzuhalten. Es sind die zarten Farben und leisen Töne. Zentraler Bestandteil des Seminars sind Exkursionen in

Fotografie von Monika Lawrenz



die Natur am frühen Morgen und späten Abend. Die dann entstandenen Fotografien werden im Nachhinein am Computer besprochen und mit ersten Bildbearbeitungsschritten vervollständigt.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Monika Lawrenz,
Woosten
Kosten: 620 € EZ | 590 € DZ
Termin: ■ 23.–26.03.2023
Seminar-Nr.: 85423

Momente, die auf der Straße liegen

Street Photography mit Gordon Welters | Der urbane Raum als Fundgrube für lebendige Fotomotive: Menschen, Architekturen, Begegnungen und Zeitspuren. Straßenfotografie wandert zwischen den Genres, wie der Passant durch die Gassen und so vereinen sich Stilelemente der Reportage, Porträt- und künstlerischen Fotografie zu einem Essay über das Leben in der Stadt. Bei der Motivsuche mit

Gordon Welters im öffentlichen Raum gibt es viel Neues zu entdecken, angefangen von ungewohnten Perspektiven über komplexe Kompositionen bis hin zu einer klaren Bildsprache. Zudem erfahren Sie mehr über Sichtweisen klassischer Straßenfotografen wie Henri Cartier-Bresson oder William Klein und analysieren Arbeiten moderner Vertreter wie Trent Parke oder Bruce



Fotografie von Gordon Welters

Gilden.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Referent: Gordon Welters,
Kuhhorst

Kosten: 730 € EZ | 700 € DZ

Termin: ■ 13.–16.04.2023
Seminar-Nr.: 85434

Zauberhafte Frühblüher

Fotoworkshop mit Perdita Petzl
Im April explodiert die Natur geradezu: Überall sprießt das frische Grün und die ersten Frühblüher bringen Farbe und neues Leben in die Landschaft. Gemeinsam halten wir diese fragilen Schönheiten fotografisch fest und rücken die Frühlingsschönheiten mit viel Finger-spitzengefühl ins rechte Licht. Für zauberhafte Bilder spielen wir mit Schärfe und Unschärfe, Bokeh und verschiedenen Lichtsituationen. Abgerundet wird der Workshop mit Impulsvorträgen und konstruktiven Bildbesprechungen.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Perdita Petzl,
Kaltenleutgeben,
Österreich

Kosten: 650 € EZ | 620 € DZ

Termin: ■ 17.–20.04.2023

Seminar-Nr.: 86326

Fotografie von Perdita Petzl



Panta rhei – die Hunte

Fotoworkshop zur Landschafts- und Makrofotografie mit Willi Rolfes

Sie entspringt im Wiehengebirge, speist den Dümmer, streift die Moore und durchfließt die Geest. Sie hat die Stadt Oldenburg geprägt, durchquert die Wesermarsch und mündet bei Elsfleth in die Weser. Die Hunte ist kraftvoll, weich und dynamisch und zeichnet die Region rund um Oldenburg aus. Diesem Fluss gilt unser fotografisches Interesse während des Workshops. Fotografisch wollen wir den Fluss nicht nur in seiner vielfältigen Erscheinungsform und Ursprünglichkeit erkunden, sondern auch als Sinnbild des Lebens einfangen: alles im Fluss, panta rhei. Wir werden uns auch auf die Suche nach Sinnbildern begeben. Neben der naturfotografischen Dokumentation nimmt die künstlerische Interpretation des Flussmotivs einen breiten Raum ein. Täglich wird eine Fotoexkursion zum Fluss unternommen. Impulsvorträge und Bildbesprechungen runden das Seminar ab. Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der Landschaftsfotografie mit Weitwinkel bis zum leichten Teleobjektiv. Aber auch die Makrofotografie wird unsere Beachtung finden.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Referent: Willi Rolfes

Kosten: 620 € EZ | 590 € DZ

Termin: ■ 08.–11.05.2023

Seminar-Nr.: 85517

Fotografie von Martin Stock



Annäherung an den Frühlingswald

Naturfotografie mit Martin Stock

»Manchmal sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht«. So ergeht es mir als Fotograf offener Küstenlandschaften immer wieder. Ein wildes Durcheinander von Zweigen, dicken Ästen und knorrigen Stämmen. Wie soll ich da bildhafte Ordnung hineinbringen, wie soll ich eine klare Gestaltung vornehmen oder gar etwas Besonderes hervorheben? In diesem Workshop wollen wir uns mit der besonderen Stimmung des Frühlingswaldes auseinandersetzen und das Charakteristische kreativ mit neuen Bildideen, mit Abstraktionen und Hervorhebungen von Details interpretieren. Mut zu neuen Sichtweisen ist gefragt. Dieser Workshop ist als Bildungsurlaub beantragt.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Referent: Dr. Martin Stock,
Rantrum

Kosten: 620 € EZ | 590 € DZ

Termin: ■ 09.–12.05.2023

Seminar-Nr.: 85422



Fotografieren.Smart.Mobil

Ganz smart unterwegs mit Peter Hoffmann | Fotografieren, Filmen, Tonaufnahmen, Bildbearbeitung und Präsentation – mit Smartphone und Tablet ist multimediales Gestalten längst auf professionellem Niveau möglich. Egal, ob in Beruf oder Freizeit, das Smartphone ist nicht nur schnell zur Hand, sondern verfügt auch über ein oft ungenutztes Potenzial für eine qualitativvolle Fotografie. Der Workshop bietet einen Einstieg in die faszinierende Welt der Fotografie, ohne dass Sie dafür eine teure Ausrüstung benötigen. Mit einem geführten Foto-Walk durch das Museumsdorf und einer fachkundigen Nachbearbeitung der Bilder erkunden wir gemeinsam die Möglichkeiten der Smartphone-Fotografie und der App-gestützten Bildbearbeitung.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Referent: Peter Hoffmann,
Delbrück

Kosten: 330 € EZ | 310 € DZ

Termin: ■ 07.–09.07.2023

Seminar-Nr.: 85935

Verwischt, gezoomt und doppelt belichtet

Experimentelles Fotografieren mit Angela von Brill | Wenn Sie schon mit den Grundlagen der Digitalfotografie vertraut sind und über das dokumentarische Bild hinausgehen wollen, ist dieser Workshop

eine spannende Ergänzung und Bereicherung. Durch Verwischen, Zoomen und Mehrfachbelichtungen können interessante Effekte erzielt werden, die das gewählte Motiv künstlerisch interpretieren. Neben dem experimentellen Fotografieren stehen ausführliche Bildbesprechungen auf dem Programm.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Referentin: Angela von Brill,
Osnabrück

Kosten: 330 € EZ | 310 € DZ

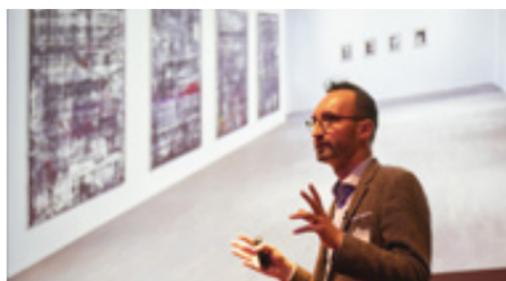
Termin: ■ 15.–17.09.2023

Seminar-Nr.: 85424

Fotoforum Impulse 2023

Begegnungstage in Kooperation mit der Zeitschrift *fotoforum* und der *fotoforum Community*

Diese Begegnungstage eröffnen Fotografen neue Sichtweisen für die eigene fotografische Arbeit. Akteure, Experten und Referenten geben vielfältige Impulse, wobei die Beiträge gestalterische, technische und konzeptionelle Aspekte aufweisen. Eingeladen wird zum Austausch, zum Kennenlernen und zum Wiedersehen, zum Netzwerken, Diskutieren und zum Fachsimpeln.



Bereichert werden diese Fototage durch eine Ausstellung mit einer Auswahl herausragender Arbeiten des *fotoforum award*. Anmeldungen direkt bei *fotoforum*: www.fotoforum.de.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Martin Breutmann,
Münster
Kosten: auf Anfrage bei
fotoforum
Termin: ■ 06.–08.10.2023
Seminar-Nr.: 80236

Herbstleuchten

Fotografieren im Moor mit Karsten Mosebach | Goldgelb leuchten die Birken im Moor, während das Wasser in der Sonne glitzert. Zahllose Spinnennetze reihen sich zwischen den Binsen aneinander. Über den Himmel ziehen Kraniche, ihre lauten Trompetenrufe sind weithin zu hören. Im Wald färbt sich derweil das Laub der Eichen rot und braun und am Waldboden ziehen rote Fliegenpilze die Blicke auf sich. Die Luft ist nebelig feucht und nach kalten Nächten hängen Tautropfen schwer an allen Pflanzen und den Insekten. Mit Makroobjektiven fangen wir die Details ein und mit Weitwinkelobjektiven den herbstlichen Charakter der Landschaft.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Karsten Mosebach,
Hilter
Kosten: 510 € EZ | 480 € DZ
Termin: ■ 19.–22.10.2023
Seminar-Nr.: 85430

Annäherung an den Herbstwald

Fotoworkshop mit Martin Stock
Der Herbstwald ist eine Augenweide. Er besticht durch sein reiches Farbenspiel. Gelbe, orange und rotbraune Blätter allüberall. Sträucher, Bäume und Gräser zeigen ihre ganze Pracht. Im seichten Gegenlicht ein Strahlen und letztes Aufleuchten vor der kargen Winterzeit. Im Morgennebel eine mystische Stimmung im Durcheinander von Ästen und knorrigen Stämmen. In diesem Workshop wollen wir uns mit der besonderen Stimmung des Herbstwaldes auseinandersetzen und das Charakteristische kreativ mit eigenen Bildideen, mit Abstraktionen und Hervorhebungen von Details interpretieren.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Dr. Martin Stock,
Rantrum
Kosten: 620 € EZ | 590 € DZ
Termin: ■ 06.–09.11.2023
Seminar-Nr.: 85429

A misty, golden-hour landscape with a body of water and reeds. The scene is bathed in a warm, orange glow, suggesting a sunrise or sunset. The water is calm, reflecting the light and the surrounding vegetation. The reeds are tall and thin, creating a textured background. The overall mood is serene and atmospheric.

**THEATER
MÄRCHEN
PLATTDEUTSCH**



THEATER

Charles Dickens: Die Weihnachtsgeschichte

Gelesen vom Theater ex libris aus Münster

Der kaltherzige Geldverleiher Ebenezer Scrooge hält Weihnachten und Nächstenliebe für »Humbug«. Die schaurigen Begegnungen, die er jedoch in der Nacht vor Weihnachten hat, werden sein Leben für immer verändern. Die Geschichte um Ebenezer Scrooge ist schon vielfach adaptiert worden – das Theater ex libris jedoch liest direkt aus dem Original in der deutschen Übersetzung. Es ist eine Freude zu sehen und zu hören, wie die fünf Schauspieler in zwanzig verschiedene Rollen schlüpfen und sich die Bälle zuwerfen. Die musikalische Begleitung lässt dann endgültig Vorfreude auf Weihnachten aufkommen.



Leitung: Alexander Rolfes
Referenten: Theater ex libris
Kosten: 15 € | 12 € ermäßigt
Termin: ■ 15.12.2022,
19:00–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84605



MÄRCHEN

Flüsse – Adern der Welt

Jahresanfangstagung

Flüsse bringen Fruchtbarkeit und Gedeihen, aber auch Zerstörung und Vernichtung. Man kann sich in ihnen treiben lassen, aber auch mitgerissen werden. Flüsse stehen für Bewegung und Erneuerung, aber auch für das Verrinnen der Zeit und Vergänglichkeit. Sie führen zu Ursprung oder Ziel, können aber auch eine Grenze bilden, die es zu überbrücken gilt. Wir freuen uns schon sehr darauf, diesem zentralen und vielschichtigen Symbol in Märchen, Musik und anderen Künsten und Wissenschaften nachzugehen!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
 Referenten: Sabine Lutkat,
 Oldenburg
 Veronika Uhlich,
 Leverkusen
 Marita Lück, Orkney
 Dr. Martin Feltes,
 Cloppenburg
 Willi Rolfes
 Alfred Bürger, Essen

Kosten: 305 € EZ | 275 € DZ
 Termin: ■ 03.–06.01.2023
 Seminar-Nr.: 83919



Unterwegs im

keltisch-christlichen Jahreskreis

Dieser Seminarzyklus widmet sich den vier Jahreskreisfesten Samhain, Imbolc, Bealtaine und Lughnasad. Mit Märchen, Kreistänzen und Ritualen spüren wir der besonderen Energie dieser Schwellen-Zeiten nach. Hintergrundinformationen ergänzen unsere Erfahrungen und vermitteln, wie sich in diesen Übergängen vorchristliche und christliche Bräuche vermischt haben. Die Seminare können einzeln gebucht werden.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg

Kosten: 208 € EZ | 188 € DZ

Samhain

Im keltischen Jahreskreis feiert man am 1. November und seinem Vorabend das Fest Samhain. Es leitet die dunkle Jahreszeit und das Neujahr ein. Außerdem beginnt nun die Zeit der Cailleach, der Alten.

Termin: ■ hat bereits
stattgefunden

Imbolc

Der 1. Februar markiert im keltischen Jahreskreis den Frühlingsbeginn: Das Licht nimmt nun wieder merklich zu und die neue Lebensenergie macht sich bemerkbar. Der Festtag ist (Saint) Brigid gewidmet, der keltischen Göttin und christlichen

Heiligen. In der Auseinandersetzung mit ihr werden die Qualitäten von Imbolc spür- und erfahrbar.

Termin: ■ 03.–05.02.2023
Seminar-Nr.: 83903

Bealtaine

Nun beginnt das helle Halbjahr: Das Leben ist in seiner Hoch-Zeit. Wir feiern das Leben voller Freude, und so werden auch die Lebenskräfte angefeuert. Fruchtbarkeit im übertragenen Sinn steht im Mittelpunkt und das Verbinden von Gegensätzen: So kann das Leben gelingen.

Termin: ■ 28.–30.04.2023
Seminar-Nr.: 83904

Lughnasad

Dieses Fest markiert den Erntebeginn. Noch einmal werden die Sonnenkräfte gebeten, alles zur Reife kommen zu lassen – in der Natur, aber auch in uns, bevor dann wieder die dunkle Jahreszeit kommt. Das Feiern in Gemeinschaft und in Dankbarkeit für die Gaben gehört unmittelbar dazu.

Termin: ■ 04.–06.08.2023
Seminar-Nr.: 83905

Vom 03.–05.11.23 startet ein neuer Durchgang dieses Seminarzyklus.

Music and tales from North and South America

The journey goes on | Do you love the English language? And do you enjoy exploring other cultures? This special seminar brings both together by taking you on a fascinating journey through North and South America. Sabine Lutkat (expert for traditional stories and storytelling) and Ulrike Kehrer (expert for music education) select music and tales from several countries of these two continents. They also share pictures and background information with us. This seminar continues a journey we started in early 2022. It doesn't matter if you took part in our first seminar or not. Everyone is welcome to join our new journey! And don't worry: Your English doesn't have to be perfect!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 205 € EZ | 185 € DZ
Termin: ■ 12.–14.05.2023
Seminar-Nr.: 85221

Sonnenkräfte

Tanz- und Märchenseminar | Die Frühlings-Tag-und-Nacht-Gleiche liegt hinter uns. Von nun an sind die Tage länger als die Nächte, die Sonnenkraft hat die Oberhand. Nach dem Herbst und Winter sehen wir uns wieder nach mehr Licht, nach mehr Sonne. In gemeinsamen Kreistänzen und entsprechenden Märchen werden wir uns diesen Sonnenkräften widmen, ihnen nachspüren und ihre wohltuenden Seiten ergründen, die uns wärmen und gedeihen lassen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 203 € EZ | 193 € DZ
Termin: ■ 24.–26.03.2023
Seminar-Nr.: 83900





Sommer-Oase 2023

Seminar mit Märchen, Tänzchen und kreativen Impulsen | Dieses Wochenende soll wie ein Kurzurlaub sein. Im Mittelpunkt stehen zwei bis drei inhaltlich zusammenhängende Märchen, denen wir mit Gesprächen und meditativen Tänzchen nachspüren. Auch mit kreativer Tätigkeit erfahren und bedenken wir die Bedeutung dieser Märchen für uns. Bei entsprechender Wetterlage nutzen wir für einige Seminareinheiten die wunderschöne Gartenanlage.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 208 € EZ | 188 € DZ
Termin: ■ 23.–25.06.2023
Seminar-Nr.: 85220

Inne-Halten: Momente der Ruhe

Tanz- und Märchenseminar | In der Hektik des Lebens ist es gut, immer mal wieder innezuhalten, denn erst in den Momenten der Ruhe können wir zu uns selbst kommen und wirklich »dem Anderen« begegnen.

An diesem Wochenende werden wir solchen Momenten nachspüren. Und auch wenn Tanz eigentlich durch Bewegung definiert ist, können wir mit den gemeinsamen Kreistänzen diese Energie erfahren und wirken lassen. Ebenso halten die Märchenheldinnen und -helden immer wieder inne und welche Erfahrungen dies ermöglicht, das erzählen uns die Märchen an diesem Wochenende.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 203 € EZ | 183 € DZ
Termin: ■ 24.–26.11.2023
Seminar-Nr.: 83901

SEMINARE MIT DER EUROPÄISCHEN MÄRCHENGESELLSCHAFT E.V.

»Heute darf ich dir nichts weiter sagen ...«

Märchen vom Reden und Schweigen | Worüber man nicht reden kann, darüber soll man schweigen – dieses bekannte Sprichwort beschreibt die eine Seite dessen, was die Märchen vom Reden und Schweigen wissen. Auf der anderen Seite erzählen sie aber auch davon, dass böse Mächte durch das Benennen gebrochen werden können, dass das Aussprechen von etwas Wahrheit ans Licht bringen und einem selbst Macht geben kann. Innerhalb dieses Spannungsfeldes werden wir uns an diesem

Wochenende bewegen, wenn wir die Märchen danach befragen, wann es an der Zeit ist zu reden und wann zu schweigen, und welche Bedeutung beide Aspekte im menschlichen Leben haben.

Leitung: Alexander Rolfes
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 02. – 04.06.2023
Seminar-Nr.: 85323

Mit Abstand erzählen

Märchenerzählseminar

Wie können wir Abstand halten und dennoch Nähe spüren lassen? Das gelingt einerseits durch Stimmübungen, damit wir z. B. nicht laut, aber intensiv erzählen. Zum anderen gilt es, die Texte präzise zu gliedern und z. B. Gedanken- und Empfindungsbögen klar herauszuarbeiten. Wir setzen dieses Distanz-/Nähe-Thema auch in der Art um, wie wir in diesem Seminar arbeiten. Bitte Wohlfühlkleidung und Schreibsachen mitbringen, gerne auch Geschichten oder Balladen als Kopien, so dass hineingeschrieben werden kann.

Leitung: Alexander Rolfes
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Referentin: Ulrike Möckel, Berlin
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 31.03. – 02.04.2023
Seminar-Nr.: 85759

Anmeldungen sind nur über die Europäische Märchengesellschaft möglich: www.maerchen-emg.de

PLATTDEUTSCH

Wiehnacht an'n Kamin

Autorenaobend mit Musik
Dat wedd all fröh düüster, de
Daage wedd kötter. Wiehnachten
steiht vör de Döör, ... Tied van
Wiehnacht an'n Kamin. So as aale
Johre giff dat weer neie Geschichten
un Riemels van de Schrievers ut de
Plattdüütschen Warkstäe. Musik
maakt ditmaal Annie Heger. Se
wedd us mit Leeder ut ehr lessde
CD »Bethlehem« up de Wiehnacht
instimmen.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Annie Heger, Berlin
Kosten: 18 € | 15 € erm.
Termin: ■ 06.12.2022,
19:30 – 22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 82267

AUSBLICK

**Wiehnacht an'n Kamin 2023
am 12.12.2023**

Plattdüütsch Warkstæ – Een Dag för Schrievers

In de Plattdüütsch Warkstæ laat sik Schrieverslüü wat to een vörgeven Thema infallen: Riemels, kotte Vertellen, wat ton Höögen, wat ton Smüüstern, uk wat ton Nahdenken. Mitnanner wedd achteran de Texten dörgahn. So kann dat een of anner manges noch wat verbetert weern, een annern Draih kriegen. Interessieerte sünd dorto van Harten inladen – gern uk all de, de dat eis maal utprobeern möget.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 10 €
Rahmung: 14:30–17:30 Uhr



Termine und Themen:

Up dat Leven!

Termin: ■ 23.02.2023
Seminar-Nr.: 86049

Laat 't man loopen!

Termin: ■ 29.06.2023
Seminar Nr.: 86052

Sömmergeschichten

Termin: ■ 10.08.2023
Seminar-Nr.: 86053

Kinner

Termin: ■ 12.10.2023
Seminar-Nr.: 86054

Bethlehem

Kosten: 30 €
Termin: ■ 18.11.2023
10:00–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86048

Poetry Slam up Platt – een Warkstæ för junge Lüüd

In Tosaamenarbeit mit de Ollnborger Landskup Platt is cool! Poetry-Slam, Musik van junge Lüüd up Platt kummt allerbest an. Un up Platt kann man över aals snacken, prooten, küörn un uk schrieven. Zusammen mit der erfahrenen Poetry Slammerin Gesche Gloystein werdet Ihr eigene Texte schreiben und üben, diese auf einer Bühne überzeugend vorzutragen. Zum Abschluss steht ihr bei einem Poetry Slam mit Gästen in Stapelfeld auf der Bühne! Ihr müsst nicht fließend Niederdeutsch sprechen, um bei dem Workshop mitzumachen, aber etwas Vorerfahrung mit Platt ist hilfreich.

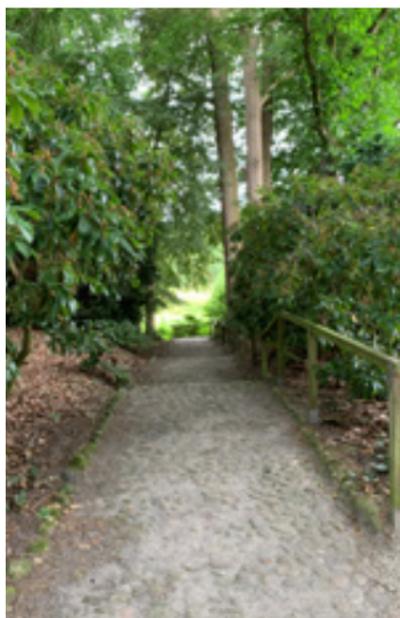
Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Gesche Gloystein,
Meppen
Stefan Meyer,
Oldenburg

Kosten: 236 € EZ | 216 € DZ
Termin: ■ 12.–14.05.2023
Seminar-Nr.: 85972

Rad – Land – Lüüe: E-Bike Radwandertage

Radwannerdaage tosaame mit den Heimatverein Cloppenburg Diese Tage laden ein, die schönen Seiten des Oldenburger Münsterlandes zu erfahren: seine Menschen, seine Dörfer und historischen Plätze. Abseits von den großen Verkehrswegen geht es vorbei an alten Gehöften, historischen Gebäuden, Naturdenkmälern. Wisse geiht dat uk maal över den Jordan, över de Grenz. Un wat up Platt giffit meist uk tükskendör.

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Jürgen Müller,
Cloppenburg
Kosten: 303 € EZ | 273 € DZ
Termin: 12.–15.06.2023
Seminar-Nr.: 85886



Musik in ´n Gorn

Musik un plattdütsche Texten van Levde un Sömmertied in ´n Gorn van Stapelfeld | Buten in ´n Gorn speelt sik in de Sömmertied meist dat Leven of. De Gorn is een Stäe, wor Lüüd sik borgen un wohl föhlt. De richtige Stäe uk för Musik, Vertellen un Tolustern. Uk dit Johr weer mit Otto Groote un Texten van Heinrich Siefer – unner´t Steernentelt – inmidden van Bloomen.

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Otto Groote, Bremen
Kosten: 18 € | 15 € erm.
Termin: 07.07.2023,
19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 86002





Wunnerwelt Zirkus

Plattdüütsche Familen-Sömmer-Freitied tohoope mit de Ollenborger Landskup | De Zirkus is een heil besünner Stäe, een anner Welt. Dor giff dat Magie un Töveree. Lüüe könnnt dör de Luft fleigen. Clowns könnnt nich leigen, bringt ton Lachen. Dompteure regeert dor Tiger un Löwen, wat de Töverer wieset, dat kannst boll nich glöven. Tellers draiht sik un een Moped föhrt dor över ´t Seil. Laat us maal mitnanner een Utflug in de Zirkuswelt maaken.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: Preis auf Anfrage
ab März 2023
Termin: ■ 10.–14.07.2023
Seminar-Nr.: 85045



MUSIK

BERUFLICHE FORTBILDUNG
CHORSINGEN UND STIMMBILDUNG
MUSIK UND MEHR

BERUFLICHE FORTBILDUNG

Fachtagung Musik und Demenz – Kooperationsprojekt mit der Universität Vechta

Fortbildung für Haupt- und Ehrenamtliche aus Pflege und Betreuung sowie aus Musiktherapie und -pädagogik | Wie kaum ein anderes Medium lässt Musik demenziell beeinträchtigte Menschen Identität, Kompetenz und Zugehörigkeit erleben. Die Fachtagung vermittelt Konzepte und Methoden, die es Menschen mit Demenz unterschiedlichen Schweregrads ermöglichen, Musik zu erleben und selbst zu musizieren. Das vielfältige Workshop-Programm bezieht sich auf das stationäre wie auch häusliche Umfeld. Es wird gerahmt durch Vorträge zu aktuellen Erkenntnissen aus Neurologie, Musiktherapie und Musiktherapie.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Prof. Dr. Theo Hartogh,
Uni Vechta

Referenten: Prof. Dr. med. Eckart
Altenmüller, Hannover
Hanne Deneire,
Antwerpen
Jan Henning Foh,
Spenge
Dr. Kerstin Jaunich,
Neunkirchen am Brand
Dr. Barbara Keller,
Münster
Marlis Marchand,
Münster
Dr. Lisette Weise, Jena

Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 20. – 21.04.2023
Seminar-Nr.: 85082





FORTBILDUNGEN ZUM SINGEN UND MUSIZIEREN MIT KITA-KINDERN

haben wir für (Berufs-)Fachschulen Sozialpädagogik im Angebot. Unser 2-Tages-Format vermittelt angehenden Sozialassistent(in)nen und Erzieher(innen) vielfältige Ideen zur Gestaltung von Liedern und Klanggeschichten durch Bewegung, Tanz, Darstellung, Body-Percussion, Instrumente und Natur- und Alltagsmaterialien. Sprechen Sie uns gerne an!

2 in 1: Liedbegleitung mit der Gitarre & Musikalische Energizer

Seminarformat für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta

Einsteiger-Seminar:

In unserem beliebten Anfänger-Programm erlernen Sie die Akkorde C, D, E, G, A, Dm, Em und Am sowie einfache Schlagrhythmen zur

Liedbegleitung mit der akustischen Gitarre. Außerdem bekommen Sie alles an die Hand, was Sie für das selbstständige Weiterüben zu Hause brauchen. Zwischendurch bauen wir Body-Percussion und andere musikalische Aktivitäten ein, die Sie im Musikunterricht oder allgemein als Energizer einsetzen können.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 113 € EZ | 103 € DZ
Termin: ■ 16. – 17.03.23
Seminar-Nr.: 85255

oder ■ 09. – 10.10.23
Seminar-Nr.: 85256

Fortsetzungs-Seminar:

Sie beherrschen die Akkorde bereits, die im Einsteigerkurs vermittelt werden? In dieser Fortbildung üben wir C7, D7, E7... ein und bauen unser Schlagrhythmen-Repertoire aus. Außerdem steigen wir in die Zupftechnik und Barrégriffe ein. Und natürlich warten weitere musikalische Energizer auf uns!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 113 € EZ | 103 € DZ
Termin: ■ 08. – 09.05.2023
Seminar-Nr.: 85257

UNSERE SEMINARREIHE FÜR GRUNDSCHULLEHRKRÄFTE MIT NEIGUNGSFACH MUSIK

Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf

In Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta | Teil 1 hilft Ihnen bei der Einarbeitung in das Unterrichten von Musik als Neigungsfach. Sie lernen vielfältige Bewegungslieder, Tänze, Klang- und Stimmbildungsgeschichten, Mitspielsätze und Liedgestaltungs-ideen kennen und decken dadurch alle Kompetenzbereiche des Musikunterrichts ab. Dabei setzen wir Stabspiele, Boomwhackers und Percussion ein und gehen ganz praktisch mit grafischer und klassischer Notation um. Außerdem setzen wir uns mit praxisrelevanten Inhalten aus Instrumentenkunde, Musiktheorie und Methodik/Didaktik auseinander und trainieren konkret das Anleiten und Organisieren von gemeinsamem Singen und Musizieren.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 118 € EZ | 108 € DZ
Termin: ■ 27.–28.02.2023 (Teil 1)
Seminar-Nr.: 85249

oder: ■ 06.–07.11.2023 (Teil 1)
Seminar-Nr.: 85252

Mittlerweile gibt es vier Fortsetzungsteile, in denen Sie Ihren »Musikkoffer« weiter auffüllen können. Die Seminare können einzeln gebucht und müssen nicht der Reihenfolge nach belegt werden. Freuen Sie sich in jedem Teil auf weitere Ideen zu allen Kompetenzbereichen des Musikunterrichts.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 113 € EZ | 103 € DZ
Termine: ■ 06.–07.03.2023 (Teil 2)
Seminar-Nr.: 85250

■ 20.–21.03.2023 (Teil 3)
Seminar-Nr.: 85251

■ 13.–14.11.2023 (Teil 4)
Seminar-Nr.: 85253

■ 27.–28.11.2023 (Teil 5)
Seminar-Nr.: 85254





Band ohne Noten – Band ohne Lehrer – Band für alle

Fortbildung für Sek I-Lehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta | Hier lernen Sie die drei Klassenmusizierkonzepte von Robert Hinz und Remmer Kruse ganz praktisch kennen. »Band ohne Noten« arbeitet beim Spiel aktueller Popsongs mit alternativen Notationsformen. Bei »Band ohne Lehrer« wird ein gemeinsames Stück kooperativ und selbstgesteuert in bis zu sechs Einzelwerkstätten erarbeitet. »Band für alle« nutzt Ansätze, die ein gemeinsames Musikmachen auch bei schweren körperlichen, geistigen oder anderen Beeinträchtigungen ermöglichen. Auch Grundschullehrkräfte können an dieser Fortbildung teilnehmen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Robert Hinz,
Schönwalde-Glien
Remmer Kruse, Norden

Kosten: 180 € EZ | 170 € DZ
Termin: ■ 05.–06.10.2023
Seminar-Nr.: 86374

Wir sind Standort folgender Weiterbildungen des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ):

Qualifikationskurs Chorklassenleitung

In 4 x 4 Weiterbildungstagen und einem Zertifikationsmodul qualifizieren sich niedersächsische Lehrkräfte für die Einrichtung und Leitung einer Chorklasse in den Jahrgängen 1 bis 6. Die Weiterbildung wird abwechselnd in unserer Akademie und der Landesmusikakademie Niedersachsen in Wolfenbüttel durchgeführt.

Musikalische Grundschule (MuGS)

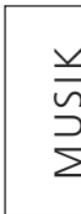
Bei diesem Landesprogramm durchlaufen niedersächsische Grundschulen einen zweieinhalbjährigen Schulentwicklungsprozess, der Musik in den Unterricht aller Fächer einbindet und zur Profilbildung nutzt. Die Ausbildungsmodule und Jahrestagungen sind bei uns und in weiteren Einrichtungen angesiedelt.

Außerdem richten wir aus:

Kirchenmusiktag Nordwest

Diese gemeinsame Tagung des Officialatsbezirks Vechta und des Bistums Osnabrück richtet sich an alle, die an der Orgel, im Chor oder in anderer Form Kirchenmusik mitgestalten.

Termin: ■ 04.03.2023
Seminar-Nr. 85617



Chorklassen feiern Jubiläum!

Seit 20 Jahren gibt es die »Chorklassen Niedersachsen«. Das wird 2023 im ganzen Land gefeiert, natürlich auch bei uns! Wir freuen uns auf bewegende Auftritte regionaler Chorklassen und einen ganz besonderen Studientag!

CHORSINGEN UND STIMMBILDUNG

SEMINARFORMAT FÜR HOBBY-SÄNGER*INNEN AB 50 JAHREN

Stimm-Fit 50+

In diesem beliebten Seminarformat wollen wir Sie dabei unterstützen, Ihre Stimme gesund und wohlklingend einzusetzen und altersbedingten Abbauprozessen entgegenzuwirken. Dazu nehmen wir Körperhaltung, Atemmuskulatur, Zwerchfell und Stimmapparat in den Blick und machen grundlegende Übungen, wie man sie stimmfreundlich aktiviert. Wir führen diese Übungen mit der Gesamtgruppe durch und erläutern ihre Funktionen einfach und umfassend. Außerdem wenden wir das Geübte direkt in der Praxis an, indem wir überschaubare und ansprechende Chorstücke einstudieren. So wissen Sie über das Seminar hinaus, worauf Sie in Ihrem Sing-Alltag achten können.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Beate Stanko

Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ

Termine: ■ 24.–25.02.2023

Seminar-Nr.: 85222

oder: ■ 01.–02.09.2023

Seminar-Nr.: 85108

Fortsetzungskurs

Hier vermitteln wir Ihnen weitere grundlegende Übungen für eine stimmfreundliche Körperhaltung, Atmung und Tonbildung. Auch üben wir wieder neue mehrstimmige Lieder ein. Freuen Sie sich auf ein zweites Wochenende mit gesundem, klangvollem Singen in der Gruppe!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Beate Stanko

Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ

Termin: ■ 16.–17.06.2023

Seminar-Nr.: 85513

»Stimm-Fit« für Ihren Chor?

Gerne stellen Ihnen Beate Stanko und Ulrike Kehrer ein Programm zusammen, das ganz auf Ihren Chor zugeschnitten ist. Sprechen Sie uns einfach an!

Weitere Angebote für Chöre

Auch unabhängig vom »Stimm-Fit«-Format können Sie unsere Dozentin Ulrike Kehrer für Chortage in unserem Haus anfragen. Gerne steht sie zur Verfügung, um Einsingereinheiten durchzuführen, Einzelstimmproben zu übernehmen, am Klavier zu begleiten oder neues Liedrepertoire vorzustellen und einzuüben (z. B. aus dem Bereich Neues Geistliches Lied).

MUSIK UND MEHR

Music and tales from North and South America

The journey goes on
Do you love the English language?
And do you enjoy exploring other cultures? This special seminar brings both together by taking you on a fascinating journey through North and South America. Sabine Lutkat (expert for traditional stories and storytelling) and Ulrike Kehrer (expert for music education) select music and tales from several countries of these two continents. They also share pictures and background information with us. This seminar continues a journey we started in early 2022. It doesn't matter if you took part in our first seminar or not. Everyone is welcome to join our new journey! And don't worry: Your English doesn't have to be perfect!



Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 205 € EZ | 185 € DZ
Termin: ■ 12. – 14.05.2023
Seminar-Nr.: 85221

Wenn Bild und Musik sich vereinen

Seminar über die Filmkunst | Einstellung, Perspektive, Farbgebung, Beleuchtung, Bildwechsel, Musikeinsatz, Tempo, Stille ...: Meist werden uns diese Aspekte gar nicht wirklich bewusst, wenn wir uns einen Film anschauen. Freuen Sie sich auf Aha-Erlebnisse, wenn wir anhand ausgewählter Filmausschnitte erkunden, welche Ideen Filmemacher für die Gestaltung der Bild- und Musikebene entwickeln und wie sehr sie damit unsere Wahrnehmung der Filmfiguren und des Filmgeschehens lenken.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 170 € EZ | 150 € DZ
Termin: ■ 11. – 13.08.2023
Seminar-Nr.: 86143

SCHON GESEHEN?

Im Fachbereich 5 finden Sie ein breites Angebot zum Thema Tanz und Märchen.



BEI UNS PROBEN

Jazzselection

Die schulübergreifende Bigband des Landkreises Cloppenburg bereitet sich in einer intensiven Workshopwoche Ende August auf eine Reihe von Auftritten vor.

RotaryLionsDistriktOrchester (RLDO)

Das gemeinsame sinfonische Konzertprojekt des Rotary Distrikts 1850 und des Lions Distrikts 111 NW bietet Amateur- und Profimusikern die Gelegenheit zum gemeinsamen Musizieren auf hohem Niveau.

Termin: ■ 17.–21.04.2023

An aerial photograph of a dense forest with a river winding through it. The trees show a mix of green, yellow, and orange, indicating autumn. The river is dark blue and flows from the bottom right towards the top right. The text is overlaid on the left side of the image.

**NATUR
ÖKOLOGIE
SCHÖPFUNG**

NATURERLEBNIS
NACHHALTIG LEBEN
ÖKOLOGIE UND PHILOSOPHIE

NATURERLEBNIS



Geheimnisvolles Moor

Entdeckerseminar für Interessierte Niedersachsen hat die höchste Moordichte aller Bundesländer. Unsere Moore sind schaurige und doch faszinierende Orte – entwässert, abgetorft, landwirtschaftlich genutzt – doch auch wiedervernässt, geschützt und Rückzugsorte für viele Tiere. Nicht zuletzt gut fürs Klima. Dieses Seminar führt uns in die heimischen Moore, wo wir die spezialisierte Pflanzen- und Tierwelt erkunden werden.

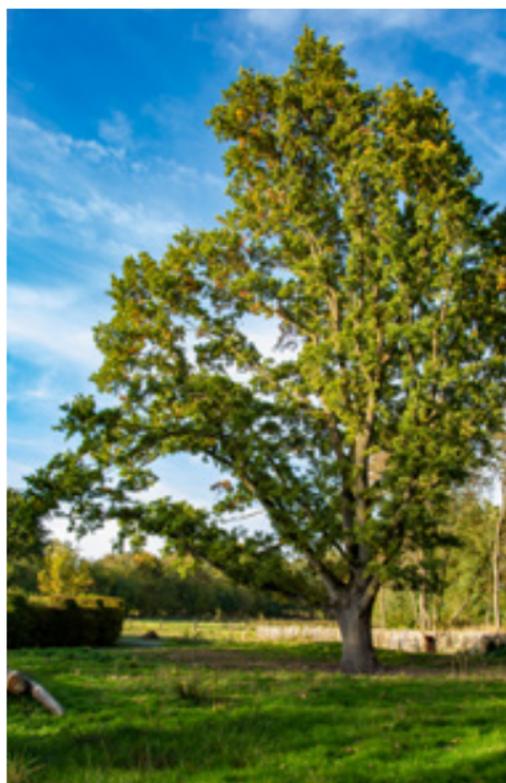
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 230 € EZ | 210 € DZ
Termin: ■ 26.–28.04.2023
Seminar-Nr.: 85942

Artenvielfalt in der Kulturlandschaft

Bildungsurlaub in der Region Die unberührte Natur – dieses Idyll ist in unserer Landschaft nicht mehr zu finden. Umso spannender, sich den Lebensräumen in unserer

Kulturlandschaft zu widmen. Die Artenvielfalt hier hängt wesentlich davon ab, wie wir das Land gestalten und bewirtschaften. In diesem Seminar werden wir in verschiedenen Kulturlandschaften die Artenvielfalt unter die Lupe nehmen und über Gelingensfaktoren sprechen. Für dieses Seminar wird ein Antrag auf Anerkennung als Bildungsurlaub nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz gestellt.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 350 € EZ | 320 € DZ
Termin: ■ 22.–25.05.2023
Seminar-Nr.: 85946





Unsere Gärten

Gartentour für Interessierte
In einem liebevoll gestalteten Garten die Seele baumeln lassen. Der Garten ist ein Sehnsuchtsort, und in diesem Seminar wollen wir uns von unterschiedlich gestalteten (Privat-)Gärten inspirieren lassen und uns mit kreativen und sinnlichen Impulsen mit dem Thema Garten auseinandersetzen. Die Gartenexkursionen werden mit Fahrrädern, privaten PKW oder öffentlichen Verkehrsmitteln begangen.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 230 € EZ | 210 € DZ
Termin: ■ 07.–09.06.2023
Seminar-Nr.: 85948

Familiengarten

Seminar für Familien in den Sommerferien | An den Familiengärten werden viele Wünsche gerichtet. Er soll zum Entspannen und Toben einladen, Sicht- und Sonnenschutz bieten, aber auch pflegeleicht sein. Vielleicht soll auch Obst und Gemüse zum Naschen wachsen? Und bienen- und vogelfreundlich darf er auch gern sein. In diesem Seminar ist die ganze Familie eingeladen, über die Gestaltung des eigenen Gartens nachzudenken. Es wird kreative Angebote für Eltern und Kinder geben, aber auch Einheiten getrennt voneinander.



Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 260 € Erwachsene
185 € Kinder
(ab 3. Kind frei)
Termin: 08.–11.08.2023
Seminar-Nr.: 85944

NACHHALTIG LEBEN

Zeit statt Zeug

Die Weihnachtszeit beginnt! Doch anstatt uns wie üblich dem vorweihnachtlichen Konsumrausch hinzugeben, gehen wir hinaus, sammeln die Schätze der Natur (die es zu jeder Jahreszeit gibt), erschaffen daraus gemeinsam etwas Neues und genießen »Zeit statt Zeug«! Sind sie dabei?

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 26.–27.11.2022
Seminar-Nr.: 84430

Energiemanagement in der Einrichtung

Für (ehrenamtlich) Mitarbeitende in kirchlichen Gemeinden und Einrichtungen | Mit den deutlich gestiegenen Energiekosten ist auch die Dringlichkeit, Energie einzusparen und effizient zu nutzen, deutlich erhöht. In diesem Seminar setzen wir uns mit verschiedenen Energie-Einsparmöglichkeiten in öffentlichen Einrichtungen und Gebäuden auseinander, seien es technische Unterstützung oder Verhaltensänderungen. Zudem besprechen wir die Optionen von Sanierungen und Investitionen.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 200 € EZ | 190 € DZ
Termin: ■ 16.–17.01.2023
Seminar-Nr.: 85945

Gemeinschaftsflächen nachhaltig gestalten

Für (ehrenamtlich) Mitarbeitende in kirchlichen Gemeinden und Einrichtungen | Außenflächen, die zu Einrichtungen, Institutionen, Vereinen oder anderen Gemeinschaften gehören, werden von vielen Menschen genutzt und sollen viele Zwecke erfüllen. Sie sollen einen angenehmen Aufenthalt bieten, auch bei großer Hitze oder im Regen. Sie sollen vielleicht Ruhe-Oase sein oder Begegnung ermöglichen, Platz zum Spielen bieten und auch für Tiere und Pflanzen nutzbar sein. Nebenbei sollen sie kosten- und arbeitssparend zu bewirtschaften sein. In diesem Seminar arbeiten wir ein Profil für beispielhafte Gemeinschaftsflächen heraus und bekommen Input von Fachreferent*innen.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 150 € EZ | 140 € DZ
Termin: ■ 16.–17.03.2023
Seminar-Nr.: 85943

Unser Planet

Die Erde, der blaue Planet, unser Heimatplanet. Sie ist in vielerlei Hinsicht ziemlich durchschnittlich und doch alles, was wir haben, um darauf ein gutes Leben zu führen. In diesem Seminar lernen wir unsere Erde besser und vielleicht auch von einer anderen Seite kennen –



Foto: NASA, nasa.gov

und wir setzen uns kreativ mit ihr auseinander. Wir überlegen so, wie ein guter Umgang mit unserem »Raumschiff Erde« aussehen könnte.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 230 € EZ | 210 € DZ
Termin: ■ 27.02. – 01.03.2023
Seminar-Nr.: 85947

Streuobstwiesen anlegen und bewirtschaften

Für alle, die eine Streuobstwiese bewirtschaften oder nachdenken, eine neu anzulegen | Mittlerweile findet man sie immer mehr: Flächen, die zu Streuobstwiesen umgestaltet werden. Obstbäume,

häufig alte Apfelsorten, werden gepflanzt und darunter eine Wiese mit Wildkräutern angelegt, die selten gemäht oder beweidet wird. In diesem Seminar thematisieren wir die Voraussetzungen für die Anlage einer Streuobstwiese, wie sie zu bewirtschaften ist, besprechen Fördermöglichkeiten und auch, wie auf ihr die Artenvielfalt gestärkt werden kann. Zu guter Letzt darf natürlich eine Ideensammlung zur Nutzung der Obsternte nicht fehlen.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 13. – 15.09.2023
Seminar-Nr.: 85941







ÖKOLOGIE UND SCHÖPFUNG

Laudato si

Workshop zur Schöpfungsspiritualität | Im Jahr 2015 veröffentlichte Papst Franziskus die Enzyklika Laudato Si – über die Sorge um das gemeinsame Haus. Er setzt sich im Wesentlichen mit den ökologischen und sozialen Ursachen und Folgen des Umgangs des Menschen mit unserem Planeten auseinander. In diesem Seminar thematisieren wir die Enzyklika und die Beziehung des Menschen zur Schöpfung im Allgemeinen. Es wird zudem Impulse und Einladungen zum Erleben der Natur geben.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Kosten: 95 € EZ | 85 € DZ

Termin: ■ 01.–02.12.2022
Seminar-Nr.: 85511

Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren

Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene | Ruhige, sanfte und fließende Bewegungsabläufe, die Atmung und eine nach innen gewandte Aufmerksamkeit regen die sogenannte Lebens- oder Vitalkraft, Qi, an. In diesem Seminar werden die fünf Wandlungsphasen/Elemente und Kreise in Anlehnung an die Schule von Al Huang geübt. Qi Gong, Meditation und Meditativer Tanz sind ergänzende Kurselemente.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Jutta Hüne, Cloppenburg
Termine: ■ 16.–18.12.2022, Seminar-Nr.: 84658

Kosten: 270 € EZ | 250 € DZ

■ 28.04.–01.05.2023, Seminar-Nr.: 86008

Kosten: 375 € EZ | 345 € DZ



Spielerische Experimente im Kindergarten

Fortbildung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kindertagesstätten in Kooperation mit dem Landes-Caritasverband | Kinder sind von Natur aus kleine Forscherinnen und Entdecker. Sie erkunden ihre Umwelt mit allen Sinnen und wollen wissen, wie die Welt funktioniert. »Wie schmeckt Wasser?« – »Wie groß ist mein Schatten?« »Wie sehen Sandkörner aus?« Durch das Experimentieren bekommen sie Gelegenheit, sich selbst Antworten auf ihre Fragen zu erarbeiten. »Welt entdecken, Natur erforschen, Schöpfung bewahren, Zukunft gestalten« – in diesem Sinne wollen wir erkunden, wie mit Experimenten naturwissenschaftliche Themen im Kindergarten eingesetzt werden können. Einen Schwerpunkt werden wir auf die Themen Wasser, Luft, Boden und Licht setzen. Im Mittelpunkt steht das Experimentieren – Experimente selbst ausprobieren und überlegen, wie sie in den Kindergarten-Alltag eingebettet werden können. Wir freuen uns auf zwei spannende Tage mit vielen praktischen Übungen für die Teilnehmenden. Anmeldungen bitte direkt beim Landes-Caritasverband bei Frau Scheele unter scheele@lcv-oldenburg.de.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Referenten: Nadine Andreßen,
Oldenburg
Michael Bergmann,
Sögel
Kosten: auf Anfrage beim LCV
Termin: ■ 20.–21.04.2023
Seminar-Nr.: 86192

Gott in der »entzauberten Welt«

Religion im Spannungsfeld zwischen Naturwissenschaft, Philosophie und Theologie | In einer aufgeklärten Welt scheint es für die Antworten der Religionen immer weniger Platz zu geben. Sind Bibel und Schöpfungsglauben mit einem naturwissenschaftlichen Weltbild überhaupt vereinbar? Das Seminar beleuchtet einige Konfliktfelder, die mit den Namen Galilei, Newton, Kant oder Darwin verbunden sind. Es kommen Brückenbauer der klassischen Tradition, aber auch der modernen Philosophie und Theologie zu Wort. Auch von naturwissenschaftlicher Seite gibt es Vermittlungsversuche. Wir stellen einige von ihnen exemplarisch vor.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 100 € EZ | 90 € DZ
Termin: ■ 23.–24.06.2023
Seminar-Nr.: 85910

Schöpfungszeit

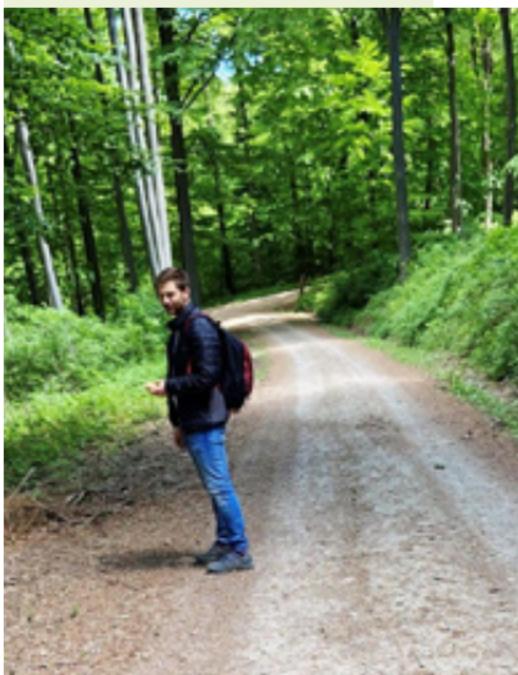
Ein Seminar zur Schöpfungs-spiritualität | Der September ist der Monat, in dem wir die Schöpfung feiern bis zum Höhepunkt Anfang Oktober mit dem Erntedank. In diesem Seminar setzen wir uns spirituell mit der Natur auseinander, erleben die Natur und uns als Teil von ihr. Wir reflektieren unsere Rolle in der Natur und sprechen über die Dankbarkeit. Wir feiern die Schöpfung in einem gemeinsam gestalteten Gottesdienst.

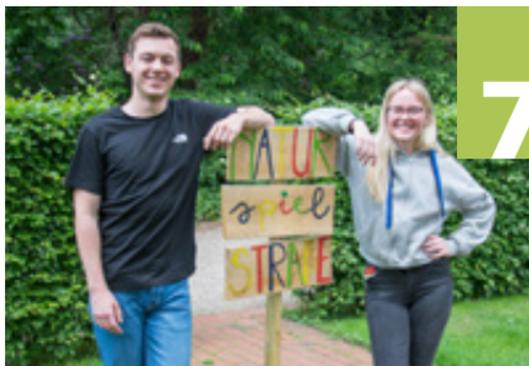
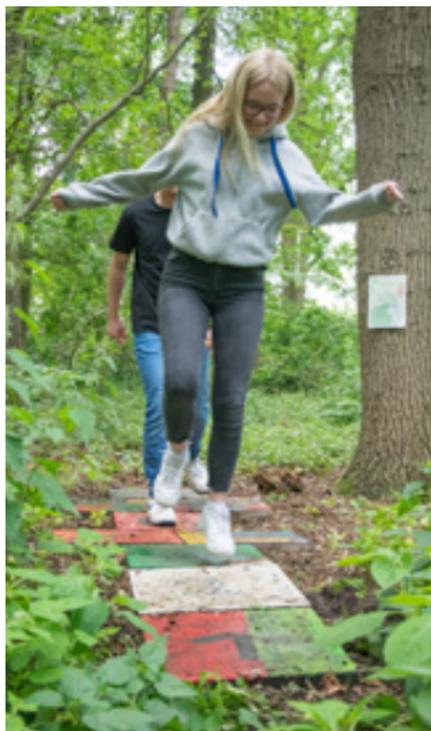
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 130 € EZ | 120 € DZ
Termin: ■ 01.–02.09.2023
Seminar-Nr.: 85949

Grünkraft und Spiritualität – Stapelfelder Pilgertage

Mit »überlebensnotwendigen« Gedichten und biblischen Texten im Rucksack wollen wir uns auf den Weg durch das Oldenburger Münsterland machen. Wir streifen dabei vielleicht auch hier und da den Jakobsweg, der auf der Strecke Bremen/Osnabrück auch hier durchgeführt. Wir tanken unterwegs, so wie Hildegard von Bingen es formuliert, Grünkraft auf, wollen nicht nur die Landschaft, sondern auch uns selbst erfahren. Die Streckenlänge pro Tag wird ca. 15 bis 20 Kilometer betragen.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 293 € EZ | 263 € DZ
Termin: ■ 04.–07.09.2023
Seminar-Nr.: 85924





NATURSPIELSTRASSE IM WÄLDCHEN

Im Wäldchen an der Katholischen Akademie gibt es Neues zu entdecken: bunt bemalte Steine, alte Fahrradreifen an der Leine und sogar ein Bilderahmen aus Holz hängt zwischen den Ästen. All diese ungewöhnlichen Gegenstände sind Elemente einer Naturspielstraße, die Sophie Westermann als Projekt in ihrem Freiwilligen Ökologischen Jahr im Umweltzentrum entwickelt hat. Sie hat sich Stationen ausgedacht und sie im Laufe des Jahres immer weiter ausgebaut: gemeinsam mit anderen Freiwilligen und Praktikantinnen und sogar im Familienseminar gemeinsam mit unserem Auszubildenden Jannik. Sophie hat ihr Freiwilliges Ökologisches Jahr im Umweltzentrum bereits beendet und ist aufgebrochen zum neuen Abenteuer Studium. Die Naturspielstraße darf bleiben und lädt von Frühjahr bis Herbst zum Spielen ein



Umweltzentrum Oldenburger Münsterland

Die Beziehung des Menschen zur Umwelt und Natur steht im Mittelpunkt der Bildungsarbeit des Umweltzentrums Oldenburger Münsterland. Unser Bildungsprogramm greift ausgewählte Themen auf und versucht aus dem christlichen Glauben Impulse zur Versöhnung von Mensch und Natur zu setzen. Zudem bieten wir – als ein vom Land Niedersachsen ausgezeichnete außerschulischer Lernort – ein differenziertes Programm für Schulklassen aller Schulformen und Kindergärten. Diese sind eingeladen, die ausgewählten Unterrichtsangebote zur Fauna und Flora, zur Architektur und Energie, zur Ernährung und Landwirtschaft

sowie zu Lebensstilen und Zukunftsgestaltung unter Leitung versierter Umweltlehrer zu erörtern. Entdecken, Forschen, Gestalten heißen die Ziele, die diesen Programmen ein besonderes Profil geben. Das attraktive Gartengelände ist jederzeit für alle Besucher geöffnet.

Herzlich willkommen!

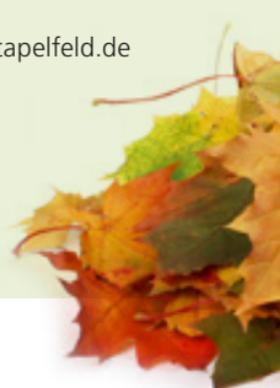
Dr. Franziska Zumbrägel und das Team des Umweltzentrums

Information und Terminplanung

Angelika Walter
04471 188-1125
awalter@ka-stapelfeld.de
www.ka-stapelfeld.de/umweltzentrum

Leitung

Dr. Franziska Zumbrägel
04471 188-1111
fzumbraegel@ka-stapelfeld.de



**DIE ARBEIT IM UMWELTZENTRUM
WIRD FACHLICH BEGLEITET DURCH**



Nadine Andreßen
Studienrätin, tätig am
Herbartgymnasium Oldenburg
Präsenztag: Freitag



Michael Bergmann
Lehrer am Gymnasium Werlte
Präsenztag: Donnerstag



Claudia Büssing
Grund-, Haupt- und Realschullehrerin
im St. Vincenzhaus Cloppenburg
Präsenztag: Mittwoch



Anja Stubbe
Realschullehrerin an der
Oberschule Dinklage
Präsenztag: Dienstag





POLITIK GESELLSCHAFT



NEUE AKADEMIE-REIHE:

Stapelfelder Friedensforum

Nachdenken über Krieg und Frieden
Spätestens seit dem Ausbruch des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine bestimmen Kriegsnachrichten die täglichen Schlagzeilen. Flüchtlinge mit dramatischen Kriegserfahrungen finden Zuflucht bei uns und in anderen europäischen Ländern. Der Krieg ist uns auf unheimliche Weise näher gerückt. Dieser Krieg hat Folgen, die sich bis in unsere Energieversorgung und Nahrungsmittelwirtschaft auswirken. Darüber sollten wir die grundsätzlichen Fragen nicht vergessen. Der Philosoph Max Scheler fragt kurz nach dem Ersten Weltkrieg in einem Aufsatz: »Wer ist schuld am Kriege?« In seiner Antwort steckt eine Gegenfrage: Warum gelingt es dem Menschen trotz aller zivilisatorischer Leitungen



Nikolaus von Kues Zeitgenössisches Stifterbild vom Hochaltar der Kapelle des St.-Nikolaus-Hospitals, Bernkastel-Kues.

nicht, die Unkultur des Krieges hinter sich zu lassen? Unsere Reihe beleuchtet das Thema Krieg und Frieden aus politischer und philosophischer, kultureller, aber auch aus theologischer und spiritueller Sicht. Die Veranstaltungen werden über die Tagespresse und unsere Homepage angekündigt.

Migrationsfachtagung 2022:

»Alle Menschen sind gleich...?«

Auswirkungen der globalen Situation auf Flucht und Asyl

Landesweite Fachtagung zu aktuellen Fragen im Arbeitsfeld Migration | Die Fachtagung in Kooperation mit dem *Diakonischen Werk der Ev.-luth. Kirche Oldenburg*, dem *Landes-Caritasverband Oldenburg*, dem *DRK Aurich* und dem *Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung* beschäftigt sich in diesem Jahr schwerpunktmäßig mit den Auswirkungen der globalen Situation (Klimawandel, Krieg, Wirtschaftskrise, Pandemie ...) auf Flucht und Asyl, aber auch den sozialen Frieden. So ist eine der Fragen u. a. auch, wie dem zunehmenden Rassismus begegnet werden kann.

Leitung: Heinrich Siefer

Referenten: Dorota Szymanska,

Hannover

Bernd Tobiassen, Aurich

Franz-Josef Franke,

Oldenburg

Amira Hasso, Vechta

Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ

Termin: ■ 07.–08.12.2022

Seminar-Nr.: 83898



Seestern in Südtirol

Eine szenische Lesung mit Musik.
Ein soziales Projekt. Aus einer wahren Geschichte. | Ein 14-Jähriger wird auf der Brennerautobahn aufgegriffen. Er hat gerade Stunden der Angst hinter sich. Von Venedig bis Südtirol lag er unter einem Lkw, angebunden auf einer Achse. Drei Zeugen erzählen seine Geschichte. Ihre Meinungen spiegeln unsere Gesellschaft wider: Zweifel und Vorurteile, Angst vor dem Fremden, bis zur offenen Ablehnung wechseln sich mit Solidarität und Unterstützung ab. Diese Veranstaltung ist ein Kooperationsprojekt von Lampedusa mit dem Theater in der List e. V., Hannover.

Leitung: Heinrich Siefer
Dorota Szymanska,
Hannover

Referenten: Renate Blanke
Christine Gerner
Rüdiger Hofmeister
Mark Eichenseher
alle Hannover

Kosten: Spende

Termin: ■ 07.12.2022, 19:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86355



Jetzt (schon) wieder: Der neue (alte) Antisemitismus in Deutschland

Akademietagung für politisch Interessierte in Kooperation mit der Universität Vechta | Momentan wachsen die Formen des Antisemitismus in Deutschland in einem Ausmaß, das für sich genommen schon sehr beunruhigend ist. In seiner Radikalität und aufgrund seines Echos im internationalen Format stellt er eine systematische Bedrohung für die demokratische Ordnung dar. Die hier avisierte Tagung in Kooperation mit der Universität Vechta soll sich daher den aktuellen Erscheinungsformen des Antisemitismus anhand von Fallstudien widmen, die auch in der medialen Berichterstattung eine große Resonanz gefunden haben. Zugleich ist hierbei nach der Rolle der politischen Parteien in Deutschland zu fragen – ob sie in ihrer Programmatik dem Phänomen gerecht werden und warum sie dabei bis dato nur bedingt erfolgreich gewesen sind.

In Vorträgen sollen hierzu Praktiker wie auch Soziologen, Kriminologen und Politikwissenschaftler Stellung beziehen. Dabei soll das ideologische Format des Antisemitismus in seiner jetzigen Wirkungsweise aufgeschlüsselt und geeignete Gegenstrategien präsentiert werden. Für diese Veranstaltung wird eine Förderung aus Mitteln der bpb über die aksb beantragt.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Prof. Dr. Peter Nitschke,
Vehta
Kosten: 135 € EZ | 125 € DZ
Termin: ■ 02.–03.09.2023
Seminar-Nr.: 85622



Martinsabend 2023

Für gesellschaftlich engagierte Menschen im Oldenburger Land
Der Martinsabend der Katholischen Akademie greift traditionell aktuelle Themen der Zeit auf. So wie der Heilige Martin Dialog und Diskussion nie aus dem Weg gegangen ist, wenn es um Fragen des gerechten und friedlichen Zusammenlebens geht, wird auch an diesem Abend in bewährter akzentuierter und kritischer Weise miteinander diskutiert, was für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft heute wichtig und notwendig ist.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Kosten: ohne Kosten
Termin: ■ 09.11.2023
19:00–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86083

Migrationsfachtagung 2023

Landesweite Fachtagung zu aktuellen Fragen im Arbeitsfeld Migration
Die Fachtagung in Kooperation mit dem Diakonischen Werk der Ev.-luth. Kirche Oldenburg, dem Landes-Caritasverband Oldenburg, dem DRK Aurich und dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, greift jeweils aktuelle Themen der Migrationsentwicklung in Niedersachsen auf und stellt sie zur Diskussion.



Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Dorota Szymanska,
Hannover
Bernd Tobiassen, Aurich
Franz-Josef Franke,
Oldenburg
Amira Hasso, Vehta
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 29.–30.11.2023
Seminar-Nr.: 83899





8

KOMMUNIKATION QUALIFIKATION



TION
N



KOMMUNIKATION UND QUALIFIKATION
BILDUNGSURLAUBE

KOMMUNIKATION UND QUALIFIKATION

Sprachheiltagung:

Vom Ich zum Wir

34. Sprachheiltagung für Mitarbeiter/-innen der interdisziplinären Teams der Sprachheilkindergärten/-zentren Die Fachtagung steht ganz im Zeichen der Wiederentdeckung des »Miteinanders« und dessen Bedeutung für eine kooperative Grundhaltung. Darüber hinaus widmet sich der Eröffnungsvortrag dem wichtigen Thema »Lachen als Burn-out-Prävention«. Für die Teilnehmenden besteht die Möglichkeit, sich an den Veranstaltungstagen in den parallel laufenden Workshops vertiefend fortzubilden.

Leitung: Alexander Rolfes
Dr. Barbara Stumper,
Oldenburg
Karin Ziehm, Friesoythe
Gesa Zumhagen, Melle
Kosten: 215 € EZ | 205 € DZ
Termin: ■ 26.–27.01.2023
Seminar-Nr.: 84961



Stabil und flexibel als Führungskraft

Resilienztraining für Führungskräfte und Leitungspersonen | Als Führungsperson gehören Herausforderungen, Entscheidungen, Niederlagen, Engpässe und Personalsorgen zum Alltag. Mit dem Resilienztraining möchten wir die Kernkompetenz trainieren, die es Menschen erlaubt, trotz großer Anforderungen den Blick zuversichtlich nach vorn zu richten. In diesem Seminar finden und trainieren wir Verhaltensstrategien für den Erhalt der eigenen Kraft und der Gelassenheit. Sie lernen, sich abzugrenzen, ohne in eine Blockadehaltung zu verfallen. Besonders in herausfordernden Zeiten ist es wichtig zu wissen, wo man Ressourcen hat oder findet, und welche Strategien helfen, stark und ruhig hindurch zu kommen. Resilienz lässt sich trainieren. Mit den richtigen Tools und einer wertschätzenden Haltung sich und anderen gegenüber lässt sich vieles leichter und mit mehr Freude meistern.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 125 € EZ | 115 € DZ
Termin: ■ 11.–12.09.2023
Seminar-Nr.: 86165

Zynisch, abgestumpft oder Burnout – kann auch keine Lösung sein ...

Emotionsmanagement für Pflegekräfte | Authentisch sein oder Emotionen regulieren? Professionalität wahren oder Gefühle ausdrücken? Der Beruf der Pflege ist vermutlich einer der anspruchsvollsten Berufe, was die Regulation der eigenen Gefühle betrifft. Einige Gefühle müssen gezeigt werden, um die Beziehung zu den Patienten zu intensivieren, und andere gilt es zu verbergen. Besonders durch die engen Ressourcen im Gesundheitswesen wird dieses noch viel anspruchsvoller. Die bewusste Regulation von Gefühlen nennt man Emotionsarbeit. Hier gibt es unterschiedliche Regulationsstrategien, die z. T. auch die Pflegenden beanspruchen. In diesen zwei Tagen wollen wir angewandte Regulationsstrategien betrachten und neue ausprobieren. Wir schauen besonders auf die Folgen der unterschiedlichen Strategien und finden Möglichkeiten, Emotionen zu regulieren ohne die berufliche Belastung zu erhöhen.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 12. – 13.10.2023
Seminar-Nr.: 86163

Schülerakademie im Oldenburger Münsterland

Kooperationsprojekt mit 14 Gymnasien aus dem Umkreis
Die Schülerakademie erweitert schulisches Lernen inhaltlich und methodisch. Seit 2002 bietet sie Gymnasiasten die Möglichkeit, sich mit komplexen und spannenden Themen aus verschiedenen Fachgebieten intensiv zu beschäftigen und neue Kontakte mit Gleichgesinnten aus der Region zu knüpfen. Die Seminararbeit wird durch ein informatives und erlebnisorientiertes Rahmenprogramm ergänzt. Informationen und Anmeldung über die Homepage www.schülerakademie.org.



Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Alexander Rolfes
Sebastian Siebels,
Oldenburg
Termine: ■ 23. – 24.09.2023
Vorbereitungswochenende
Seminar-Nr.: 85102
■ 16. – 21.10.2023
Studienwoche
Seminar-Nr.: 84099



Stürmische Zeiten aushalten

Resilienztraining für Pflegekräfte
Resiliente Menschen haben die Fähigkeit, sich nach stürmischen Zeiten aus eigener Kraft wieder aufzurichten. Die gegenwärtige Pflegepraxis ist an vielen Stellen mehr als herausfordernd. Während des Wartens, ob es politische Entscheidungen gibt, die zur Besserung der Situation beitragen, wollen wir in diesem Seminar die eigene Resilienzfähigkeit trainieren. Wir finden und trainieren Verhaltensstrategien für den Erhalt der eigenen Kraft und der Gelassenheit trotz der hohen Anforderungen. Sie lernen, sich abzugrenzen, ohne in eine Blockadehaltung zu verfallen. Besonders in herausfordernden Zeiten ist es wichtig die eigenen Ressourcen zu kennen und unterstützende Strategien einzuüben um ruhig durch die Zeiten zu kommen. Resilienz lässt sich trainieren. Mit den richtigen Tools und einer guten Haltung sich und anderen

gegenüber lässt sich vieles leichter und mit mehr Freude meistern.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 01.–02.11.2023
Seminar-Nr.: 86164

BILDUNGSURLAUBE

Zwischen Streitsucht und Friedhöflichkeit

Mit Konflikten und Krisen im Berufsleben besser umgehen lernen
Wo Menschen miteinander arbeiten, gibt es Potentiale für Konflikte. Konflikte zu lösen oder an Konflikten zu arbeiten lohnt sich, denn durch gelöste Konflikte können wir uns weiterentwickeln, werden Spannungen abgebaut, können Missstände beseitigt werden. Durch Konflikte kommt es zur besseren Problemlösung und gelöste Konflikte haben eine positive Wirkung für das Selbstvertrauen und die Gesundheit. In diesem Seminar wollen wir unsere eigenen Konfliktstile betrachten, grundsätzliche und individuelle Handlungsstrategien zur Bewältigung von Konflikten entwickeln und erproben.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 23.–25.01.2023
Seminar-Nr.: 86160

Sich aufrichten können nach Widerstand

Resilienztraining für Frauen
Resilienz ist die Kernkompetenz die es manchen Menschen erlaubt, trotz großer Krisen den Blick zuversichtlich nach vorn zu richten. Resilienz kann als seelisches Immunsystem verstanden werden, das es zu stärken gilt. In diesem Seminar finden und trainieren wir Verhaltensstrategien für den Erhalt der eigenen Kraft und der Gelassenheit trotz der hohen Anforderungen. Sie lernen, sich abzugrenzen, ohne in eine Blockadehaltung zu verfallen. Besonders in herausfordernden Zeiten ist es wichtig zu wissen, wo man über Ressourcen verfügt, und welche Strategien helfen, stark und ruhig durch diese Situationen hindurch zu kommen. Resilienz lässt sich trainieren. Mit den richtigen Tools und einer gesunden Haltung sich und anderen gegenüber lässt sich vieles leichter und mit mehr Freude meistern.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 06.–08.02.2023
Seminar-Nr.: 86174

Schlagfertigkeit für Frauen im Beruf

Schlagfertig sein heißt, spontan auf unser Gegenüber zu reagieren, spitze Bemerkungen elegant zu parieren, mit geistreichen und humorvollen Anmerkungen zu punkten. Diese Eigenschaften sind trainierbar und gerade im beruflichen Alltag notwendig. Schlagfertigkeit hilft uns, auch in schwierigen Situationen souverän und spontan zu sein. In diesem Seminar erlernen Sie intelligente Schlagfertigkeit, die beim geschulten Zuhören anfängt: Sie entwickeln einen souveränen Umgang mit Vorwürfen – wenn sie berechtigt sind. Wir üben das Kontern, ohne den Gesprächspartner bloßzustellen. Sie erfahren sogenannte Erste-Hilfe-Maßnahmen, um Zeit im Gespräch zu gewinnen.

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 01.–03.03.2023
Seminar-Nr.: 86148



Grußworte und Ansprachen halten

Grußworte und Ansprachen pointiert und spannend schreiben und halten | Oftmals ergeben sich im beruflichen Alltag Anlässe, in denen von Ihnen erwartet wird, dass Sie Ansprachen halten oder diese schreiben: Dienstjubiläen, Verabschiedungen, Geburtstage oder Trauungen. Damit Ihre Reden niemanden langweilen und Sie nicht ständig »Altes« wieder aufwärmen, erhalten Sie in dieser Rhetorik-Werkstatt die notwendigen Tipps und probieren sich aus: Angefangen beim Aufbau der Rede, über den Stil und die souveräne Präsentation. So gelingt die perfekte Ansprache!

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 22.–24.05.2023
Seminar-Nr.: 86149

Jetzt rede ich!

Rhetoriktraining für Frauen
Überzeugungskraft und Redege- wandtheit sind im Beruf unverzicht- bar, denn Ihr erfolgreiches Auftre- ten hängt zu einem Großteil auch von Ihrer rhetorischen Ausdrucks- kraft ab. Wer seine Botschaft auf den Punkt bringt, überzeugt. Daher ist es Ziel dieses Seminars, Ihre Rhetorik zu verbessern, Ihre Aus- druckskraft zu schulen und der Überzeugungskraft mehr Wirkung zu verleihen. Gleichzeitig wird der gezielte Einsatz der Körpersprache geübt. Sie vervollständigen Ihre sprachliche und körpersprachliche Ausdrucksfähigkeit anhand einer Vielzahl praktischer Beispiele und Übungen. Die Inhalte des Seminars sind: Redeaufbau, Redesicherheit trainieren, Reduzierung von Lampenfieber, Schlagfertigkeit, Körpersprache, Ausdruck und Wirkung.



Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 04.–06.07.2023
Seminar-Nr.: 86161

Keine Zeit für gar nichts

Coachingseminar für Menschen, die mit 24 Stunden/Tag nicht auskommen
Manchmal rast die Zeit schneller als wir laufen können. Gefühlt ist noch Oktober, während der Kalender bereits Dezember anzeigt. Auch brauchen Dinge einfach mehr Zeit als wir geplant haben, das lässt die To-Do-Liste riesig werden und das Gefühl, nicht zu genügen, steigt. In diesem Seminar wollen wir etwas auf die Zeitbremse drücken, etwas Zeit verstreichen lassen und verstehen, dass wir oft Zeit managen und dabei eigentlich unsere Energie betrachten sollten. Wir wollen in dem Seminar Energiefresser ausfindig machen und Möglichkeiten finden, wie sich das individuelle Energielevel steigern lässt.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 23.–25.08.2023
Seminar-Nr.: 86162



»Noch 15 Jahre bis zur Rente...?!«

Coachingtage für Arbeitnehmende in herausfordernden Arbeitssituationen
»Was könnte das Leben schön entspannt sein, wenn die Arbeit nicht wäre...«. Vermutlich hatten viele diese oder ähnliche Gedanken. In diesem dreitägigen Seminar wollen wir die individuellen Arbeitserlebnisse der Teilnehmenden unter die Lupe nehmen und Lösungsideen und Handlungsalternativen finden. Das Seminar lebt von den Erfahrungen und der Offenheit der Teilnehmenden und geht von der Prämisse aus, dass aus den Erfahrungen Anderer auch immer ein persönliches Lerngeschenk zu bekommen ist. Wir wollen nicht in eine Jammerstimmung verfallen, sondern lernen, die Herausforderungen zu erkennen und zu benennen und hierfür neue Gedanken entwickeln.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ
Termin: ■ 14.–16.11.2023
Seminar-Nr.: 86166

»Die können machen was sie wollen...«

Seminar für hauptamtliche Führungskräfte, die ehrenamtlich Mitarbeitende führen | Mitarbeitende führen ist schon schwer, aber wenn diese auch noch ehrenamtlich tätig sind, wird es wirklich knifflig. Drohen, befehlen, sanktionieren, abmahnen und kündigen geht nicht und auch das Hoffen auf den altersbedingten Ausstieg führt zu nichts. Und zugleich ist man auch auf die herausforderndsten Charaktere irgendwie angewiesen, denn Ehrenamtliche sind rar und müssen auch akquiriert werden. Wer in sozialen Bereichen eine Gruppe ehrenamtlich zu leiten hat, der kennt die Herausforderung im Bereich der Führung. In diesem dreitägigen Seminar wollen wir diese besondere Form der Leitung einmal genauer betrachten und Kommunikationsstrategien für eine wertschätzende und bedürfnisorientierte Führung entwickeln. Wir werden in Fallbetrachtungen Handlungsstrategien finden und auch einen Blick auf das Befinden von neuen Ehrenamtlichen werfen.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes

Kosten: 195 € EZ | 175 € DZ

Termin: ■ 11.–13.12.2023

Seminar-Nr.: 86167



KOMMUNIKATION

Unser Angebot für Ihr Team

Kommunikation ist ein zentrales Element für berufliche Erfolge und eine positive Zusammenarbeit. Gerne möchten wir Sie unterstützen, diese Fähigkeiten zu trainieren und zu stärken.

Wir können unsere Inhalte an Ihre Bedürfnisse und Fragen anpassen und entwickeln mit Ihnen ein Seminar, das sich auf Ihre Anliegen konzentriert. Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrem Team zu uns nach Stapelfeld kommen (ab 8 Personen) und bieten Seminarinhalte zu folgenden Schwerpunkten an:

- Gesprächsführung und Fragetechniken
- Rhetoriktraining
- schwierige Gespräche meistern
- Werte und Kommunikation
- Small-Talk
- Schlagfertigkeit und Improvisation
- Umgang mit Konflikten und Konfliktmoderation
- Führen und Leiten
- Teambildung
- Kollegiale Beratung
- Humorstrategien
- Resilienz
- Motivation
- Ziel- und Zeitmanagement

Für Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an Frau Rose in unserem Planungsbüro: Tel. 04471 188 1117 oder prose@ka-stapelfeld.de.



Alexander Rolfes



Dr. Cornelia Schmedes

FAMILIE LEBENSPHASEN





Ruhestand. Und dann? Zukunft mit Leidenschaft gestalten

Es gibt immer wieder Momente im Leben, an denen wir vor der Wahl stehen: Weitermachen wie bisher oder eine neue Richtung einschlagen. So kann das Ende des Studiums, der Auszug der Kinder oder der Einstieg in den Ruhestand ein solcher Moment im Leben sein.

In diesem Seminar geht es darum, solche Wendepunkte erfolgreich zu gestalten und Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln. Wir fragen uns: Was ist mir wirklich wichtig im Leben? Was macht ganz besonders mich aus? Was darf so bleiben wie es ist und welche Akzente und Ziele will ich neu im Leben setzen? Dabei suchen wir Antworten nicht nur über den Verstand, sondern auch mit dem Herzen und über unsere innere Weisheit.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes

Referent: Matthias Frischer,
Weyhe

Kosten: 275 € EZ | 255 € DZ

Termine: ■ 10.–12.02.2023
Seminar-Nr.: 85493

■ 15.–17.09.2023
Seminar-Nr.: 85494

Handgepäck statt schwere Koffer – leichter durch den Alltag

Stressbewältigungsseminar für Frauen | Frau sein ist heute mit zahlreichen Anforderungen verknüpft: Seien es Doppelbelastung durch berufliche Herausforderungen und Familie, Termindruck oder die Pflege Angehöriger – jede von uns trägt ihr Päckchen! Verstehen, was Stress ist, seine Stressoren und inneren Antreiber kennenlernen und Strategien entwickeln, die das Gepäck auf den Schultern leichter werden lassen. Das wollen wir in diesem Seminar unter uns Frauen erarbeiten.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes

Referenten: Nicole Heinemann
Meike Schamp

Kosten: 170 € EZ | 160 € DZ

Termin: ■ 13.–14.03.2023
Seminar-Nr.: 86259

Mit Oma und Opa unterwegs

In den Osterferien sind Großeltern gemeinsam mit ihren Enkeln zu diesem Seminar eingeladen. Gemeinsam wollen wir die Natur spielerisch erkunden, Zeit miteinander verbringen, aber auch mal Zeit für Kinder und Großeltern getrennt gestalten. Je nach Altersstruktur und Wetterlage werden wir spannende und kreative Frühlingsaktivitäten durchführen und miteinander Zeit und Freude erleben.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 220 € Erwachsene
190 € Kinder
(ab 3. Kind frei)
Termin: ■ 03.–06.04.2023
Seminar-Nr.: 85940

Wunnerwelt Zirkus

Plattdüütsche Familgen-Sömmere
Freitied tohoope mit de Ollenborger
Landskup | De Zirkus is een heil
besünner Stäe, een anner Welt. Dor
giff dat Magie un Töveree. Lüü
könn dör de Luft fleigen. Clowns
könn nich leigen, bringt ton La-
chen. Dompteure regeert dor Tiger
un Löwen, wat de Töverer wieset,
dat kannst boll nich glöven. Tellers
draiht sik un een Moped föhrt dor
över 't Seil. Laat us maal mitnanner
een Utflug in de Zirkuswelt maaken.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: Preis auf Anfrage
ab März 2023
Termin: ■ 10.–14.07.2023
Seminar-Nr.: 85045

Schwesterherzen – Ein Wochenende für Schwestern

Die Beziehung zu unseren Geschwis-
tern ist die vermutlich längste Be-
ziehung, die wir haben werden.
Grund genug, diese einmal in den
Fokus zu nehmen, die Besonderheit
dieser Beziehung zu vertiefen und
sich Zeit füreinander zu nehmen.
An diesem Wochenende wollen wir
mit Schwestern jeden Alters ins
Gespräch und in den Austausch
kommen und humorvoll über typi-
sche Schwesternkonstellationen dis-
kutieren. Wir werden gemeinsame
Aktionen machen, Zeit miteinander
verbringen, lachen, Spaß haben und
vielleicht den Wert einer Schwester
neu entdecken und Dankbarkeit
dafür erleben.



Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 170 € EZ | 150 € DZ
Termin: ■ 14.–16.04.2023
Seminar-Nr.: 86458





**STERBEN
TOD
TRAUER**





Stapelfelder Trauerforum

Das Stapelfelder Trauerforum ist ein Kooperationsprojekt der Katholischen Akademie mit der Gemeindecaparas in den Dekanaten Cloppenburg, Vechta und Friesoythe sowie dem Hospizdienst im Landkreis Cloppenburg. Es greift Fragen und Inhalte auf, die sich in der Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeitenden im Trauerbesuchsdienst, der Trauerbegleitung oder dem Hospizdienst stellen. Gleichzeitig dienen die Studiennachmittage auch dem gemeinsamen Austausch, der Begegnung und gegenseitigen Stärkung.

Leitung: Heinrich Siefer

Kosten: 10 € je Veranstaltung

Rahmung: 14:30–17:00 Uhr

Bestattungsformen – ein Überblick

Termin: ■ 21.02.2023
Seminar-Nr.: 85916

Kommunikation in schwierigen Situationen

Termin: ■ 07.03.2023
Seminar-Nr.: 85966

Trauern Männer anders?

Termin: ■ 25.04.2023
Seminar-Nr.: 85917

Bevor es zuviel wird – Nähe und Distanz

Termin: ■ 27.06.2023
Seminar-Nr.: 85918

Ein Besuch im Hospiz

Termin: ■ 26.09.2023
Seminar-Nr.: 85919

Kultursensibel begleiten

Termin: ■ 28.11.2023
Seminar-Nr.: 85920

Hingehen – wenn alle gegangen sind

Einführungskurs Trauerbesuchsdienst in der Pfarrgemeinde

In vielen Pfarrgemeinden haben sie sich mittlerweile etabliert: Trauerbesuchsdienste. Doch auf diese Aufgabe, trauernde Angehörige zu besuchen, an ihrer Lebenssituation Anteil zu nehmen, einfühlsam zuzuhören, muss man vorbereitet werden. Dazu möchte dieser Kurs an zwei Wochenenden ermutigen. Folgende Module gehören zur Fortbildung: persönlicher Umgang mit eigener Trauer; Grundkenntnisse Trauerprozesse und Traueraufgaben; Gesprächsführung mit besonderem Blick auf trauernde Menschen; Aussagen des christlichen Glaubens zu Tod und Auferstehungshoffnung.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termine: ■ 03.–04.03.2023
(Teil 1)
Seminar-Nr.: 85969

■ 21.–22.04.2023
(Teil 2)
Seminar Nr.: 85970

»Gehe Deine Trauer« – Ideen und Gedanken für die Gestaltung eines Trauerspaziergangs

Trauer ist ein Prozess, er braucht seine Zeit und ist auch vergleichbar mit einem Weg, der nicht nur gradlinig verläuft. Es kann gut tun,

sich in der Trauer mit anderen im wahrsten Sinne des Wortes auf den Weg zu machen. Hier sollen Ideen und Gestaltungsmöglichkeiten für einen Trauerspaziergang, der in Gemeinden angeboten werden kann, erprobt und vorgestellt werden.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 30 €
Termin: ■ 06.05.2023,
10:00–14:30 Uhr
Seminar-Nr.: 85967

Austausch – Begegnung – Information

Dieser Studientag für Mitarbeiter*innen im Trauerbesuchsdienst und der Trauerbegleitung in der Gemeinde greift aktuelle Fragen auf, die für die Arbeit in der Begleitung von Bedeutung sind. Er möchte den ehrenamtlich Tätigen Rüstzeug für die weitere erfolgreiche Arbeit geben.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 30 €
Termin: ■ 08.06.2023,
10:00–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 85968



Palliativ pflegen – zwischen Stolz und WahnSinn

Fachtag Palliativpflege | An unserem ersten Palliativfachtag in Stapelfeld möchten wir Palliative-Care-Pflegende einladen, sich mit dem eigenen Profil der Palliativpflegekraft auseinanderzusetzen. Es birgt ein enormes Potential, in diesem Bereich das Profil von Pflege und die Profession zu stärken. Und dennoch verlieren wir nicht den Blick für den Rahmen, in dem Palliative-Care-Fachkräfte tätig sind und der mitunter auch zermürend sein kann. Der Fachtag wird viele inhaltliche »Geschenke« bereit halten, die anregen sollen, neue Entwicklungsschritte auf diesem Gebiet in den Fokus zu nehmen. Zudem soll die Möglichkeit gegeben werden, Palliative-Care-Fachkräfte miteinander zu vernetzen und in Austausch zu bringen.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 21.–22.06.2023
Seminar-Nr.: 85131

Bildungsurlaub –

»Einfach mal machen?«

Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext | Ziel dieses Seminars ist es, Handlungssicherheit in der Planung und Durchführung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen

Mitarbeit in der Ambulanten Hospizarbeit zu erlangen. Themenschwerpunkte sind dabei u. a.: Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung, Gestaltung von Lernprozessen im Bereich Haltungs- und Persönlichkeitsbildung, Zielgruppenorientierung, Moderation, Reflexion eigener Haltung zum Lehren.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Renate Lohmann,
Oldenburg
Kosten: 390 € EZ | 370 € DZ
Termine: ■ 26.–28.06.2023
(Basisseminar)
Seminar-Nr.: 86056

■ 27.–29.11.2023
(Aufbauseminar)
Seminar-Nr.: 86057

Kollegiale Beratung für Pflegen- de im Bereich Palliative-Care

Fortbildung für Palliative-Care-Kräfte | Sich überwiegend um schwerstkranke und sterbende Menschen und deren Angehörige zu kümmern ist anstrengend und kräftezehrend. Manchmal gehen einem die Biographien der Menschen zu nahe, oft sind Situationen, in denen sich Menschen befinden, die wir begleiten, schwer auszuhalten, und der Blick auf die Rahmenbedingungen unter denen wir schwerstkranke Menschen versorgen sollen, lässt

wenig Spielraum. In diesem Seminar wollen wir Ihre Praxissituationen reflektieren und gemeinsam nach Handlungsmöglichkeiten suchen. Untermauert wird das Seminar durch Theoriesplitter zum Thema Resilienz, Kommunikation und Emotionsarbeit. Die drei Tage sollen dazu dienen, die Praxis zu reflektieren, neue Ideen zu entwickeln und auch wieder aufzutanken für die Arbeit an den Patienten.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 330 € EZ | 310 € DZ
Termin: ■ 25.–27.09.2023
Seminar-Nr.: 85134



Palliative-Care zum Schnuppern

Fortbildung für Pflegende | An diesen drei Fortbildungstagen möchten wir drei Schwerpunktthemen aus der umfangreichen Weiterbildung Palliativfachkraft bearbeiten. An Tag 1 wird es inhaltlich um die Themen »Wahrheit am Krankenbett« und »Kommunikation mit Sterbenden« gehen. Am zweiten Tag wird der Schwerpunkt auf der Ernährungs- und Flüssigkeitsgabe am Lebensende und der Mundpflege liegen, und der dritte Seminartag besteht aus den Themenbereichen »Wundversorgung« und »Krisen- und Notfallplanung«. Teilnehmen können Pflegende, die einfach mal in den Bereich Palliative-Care reinschnuppern möchten. Diese drei Fortbildungstage können sich die Teilnehmenden bei einer eventuellen Anmeldung zu einem Palliative-Care-Kurs für Pflegende (gem. §§39a, 37b SGB V) anrechnen lassen. (Dies gilt für Kurse beim Bildungswerk Cloppenburg und bei MediAcion GbR.)

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Referentin: Nina Rödiger
Kosten: 330 € EZ | 310 € DZ
Termin: ■ 09.–11.10.2023
Seminar-Nr.: 85135



STERBEN, TOD, TRAUER



Was braucht es, um gut sterben zu können?

3. Stapelfelder Hospiztag | Was trägt uns Menschen, wenn die letzte Lebensphase beginnt? Wer gibt mir Stabilität auf der Reise in die Endlichkeit? Was braucht es, um gut abschiedlich leben und sterben zu können? Wir alle wissen, dass wir sterben müssen, wie damit umgehen? – Von diesen Fragen will sich der 3. Stapelfelder Hospiztag in der inhaltlichen Ausrichtung leiten lassen. Daneben dient er auch der Begegnung und dem gemeinsamen Austausch. Die Anmeldung erfolgt über die regionalen Hospizvereine an die Katholische Akademie Stapelfeld z.Hd. Jutta Gövert (jgoevert@ka-stapelfeld.de). Die Vergabe der freien Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Renate Lohmann,
Oldenburg
Dr. Stefan Kliesch,
Vechta

Kosten: 30 €

Termin: ■ 08.09.2023,
10:00–16:00 Uhr
Seminar-Nr.: 85915



Schreiben tut der Seele gut – Der Trauer Worte geben

Schreibwerkstatt | Worte suchen und finden für das, was bewegt, was in der Trauer trösten kann und vielleicht neue Perspektiven finden lässt. Denn Worte können eine starke Kraftquelle sein sowohl für die Schreibenden als auch die Lesenden. In verschiedenen kreativen Übungen sollen die Teilnehmenden angeregt werden, dazu kleine Texte zu schreiben. Es braucht keine Erfahrung und kein Vorwissen. Nur eine Portion Neugier und die Offenheit, etwas Neues zu versuchen.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 22.–23.09.2023
Seminar-Nr.: 85971

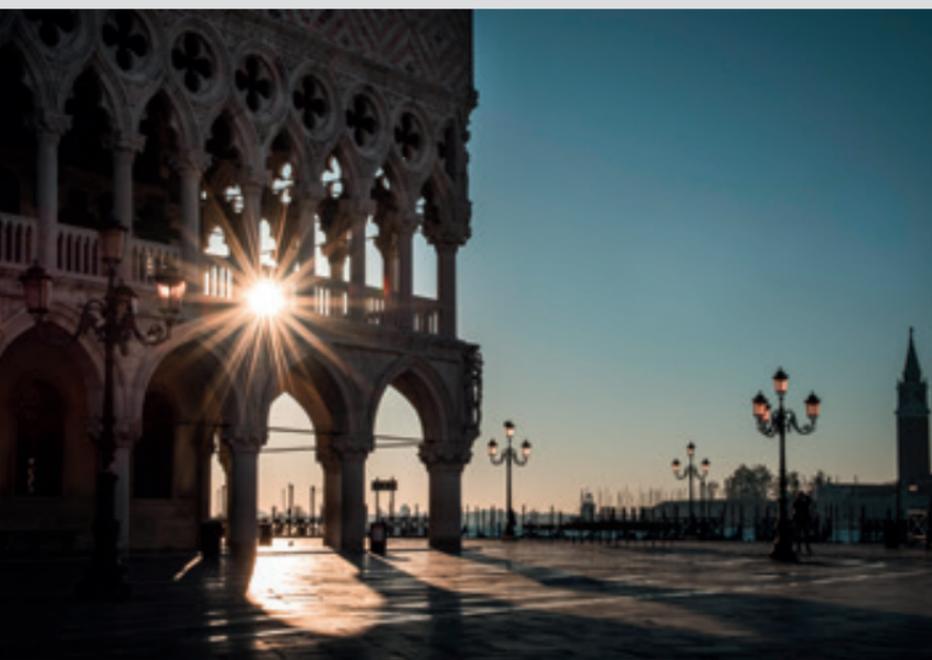


STERBEN, TOD, TRAUER



STUDIENREISEN





Venedig ist immer eine Reise wert! Egal, ob Sie individuell oder als Reisegruppe in die prachtvolle Lagunenstadt kommen, die reiche Kunst- und Kulturgeschichte dieses einmaligen Ortes – der einst Hauptstadt eines Mittelmeerimperiums war – lohnt einer genauen Betrachtung. Paläste, byzantinische Kirchen, neue malerische Positionen in der Renaissance sowie die Überwältigungsästhetik des Barocks sind nur einige Stichpunkte, die den Ruf Venedigs als Stadt der Künste geprägt haben. Bereits Dürer hatte sich von der besonderen künstlerischen Atmosphäre dieser Stadt des Auges begeistert gezeigt und noch Monet war fasziniert von dem besonderen Licht der Lagune. Mit der Biennale und der Peggy

Guggenheim Collection erlebte Venedig abermals eine ‚Renaissance‘ als international beachtete Kunstmetropole der Moderne. Anlässlich der Studienreise im Frühjahr 2023 tauchen wir ein in die glanzvolle Kunstgeschichte Venedigs.

Kunst und Architektur der Lagunenstadt

Einführung in die Kunst- und Kulturgeschichte Venedigs, Teil 1

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 170 € EZ | 150 € DZ
Termin: ■ 10. – 12.02.2023
Seminar-Nr.: 85288

Venedig: Die Stadt des Auges

Einführung in die Kunst- und Kulturgeschichte Venedigs, Teil 2

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Kosten: 170 € EZ | 150 € DZ

Termin: ■ 10.–12.03.2023, Seminar-Nr.: 85289

Studienreise nach Venedig

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Kosten: auf Anfrage

Termin: ■ 25.04.–02.05.2023, Seminar-Nr.: 85397

Venedig im Rückspiegel

Nachbereitung der Studienreise

Nach der Studienreise bietet dieses Seminar Gelegenheit zur inhaltlichen Nachbesprechung, zum Austausch und zur gemeinsamen Reflexion. Die Präsentation von Fotos und ein geselliger Grillabend im Akademiegarten runden dieses Seminar ab. Zugleich ist nach der Studienreise immer auch vor der Studienreise: So bietet sich auch ein Ausblick auf kommende Destinationen an.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ

Termin: ■ 02.–03.06.2023, Seminar-Nr.: 85290



Pietro Longhi, Szene aus einem Casino in Venedig, um 1720.



Auf den Spuren von Bischof Heinrich Wienken

Der in Stalförden bei Cloppenburg Geborene (*14.02.1883, † 21.01.1961) war von 1951 bis 1957 Bischof von Meißen. Der Heimatverein Cloppenburg, die Katholische Akademie Stapelfeld und das Museumsdorf Cloppenburg bieten für Interessierte eine Reise auf den Spuren des interessanten Priesters des Oldenburger Münsterlandes an.

Leitung: Heinrich Siefer
Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Dr. Torsten Müller,
Cloppenburg
Andreas Weber,
Cloppenburg
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 08. – 12.05.2023
Seminar-Nr.: 86285



Erzbischof Heinrich Wienke
Foto: Sammlung Klaus Deux

Lassen Sie sich entführen!

Einstimmung auf das Ziel
der Studienreise 2024

Das Seminar stellt den Zielort und das Thema der Studienreise 2024 vor und lädt ein, die reiche Kunst- und Kulturgeschichte dieser Destination zu entdecken. Zugleich bietet dieses Seminar Gelegenheit, Inspirationen und fundierte Hintergrundinformationen für eigene Reisen zu erhalten. Das Ziel der Studienreise 2024 wird Anfang Juni 2023 im Rahmen der Nachbereitung zur Studienreise nach Venedig (Venedig im Rückspiegel) bekannt gegeben.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 170 € EZ | 150 € DZ
Termin: ■ 01. – 03.12.2023
Seminar-Nr.: 85285



KALENDER



NOVEMBER 2022

- 25.–27.11. **Entführung nach: Venedig**
Seminarreihe zur Vorbereitung einer Studienreise
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83734
- 26.–27.11. **Zeit statt Zeug** (S. 82)
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 84430
- 27.11.  **StreitKultur** (S. 12)
Aufaktveranstaltung zum neuen Programmjahr
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 83733
- 28.11.  **Tag der Berufsinformation**
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86128
- 28.11.  **Teamtag**
Seminar in Kooperation mit Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85912
- 28.–29.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 5**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83988
- 28.11.–02.12. **Leben: bis zum Schluss – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82749
- 29.–30.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85036
- 30.11.–04.12. **TAI CHI CH'UAN**
Tai Chi Seminar im klassischen Yang-Stil
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82274

DEZEMBER 2022

- 01.–02.12. **Laudato si** (S. 86)
Workshop zur Schöpfungsspiritualität
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85511
- 02.12.  **Arbeitsrecht, aktuelle Urteile und Praxisfälle** (S. 33)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84500
- 02.–04.12. **Familienwochenende im Advent**
Seminar in Kooperation mit der Militärseelsorge OHZ
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 82227
- 02.–04.12. **Familienseminar Advent**
Familienseminar zur Vorbereitung auf Weihnachten in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82228
- 05.–06.12. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85037
- 06.12.  **Wihnacht an'n Kamin** (S. 63)
Autorenaabend mit Musik
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82267
- 06.–07.12. **Teambildung**
Seminar in Kooperation mit Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85815
- 07.12.  **Seestern in Südtirol** (S. 95)
Eine szenische Lesung mit Musik. Ein soziales Projekt
Aus einer wahren Geschichte
Leitung: Heinrich Siefer
Dorota Szymanska
Seminar-Nr.: 86355
- 07.–08.12. **»Alle Menschen sind gleich...?« Auswirkungen der globalen Situation auf Flucht und Asyl-Migrationsfachtagung 2022** (S. 94)
Landesweite Fachtagung zu aktuellen Fragen im Arbeitsfeld Migration
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83898
- 09.12.  **Journalismus & Medienkompetenz, Workshop 1**
Seminar für Studierende in Kooperation mit der Universität Vechta
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85685

- 09.–11.12. **Martin Bubers Weg zum dialogischen Denken** (S. 21)
Tagung der philosophischen Sektion der Martin-Buber-Gesellschaft
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85604
- 09.–11.12. **Mit Maria und Josef auf dem Weg**
Familienseminar zum Advent in Zusammenarbeit mit der Katholischen Militärseelsorge
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 84362
- 12.–13.12. **Lebenskundlicher Unterricht**
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85358
- 12.–15.12. **Qualifikationskurs Chor-Klassenleitung Modul V**
Berufsbegleitende Weiterbildung des NLQ
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85203
- 13.–14.12. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85038
- 14.12.  **Ärztetag** (S. 16)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84950
- 14.–16.12. **»Wenn es soweit sein wird mit mir ...«**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84802
- 15.12.  **Charles Dickens: Die Weihnachtsgeschichte** (S. 58)
Gelesen vom Theater ex libris aus Münster
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84605
- 16.–18.12. **Familienseminar zum Advent**
Familienseminar der Militärseelsorge Münster zur Vorbereitung auf Weihnachten
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 82229
- 16.–18.12. **Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren** (S. 86)
Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84658
- 17.–18.12. **Chorwochenende für »Chorage«**
Konzertvorbereitungsseminar
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85738
- 28.12.–02.01. **Familienseminar zu Silvester**
In Kooperation mit der Geschäftsstelle ND-KMF e.V.
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 82232
- JANUAR 2023**
- 03.–06.01. **Flüsse – Adern der Welt** (S. 59)
Jahresanfangstagung
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83919
- 06.–08.01. **Chorwochenende des Borkumer Gospelchors »Um Himmels willen«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86129
- 12.–15.01. **Diskurs mit meinem Fundus** (S. 41)
Ideen – Erfahrung – Neugier – Kreativität
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85245
- 13.01.  **Vorbereitungswerkstatt für den Weltgebetstag der Frauen** (S. 28)
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85373
- 13.01.  **Philosophische Lese-Lust** (S. 24)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85990
- 13.–14.01. **Kreative Theaterwerkstatt – Improtheater**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84796
- 13.–14.01. **Die Kunstschätze der Ukraine** (S. 12)
Kulturelle Identität im Krieg
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85287
- 16.–17.01. **Energiemanagement in der Einrichtung** (S. 82)
Für (ehrenamtlich) Mitarbeitende in kirchlichen Gemeinden und Einrichtungen
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85945
- 16.–18.01. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in Zusammenarbeit mit einer Berufsschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85939
- 18.01.  **Stapelfelder Philosophicum: Von Heraklit bis Habermas** (S. 23)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85975

18.–20.01. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar in Zusammenarbeit mit dem Ammerländer Ausbildungszentrum Gesundheitsberufe GmbH
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 856206

20.01.  **Journalismus & Medienkompetenz, Workshop 2**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85686

23.–24.01. **Mit Kindern singen und musizieren**
Musikfortbildung für angehende Sozialassistent(inn)en der Marienhaussschule Meppen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85608

23.–24.01.  **Ausbildung der Sakristane Brandschutz und Arbeitssicherheit (S. 33)**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85661

23.–25.01. **Zwischen Streitsucht und Friedhöflichkeit (BU) (S. 13, 102)**
Mit Konflikten und Krisen im Berufsleben besser umgehen lernen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86160

24.–26.01. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86168

26.–27.01. **Spracheiltagung: Vom Ich zum Wir (S. 100)**
34. Sprachheiltagung für Mitarbeiter/-innen der interdisziplinären Teams der Sprachheilkindergärten/-zentren
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84961

27.–29.01. **Märchen x 8 (Kurs 7) Teil V**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84913

27.–29.01. **Erstkommunionfamilien**
Wochenende für Familien im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion mit der Pfarrei St. Marien, Delmenhorst
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84865

30.01.–03.02. **Klasse wird klasse – Teambuilding**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84970

FEBRUAR 2023

02.02.  **Viktor Frankl-Forum – Was ist ein lebenswertes Leben? Philosophische und biographische Zugänge (S. 20)**
Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86226

03.–05.02. **Imbolc – Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis (S. 60)**
Märchen, Tanz und Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83903

03.–05.02. **Nur Mut! (S. 50)**
Grundlagen der Digitalfotografie mit Angela von Brill
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85421

03.–05.02. **Journalismus & Medienkompetenz, Workshop 3**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85669

04.–05.02. **Kolpingfrauen Harkebrügge – »Welche Farbe hat das Paradies?«**
Seminar der Frauengruppe der Kolpingfamilie Harkebrügge
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85731

06.–08.02. **Sich aufrichten können nach Widerstand (S. 13, 103)**
Resilienztraining für Frauen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86174

06.–10.02. **Klasse wird klasse – Teambuilding**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84971

08.02.  **Stapelfelder Philosophicum: Gegensätze als Chance? (S. 23)**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85976

10.–12.02. **Kunst und Architektur der Lagunenstadt (S. 122)**
Vorbereitung auf eine Studienreise nach Venedig, Teil 1
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85288

10.–12.02. **Ruhestand. Und dann? Zukunft mit Leidenschaft gestalten**
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85493

- 10.–12.02. **Zentangle®: Reisen mit leichtem Gepäck** (S. 42)
Ein Zentangle®-Projekt-Wochenende für Fortgeschrittene
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85847
- 11.02.  **Ja – mit Gottes Segen!** (S. 34)
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86036
- 11.02.  **Kommunionhelferschulung ... denn wir haben alle Teil an einem Brot** (S. 35)
Praxisseminar zur Erlangung der Kirchlichen Beauftragung für den Kommunionhelferdienst
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86310
- 13.–17.02. **Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84974
- 13.–17.02. **Klasse wird klasse – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84975
- 13.–17.02.  **Ausbildung der Sakristane 1. Werkwoche** (S. 33)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85548
- 17.–19.02. **Inspiration Natur** (S. 49)
10. Stapelfelder Fototage
Leitung: PD Dr. Alexander Linke, Willi Rolfes
Seminar-Nr.: 80116
- 20.–24.02. **Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in Zusammenarbeit mit einem Krankenhaus
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84113
- 21.02.  **Stapelfelder Trauerforum** (S. 114)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85916
- 22.02.  **Politischer Aschermittwoch** (S. 16)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 81153
- 22.–24.02. **Ethik und Moral**
Vom Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86191
- 23.02.  **Plattdüütsch Warkstæe – Een Dag för Schrievers** (S. 64)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86049
- 23.02.  **Viktor Frankl-Forum** (S. 20)
Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86306
- 24.–25.02. **Stimm-Fit 50+** (S. 74)
Seminar für Hobbysänger*innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85222
- 27.–28.02. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 1** (S. 72)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85249
- 27.02.–01.03. **Unser Planet** (S. 82)
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85947

MÄRZ 2023

- 01.–03.03. **Schlagfertigkeit für Frauen im Beruf (Bildungsurlaub)** (S. 14, 103)
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86148
- 03.03.  **Philosophische Leselust** (S. 24)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85991
- 03.–04.03. **Hingehen – wenn alle gegangen sind (Teil 1)** (S. 115)
Einführungskurs Trauerbesuchsdienst in der Pfarrgemeinde
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85969
- 04.03.  **9. Kirchenmusiktage Nordwest** (S. 73)
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr. 85617

- 06.–07.03. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 2** (S. 72)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85250
- 07.03.  **Was machen wir mit der Macht der Bilder? Ein Update in Bild-didaktik** (S. 31)
Religionspädagogisches Forum I in Kooperation mit der Abteilung Schule und Erziehung des BMO Vechta
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85329
- 07.03.  **Stapelfelder Trauerforum** (S. 114)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85966
- 09.03.  **Suchend bleibe ich ein Leben lang** (S. 31)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85932
- 09.–10.03. **Band ohne Noten – Band ohne Lehrer – Band für alle** (S. 72)
Lehrerfortbildung Klassenstufen 3–10 in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85258
- 10.–12.03. **Venedig: Die Stadt des Auges** (S. 123)
Vorbereitung auf die Studienreise nach Venedig, Teil 2
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85289
- 12.03.  **Un-Glaubensgespräche** (S. 24)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85997
- 13.–14.03. **Handgepäck statt schwerer Koffer – leichter durch den Alltag** (S. 110)
Stressbewältigungsseminar für Frauen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86259
- 13.–15.03. **Leben – bis wir Abschied nehmen!**
Studententage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85027
- 13.–17.03. **Kolpingseniorenwoche**
Seniorenbildungswoche in Zusammenarbeit mit dem Kolpingsbildungswerk Land Oldenburg
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85367
- 15.03.  **Stapelfelder Philosophicum: Kung Fu zwischen Kampf und Kunst** (S. 23)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85977
- 16.–17.03. **2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Musikalische Energizer** (S. 71)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85255
- 16.–17.03. **Gemeinschaftsflächen nachhaltig gestalten** (S. 82)
Für (ehrenamtlich) Mitarbeitende in kirchlichen Gemeinden und Einrichtungen
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85943
- 18.03.  **Ja – mit Gottes Segen!** (S. 34)
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86037
- 20.–21.03. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 3** (S. 72)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85251
- 20.–21.03. **LKU – Ev.Militärpfarramt OL**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86243
- 21.–22.03. **LKU – Ev.Militärpfarramt OL**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86242
- 23.03.  **Viktor Frankl-Forum** (S. 20)
Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86307
- 23.–26.03. **Geheimnisse in weichem Licht** (S. 50)
Künstlerische Naturfotografie mit Monika Lawrenz
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85423
- 24.–26.03. **Sonnenkräfte** (S. 61)
Tanz- und Märchenseminar
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83900

- 24.–26.03. **Federstrich und Pinsel-schwung** (S. 42)
Kalligrafie im »Stapelfelder Scriptorium«
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84577
- 27.–31.03. **Sterbende Menschen begleiten – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86144
- 27.03.–01.04. **Experimentelle Malerei** (S. 47)
Acrylmalerei im Frühjahrsatelier
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85266
- 31.03.–01.04. **»Gottes Wort eine Stimme geben« – Lektorenschulung** (S. 35)
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86150
- 31.03.–01.04. **Märchen x 8 (Kurs 7) Teil VI**
Seminar in Kooperation mit der Europäischen Märchengesellschaft
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84914
- 31.03.–02.04. **Mit Abstand erzählen** (S. 63)
Seminar in Kooperation mit der Europäischen Märchengesellschaft
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85759
- APRIL 2023**
- 03.–06.04. **Mit Oma und Opa unterwegs** (S. 110)
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85940
- 03.–06.04. **Sterbende Menschen begleiten – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86147
- 11.–14.04. **Familienseminar der Polizeiseelsorge**
Familienseminar in Zusammenarbeit mit der Kath. Polizeiseelsorge im Bistum Münster
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83934
- 13.–16.04. **Momente, die auf der Straße liegen** (S. 50)
Street Photography mit Gordon Welters
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85434
- 14.–16.04. **Schwesterherzen – Ein Wochenende für Schwestern** (S. 111)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86458
- 14.–16.04. **Kulturarbeit im ländlichen Raum**
Titellehre Uni Düsseldorf
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85933
- 15.04. **Plattdüütsch Warkstae – Ein Dag für Schrievers** (S. 64)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86047
- 17.–20.04. **Klausurtagung für indische Priester des Bistums Osnabrück**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86155
- 17.–20.04. **Zauberhafte Frühblüher** (S. 51)
Fotoworkshop mit Perdita Petzl
Leitung: Perdita Petzl
Seminar-Nr.: 86326
- 19.–20.04. **Neu hier?** (S. 33)
Einführungseminar für neue Mitarbeitende im kirchlichen Dienst
Leitung: N. N.
Seminar-Nr.: 86240
- 20.–21.04. **Fachtagung Musik und Demenz – Kooperationsprojekt mit der Universität Vechta** (S. 70)
Fortbildung für Haupt- und Ehrenamtliche aus Pflege und Betreuung sowie aus Musikgeragogik, -therapie und -pädagogik
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85082
- 20.–21.04. **Spielerische Experimente im Kindergarten** (S. 87)
Fortbildung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Kindertagesstätten in Kooperation mit dem Landes-Caritasverband
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 86192
- 21.–22.04. **Hingehen – wenn alle gegangen sind (Teil 2)** (S. 115)
2. Teil Einführungskurs Trauerbesuchsdienst in der Pfarrgemeinde
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85970
- 21.–23.04. **Jesus-Bilder** (S. 30)
Außenansichten aus der Philosophie, Psychologie und Literatur
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86102
- 22.04. **Ja – mit Gottes Segen!** (S. 34)
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86038
- 22.–23.04. **Chortage des Kirchenchors Cäcilia Haselünne**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86303
- 25.04. **Stapelfelder Trauerforum** (S. 114)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85917



- 25.04.–02.05. **Studienreise nach Venedig** (S. 123)
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85397
- 26.–28.04. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in Zusammenarbeit mit einer Berufsschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84304
- 26.–28.04. **Geheimnisvolles Moor** (S. 80)
Entdeckerseminar für Interessierte
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85942
- 27.04.  **Viktor-Frankl-Forum** (S. 20)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86227
- 28.–30.04. **Bealtaine – Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis** (S. 60)
Märchen, Tanz und Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83904
- 28.04.–01.05. **Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren** (S. 86)
Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86008
- 29.–30.04. **Erstkommunionfamilien**
Leitung: N. N.
Seminar-Nr.: 85767

MAI 2023

- 01.–04.05. **Klausurtagung für indische Priester des Bistums Osnabrück**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86157
- 05.–07.05. **Ein Wochenende wie in Taizé** (S. 32)
Gesang – Gebet – Austausch
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85224
- 06.05.  **»Gehe Deine Trauer« – Ideen und Gedanken für die Gestaltung eines Trauerspaziergangs** (S. 115)
Wandertag für Trauernde
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85967
- 07.05.  **Un-Glaubensgespräche** (S. 25)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85998

- 08.–09.05. **2 in 1 plus: Gitarre für Fortgeschrittene & Musikalische Energizer** (S. 71)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85257
- 08.–10.05. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar in Zusammenarbeit mit dem Ammerländer Ausbildungszentrum Gesundheitsberufe GmbH
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86203
- 08.–11.05. **Panta rhei – die Hunte** (S. 52)
Fotoworkshop zur Landschafts- und Makrofotografie mit Willi Rolfes
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85517
- 08.–12.05. **Auf den Spuren von Bischof Heinrich Wienken** (S. 125)
Studienreise
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86285
- 09.–12.05. **Annäherung an den Frühlingswald** (S. 52)
Naturfotografie mit Martin Stock
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85422
- 11.05.  **»Damit es ein Fest wird«** (S. 34)
Ehevorbereitung kreativ
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86035
- 12.–13.05. **Kommunikation – Führen mit Respekt**
Kooperations-Seminar im Rahmen des Pilotprojektes Ausbildung.Plus zur Qualifizierung zum Geprüften Wirtschaftsfachwirt der Berufsbildenden Schule am Museumsdorf CLP
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85507
- 12.–14.05. **Music and tales from North and South America** (S. 61, 75)
The journey goes on
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85221
- 12.–14.05. **Poetry Slam up Platt – een Workstæe för junge Lüüd** (S. 64)
In Tosaamenarbeit mit de Ollnborger Landskup
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85972
- 17.–21.05. **RotaryLionsDistriktOrchester-Projekt 2023**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85737

- 19.–21.05. **Familienseminar**
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85631
- 22.–24.05. **Grußworte und Ansprachen halten (Bildungsurlaub) (S. 104)**
Grußworte und Ansprachen pointiert und spannend schreiben und halten
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86149
- 22.–25.05. **Artenvielfalt in der Kulturlandschaft (S. 80)**
Bildungsurlaub in der Region
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85946
- 24.05.  **Stapelfelder Philosophicum: Hate Speech (S. 23)**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86197
- 26.–29.05. **Aufbrechen – Neues wagen – Pfingsttage für Fokolarfamilien**
Familien-Seminar mit der Fokolargemeinschaft
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83930
- 31.05.–02.06. **Leben – bis wir Abschied nehmen!**
Studientage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85031
- 31.05.–02.06. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Studientage in Zusammenarbeit mit einer Krankenpflegeschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86201
- JUNI 2023**
- 01.–02.06. **Mit Kindern singen und musizieren**
Musikfortbildung für angehende Sozialassistent(inn)en der Marienhausschule Meppen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85508
- 02.06.  **Philosophische Leselust (S. 24)**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85992
- 02.–03.06. **Venedig im Rückspiegel (S. 123)**
Nachbereitung der Studienreise
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85290
- 02.–04.06. **»Heute darf ich dir nichts weiter sagen, aber sei verschiegen, so wirst du künftig mehr von uns zu hören bekommen« (S. 62)**
Seminar in Kooperation mit Europäische Märchengesellschaft e. V.
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85323
- 05.06.  **Ausbildung der Sakristane Präventionsschulung (S. 33)**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85843
- 05.–06.06. **Mit Kindern singen und musizieren**
Musikfortbildung für angehende Sozialassistent(inn)en der Marienhausschule Meppen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85260
- 05.–07.06. **Leben – bis wir Abschied nehmen!**
Studientage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85028
- 07.–09.06. **Unsere Gärten (S. 81)**
Gartentour für Interessierte
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85948
- 08.06.  **Austausch – Begegnung – Information (S. 115)**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85968
- 12.–15.06. **Rad – Land – Lüüë: E-Bike Radwandertage (S. 65)**
Radwanderdaage tosaame mit den Heimatverein Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85886
- 12.–16.06. **Sportwerkwoche**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85361
- 15.–16.06. **Zukunftsperspektiven für Ausbildung und Beruf**
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86253
- 16.–17.06. **Fortsetzungskurs Stimm-Fit 50+ (S. 74)**
Seminar für Hobbysänger*innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85513

- 20.06.  **Fachtag Frühförderung**
 Fachtag für Expertinnen im Netzwerk Kinder - Familie - Einrichtungen in Zusammenarbeit mit dem LCV Vechta
 Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
 Seminar-Nr.: 85810
- 21.–22.06. **Palliativ Pflegekongress** (S. 116)
 Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
 Seminar-Nr.: 85131
- 23.–24.06. **Gott in der »rentzauberten Welt«** (S. 87)
 Religion im Spannungsfeld zwischen Naturwissenschaft, Philosophie und Theologie
 Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
 Seminar-Nr.: 85910
- 23.–25.06. **Sommer-Oase 2023** (S. 62)
 Seminar mit Märchen, Tänzen und kreativen Impulsen
 Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
 Seminar-Nr.: 85220
- 26.–28.06. **Bildungsurlaub – »Einfach mal machen?«- Basissseminar** (S. 116)
 Aufbau-seminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 86056
- 26.–30.06. **Mit Leib und Seele**
 Sportwerkwoche in Zusammenarbeit mit der Katholischen Militärseelsorge
 Leitung: Alexander Rolfes
 Seminar-Nr.: 86085
- 27.06.  **Stapelfelder Trauerforum** (S. 114)
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 85918
- 29.06.  **Plattdüütsch Warkstæe – Ein Dag för Schrievers** (S. 64)
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 86052
- 30.06.–02.07. **Märchen x 8 – Zusatzseminar**
 Seminar in Kooperation mit Europäische Märchengesellschaft e. V.
 Leitung: Alexander Rolfes
 Seminar-Nr.: 85495
- 07.07.  **Musik in'n Gorn** (S. 65)
 Musik un plattdüütsche Texten van Levde un Sömmertied in 'n Gorn van Stapelfeld
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 86002
- 07.–09.07. **Fotografieren.Smart.Mobil** (S. 54)
 Ganz smart unterwegs mit Peter Hoffmann
 Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Seminar-Nr.: 85935
- 07.–09.07. **Enneagramm und Logotherapie – zwei Schlüssel zum Leben** (S. 30)
 Eine biographische und biblische Spurensuche
 Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
 Seminar-Nr.: 86103
- 10.–14.07. **Wunnerwelt Zirkus** (S. 67, 111)
 Plattdüütsche Familien-Sömmertied tohoope mit de Ollenborger Landskup
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 85045
- 10.–15.07. **Dialog der Linien** (S. 43)
 Sommerliche Kalligrafiewerkstatt
 Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Seminar-Nr.: 85296
- 17.–21.07. **Frauenwerkwoche**
 Seminar in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
 Leitung: Dr. Franziska Zumbärgel
 Seminar-Nr.: 84008
- 17.–21.07. **Märchen x 8 (Kurs 7) Teil VII**
 Seminar in Kooperation mit Europäische Märchengesellschaft e. V.
 Leitung: Alexander Rolfes
 Seminar-Nr.: 84916
- 24.–28.07. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
 Seminar zum Thema Schwersterkrankung, Sterben, Tod und Trauer in der Pflege in Zusammenarbeit mit einer Krankenpflegeschule
 Leitung: Alexander Rolfes
 Seminar-Nr.: 84217
- 31.07.–04.08. **Leben – bis wir Abschied nehmen – Umgang mit Sterben und Tod in der Pflege**
 Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 84976

JULI 2023

- 03.–07.07. **Mit Leib und Seele**
 Sportwerkwoche in Zusammenarbeit mit der Katholischen Militärseelsorge
 Leitung: Alexander Rolfes
 Seminar-Nr.: 86086
- 04.–06.07. **Jetzt rede ich! (Bildungsurlaub)** (S. 104)
 Rhetoriktraining für Frauen
 Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
 Seminar-Nr.: 86161

AUGUST 2023

- 04.–06.08. **Lughnasad – Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis** (S. 60)
Märchen, Tanz und Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83905
- 07.–09.08. **Leben – bis wir Abschied nehmen!**
Studientage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85029
- 08.–11.08. **Familiengarten** (S. 81)
Seminar für Familien in den Sommerferien
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85944
- 10.08.  **Plattdüütsch Warkstae – Een Dag för Schrievers** (S. 64)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86053
- 11.–13.08. **Ecodyeing** (S. 44)
Papier färben mit Pflanzen
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86111
- 11.–13.08. **Wenn Bild und Musik sich vereinen** (S. 75)
Seminar über die Filmkunst
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86143
- 14.–18.08. **Stapelfelder Bildhauer-Akademie: Holz und Stein im Dialog** (S. 44)
Künstlerische Auseinandersetzung mit Holz
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86214
- 14.–18.08. **Mit Leib und Seele**
Sportwerkwoche in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86239
- 14.–19.08. **Stapelfelder Bildhauer-Akademie: Holz und Stein im Dialog** (S. 45)
Künstlerische Auseinandersetzung mit Sandstein
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85294
- 20.08.  **Un-Glaubensgespräche** (S. 25)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86000
- 21.–25.08. **Jazz Selection 2023**
Workshop für die Bigband der Gymnasien im Landkreis Cloppenburg
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86262

- 21.–26.08. **Metamorphosen in Stein** (S. 46)
Künstlerische Auseinandersetzung mit Sandstein
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85295
- 23.08.  **Stapelfelder Philosophicum** (S. 23)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85980
- 23.–25.08. **Keine Zeit für gar nichts (Bildungsurlaub)** (S. 105)
Coachingseminar für Menschen, die mit 24 Stunden am Tag nicht auskommen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86162
- 23.–27.08. **Der Tanz auf dem Faden** (S. 46)
Neue Wege zur individuellen textilen Arbeit
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84942

SEPTEMBER 2023

- 01.–02.09. **Stimm-Fit 50+** (S. 74)
Seminar für Hobbysänger*innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85108
- 01.–02.09. **Schöpfungszeit** (S. 88)
Ein Seminar zur Schöpfungs-spiritualität
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85949
- 02.–03.09. **Jetzt (schon) wieder** (S. 95)
Der neue (alte) Antisemitismus in Deutschland
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85622
- 04.–07.09. **Mode und Textilkunst** (S. 40)
Kontakt und Studium: Eine Bildungswoche für Kunstinteressierte
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85292
- 04.–07.09. **Grünkraft und Spiritualität – Stapelfelder Pilgertage** (S. 88)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85924
- 08.09.  **Was braucht es, um gut sterben zu können?** (S. 17, 118)
3. Stapelfelder Hospiztag
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85915
- 08.–10.09. **Vom Sinn des Hörens** (S. 21)
Logotherapie, Musik und Klang
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86041

- 10.09.  **Viktor-Frankl-Matinee** (S. 72)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86222
- 11.–12.09. **Stabil und flexibel als Führungskraft** (S. 100)
Resilienztraining für Führungskräfte und Leitungspersonen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86165
- 11.–15.09. **Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in Zusammenarbeit mit einem Krankenhaus
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85858
- 13.–15.09. **Streuobstwiesen anlegen und bewirtschaften** (S. 83)
Für alle, die eine Streuobstwiese bewirtschaften oder nachdenken, eine neu anzulegen
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85941
- 13.–15.09. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86169
- 13.–15.09. **Genieße den Tag!**
Seminartage in Zusammenarbeit mit der Parkinsonvereinigung Oldenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86280
- 15.–17.09. **Chorwochenende für »Ton in Ton«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrner
Seminar-Nr.: 85168
- 15.–17.09. **Verwischt, gezoomt und doppelt belichtet** (S. 54)
Experimentelles Fotografieren mit Angela von Brill
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85424
- 15.–17.09. **Ruhestand. Und dann? Zukunft mit Leidenschaft gestalten**
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85494
- 21.09.  **Viktor-Frankl-Forum** (S. 20)
Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86308
- 22.–23.09. **Schreiben tut der Seele gut – Der Trauer Worte geben** (S. 118)
Schreibwerkstatt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85971
- 22.–24.09. **100 Jahre »Ich und Du« – Zur Bedeutung des dialogischen Denkens** (S. 22)
Tagung der philosophischen Sektion der Martin-Buber-Gesellschaft
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85606
- 23.–24.09. **Schülerakademie im Oldenburger Münsterland – Vorbereitungswochenende** (S. 101)
Kooperationsprojekt mit 14 Gymnasien aus dem Umkreis
Leitung: Dr. Ulrike Kehrner
Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85102
- 25.–27.09. **Kompaktfortbildung für Palliativ-Care Pflegekräfte** (S. 116)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85134
- 25.–28.09. **Klausurtagung für indische Priester des Bistums Osnabrück**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86156
- 25.–29.09. **Stipendiatenseminar**
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85849
- 26.09.  **Stapelfelder Trauerforum** (S. 114)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85919

OKTOBER 2023

- 02.–04.10. **Figur im Gewand: Plastisches Gestalten mit Ton und Modell** (S. 47)
Plastisches Gestalten mit Modell
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85540
- 02.–04.10. **Jahrestreffen – Priester der Weltkirche – Bistum Osnabrück**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86158
- 06.–08.10. **Fotoforum Impulse 2023** (S. 54)
Begegnungstage in Kooperation mit der Zeitschrift fotoforum und der fotoforum Community
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 80236

- 08.10.  **Un-Glaubensgespräche** (S. 25)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86229
- 09.–10.10. **2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Musikalische Energizer** (S. 71)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85256
- 09.–11.10. **Palliative Care zum Schnuppern** (S. 117)
Fortbildung für Pflegendes
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85135
- 09.–13.10. **Klasse wird klasse – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84979
- 09.–13.10.  **Ausbildung der Sakristane 2. Werkwoche** (S. 33)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85549
- 12.10.  **Musik in der Sek I**
Fortbildungstag in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85259
- 12.10.  **Plattdüütsch Warkstää – Een Dag für Schrievvers** (S. 64)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86054
- 12.–13.10. **Zynisch, abgestumpft oder Burnout – kann auch keine Lösung sein ...** (S. 101)
Emotionsmanagement für Pflegekräfte
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86163
- 16.–21.10. **Schülerakademie im Oldenburger Münsterland – Studienwoche** (S. 101)
Kooperationsprojekt mit 14 Gymnasien aus dem Umkreis
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84099
- 18.10.  **Stapelfelder Philosophicum: Die streitbare Philosophin** (S. 23)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85981
- 19.–22.10. **Herbstleuchten** (S. 55)
Fotografieren im Moor mit Karsten Mosebach
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85430
- 21.10.  **Kommunionhelferschulung ... denn wir haben alle Teil an einem Brot** (S. 35)
Praxisseminar zur Erlangung der Kirchlichen Beauftragung für den Kommunionhelferdienst
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86311
- 23.–28.10. **Intuitives Malen** (S. 47)
Malen mit Pigmenten im Herbstatelier
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85269
- 26.–29.10. **Die Schrift, die Feder und die Stille** (S. 43)
Herbstliche Kalligrafie im »Stapelfelder Scriptorium«
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84578
- 27.10.  **Philosophische Leselust** (S. 24)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85995
- 27.–29.10. **Märchen x 8 (Kurs 7) Teil VIII – Abschlusswochenende**
Seminar in Kooperation mit Europäische Märchengesellschaft e. V.
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84915
- 29.10.  **Un-Glaubensgespräche mit Pater Andreas Knapp** (S. 25)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86228
- NOVEMBER 2023**
- 01.–02.11. **Stürmische Zeiten aushalten** (S. 15, 102)
Resilienztraining für Pflegekräfte
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86164
- 01.–03.11. **NLQ-Veranstaltung Musikalische Grundschule Modul I**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86268
- 03.–05.11. **Samhain – Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis**
Märchen, Tanz und Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83906
- 06.–07.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 1** (S. 72)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85252

- 06.–08.11. **Leben – bis wir Abschied nehmen!**
Studententage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85030
- 06.–09.11. **Annäherung an den Herbstwald** (S. 55)
Fotoworkshop mit Martin Stock
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85429
- 06.–10.11. **Leben – bis wir Abschied nehmen – Umgang mit Sterben und Tod in der Pflege**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84978
- 07.–08.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85039
- 09.11. **Martinsabend 2023** (S. 96)
Für gesellschaftlich engagierte Menschen im Oldenburger Land
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86083
- 09.–10.11. **Fortbildung für Menschen in liturgischen Diensten** (S. 35)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86249
- 10.–11.11. **Kreative Theaterwerkstatt – Improtheater**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84810
- 10.–12.11. **Frauen von Format** (S. 41)
Werk und Leben großer Künstlerinnen
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85291
- 13.–14.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 85040
- 13.–14.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 4** (S. 72)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Seminar-Nr.: 85253
- 14.–16.11. **Noch 15 Jahre bis zur Rente ...** (S. 105)
Coachingtage für Arbeitnehmende in herausfordernden Arbeitssituationen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86166
- 15.11. **Ausbildung der Sakristane im Officialatsbezirk Vechta – schriftliche Prüfung** (S. 33)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85662
- 17.–18.11. **»Letzte Hilfe«**
Basis-Wissen und Kompetenzen für eine gute Sorge am Lebensende
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86297
- 17.–19.11. **Ein Wochenende wie in Taizé** (S. 32)
Gesang – Gebet – Austausch
Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Seminar-Nr.: 85101
- 17.–19.11. **Zen und Sinn** (S. 22)
Übungs-Wege aus der »existentiellen Frustration« (Frankl)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86104
- 18.11. **Plattdüütsch Workstæ – Een Dag für Schrievrs** (S. 64)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86048
- 20.–24.11. **Sterben und Tod**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84972
- 20.–24.11. **Leben bis wir Abschied nehmen – Umgang mit Sterben und Tod in der Pflege**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84973
- 22.–23.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85041
- 22.–23.11. **Neu hier?**
Einführungsseminar für neue Mitarbeitende im kirchlichen Dienst
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86421

- 24.–25.11. **Konzertvorbereitungsseminar des Kirchenchors Maria Frieden Vechta**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85098
- 24.–26.11. **Inne-Halten: Momente der Ruhe** (S. 62)
Tanz- und Märchenseminar
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83901
- 26.11.  **Un-Glaubensgespräche** (S. 25)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86261
- 27.11.  **Tag der Landwirtschaft** (S. 17)
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 86360
- 27.–28.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 85042
- 27.–28.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 5** (S. 72)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85254
- 27.–29.11. **Bildungsurlaub »Einfach mal machen?« Aufbauseminar** (S. 116)
Aufbauseminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86057
- 28.11.  **KODA-Arbeitsrechtstagung 2023**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85648
- 28.11.  **Stapelfelder Trauerforum** (S. 114)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85920
- 29.–30.11. **Migrationsfachtagung 2023** (S. 96)
Landesweite Fachtagung zu aktuellen Fragen im Arbeitsfeld Migration
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83899
- 30.11.  **Viktor-Frankl-Forum** (S. 20)
Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86309
- DEZEMBER 2023**
- 01.–03.12. **Familienwochenende im Advent**
Seminar in Kooperation mit der Militärseelsorge OHZ
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84960
- 01.–03.12. **Lassen Sie sich entführen!** (S. 125)
Einstimmung auf das Ziel der Studienreise 2024
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85285
- 04.–09.12. **Fenster zur Ewigkeit** (S. 48)
Einführung in die Ikonenmalerei
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85293
- 08.–10.12. **Zentangle®: Strich für Strich** (S. 42)
Zentangle® Einstiegsworkshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86113
- 11.–13.12. **»Die können machen was sie wollen...«** (S. 106)
Seminar für hauptamtliche Führungskräfte, die ehrenamtlich Mitarbeitende führen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 86167

LERNEN MIT ALLEN SINNEN

Bildung ist nicht nur »Kopfarbeit«, wir lernen mit allen Sinnen, mit Kopf und Leib und Seele. Bei uns können Sie in Selbst- und Teamerfahrung beim Bogenschießen spüren, wie entscheidend es ist, die richtige Haltung zu finden und rechtzeitig loszulassen. Beim Malen, Bildhauern sowie in der Kalligrafie und Fotografie können Sie Ihre Kreativität entdecken und ausleben. Ihren eigenen Rhythmus zu spüren und einen gemeinsamen Rhythmus mit anderen zu finden, ist beim Trommeln möglich. Und unser Niedrigseilgarten lädt dazu ein, schwierige Wege gemeinsam zu finden, diese zu wagen und zu meistern.



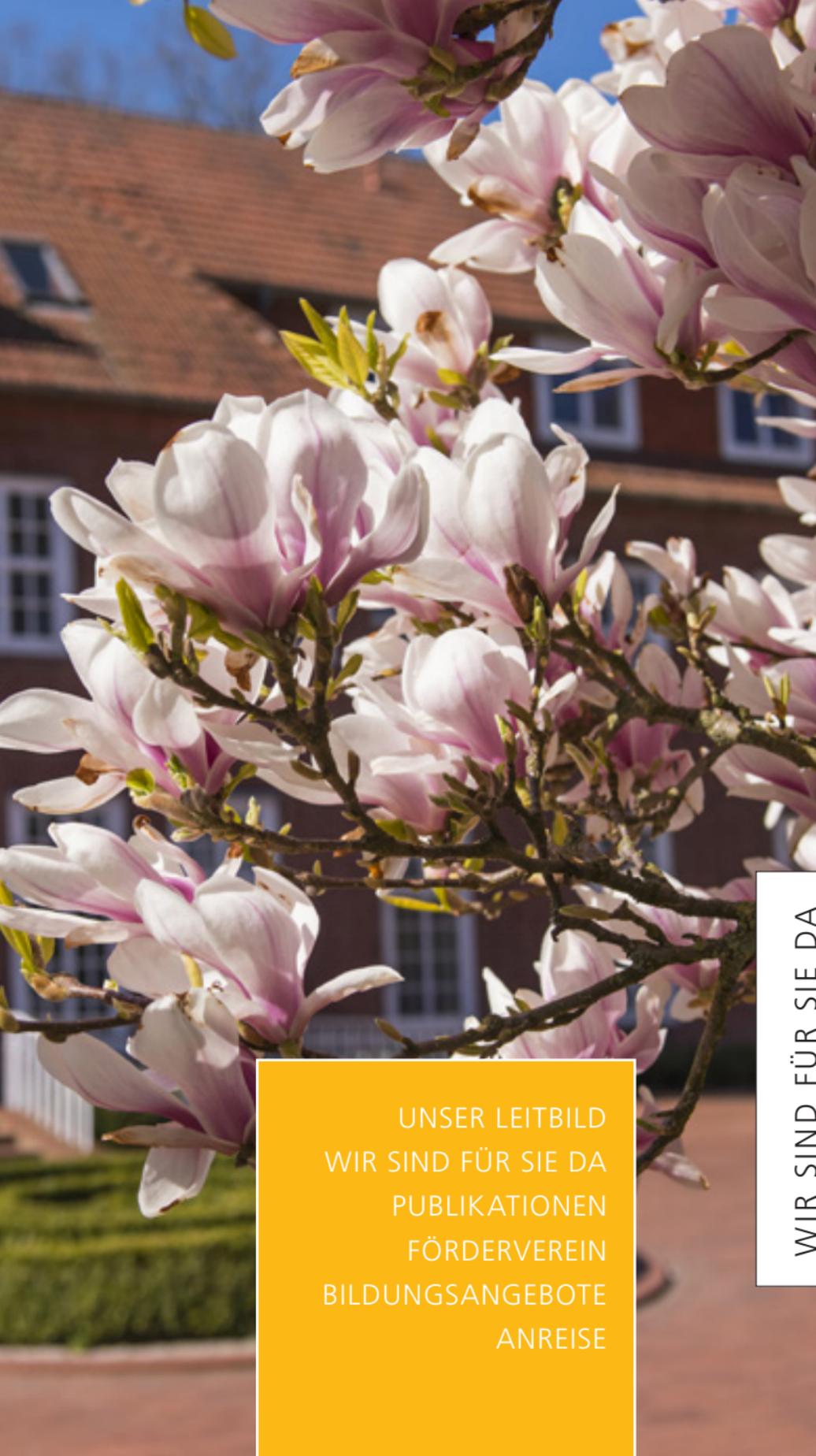
Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung/ Bildungswerk Cloppenburg.

BU: Für diese Veranstaltungen werden Anerkennungen im Rahmen des Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetzes beantragt.



A photograph of a brick house with a dormer window and a balcony, with a magnolia flower in the foreground. The house has a red brick facade and a brown tiled roof. The dormer window is white with multiple panes. Below it is a balcony with a white railing. The main entrance is a white door with a transom window. There are several other white-framed windows on the house. In the foreground, a magnolia flower with white and pink petals is in focus. The background is slightly blurred.

**WIR SIND
FÜR SIE DA!**



UNSER LEITBILD
WIR SIND FÜR SIE DA
PUBLIKATIONEN
FÖRDERVEREIN
BILDUNGSANGEBOTE
ANREISE

WIR SIND FÜR SIE DA

WEGE SUCHEN ANTWORT GEBEN KIRCHE BILDEN

Mit drei Leitsätzen möchten wir unser Selbstverständnis, unseren Auftrag und unsere Ziele andeuten.

Wege suchen

Wir wollen nicht alles in Frage stellen; das ist zwar einfach, aber weder hilfreich noch lehrreich. Wir wollen Wege suchen, die über das Vertraute hinausführen. Und wer Wege sucht, muss sich selbst auf den Weg machen – und manche Wege entstehen beim Gehen. Wir wollen, dass Sie mit uns etwas lernen können – und wir mit Ihnen.

Antwort geben

Und wir wollen, dass Sie von uns etwas lernen können. Wir haben nicht auf alles eine Antwort, aber wir haben Antworten, die wir weitergeben wollen. Und noch wichtiger ist: Wir möchten Menschen ermutigen, selbst – mit ihrem Leben – Antwort zu geben auf die Lebens-Fragen.

Kirche bilden

Wir sind offen für alle, die lernen wollen. Aber wir wissen uns besonders verantwortlich für die, die sich als Christinnen und Christen verstehen und als Kirche engagieren wollen. Wir möchten Sie aus- und weiterbilden, und wir möchten mit Ihnen im gemeinsamen Lernen Kirche bilden.

Für uns ist Lernen gelungen,
| wenn Teilnehmende die Einschätzung haben, etwas gelernt zu haben.
| wenn Teilnehmende gelernt haben, sich selbst, ihre Persönlichkeit, ihre Möglichkeiten und Grenzen besser zu erkennen und zu verstehen.
| wenn Teilnehmende ihre Kompetenzen und ihren Horizont erweitern konnten.
| wenn Teilnehmende ermutigt wurden zu mehr Eigenverantwortung und zum Engagement in Gesellschaft und Kirche.



UNSER LEITBILD

EINBLICKE

Die Katholische Akademie Stapelfeld, die aus der Heimvolkshochschule Kardinal von Galen hervorgegangen ist, versteht sich seit 1976 als Bildungseinrichtung für Menschen, die ihren Horizont erweitern sowie ihre Begabungen entdecken und entwickeln wollen. Das umfangreiche Bildungsprogramm umfasst Tagungen, Seminare und Vorträge aus den Bereichen Theologie und Spiritualität, Philosophie, Politik und Gesellschaft, Kunst und Kultur, Beruf und Ehrenamt sowie Ehe und Familie. Weitere Schwerpunkte sind Veranstaltungen zur Märchenkunde, zur Trauerbewältigung, zur Kommunikation und Interaktion sowie zu Themen aus Schule, Kindergarten und den Pflegeberufen.

Die Katholische Akademie Stapelfeld antwortet mit ihrem Programm auf aktuelle Fragen in Kirche und Gesellschaft und will Hilfestellung zum Selbst- und Weltverständnis der Menschen in einer pluralistischen und individualisierten Gesellschaft anbieten. Es gilt, die Urteilsfindung und Verantwortungsbereitschaft zu fördern, zum Engagement im kirchlichen und gesellschaftlichen Leben zu ermutigen. Ökologische Fragen werden in dem 1993 gegründeten Umweltzentrum Oldenburger Münsterland diskutiert, das der Akademie angeschlossen ist. Das Bildungszentrum ist offen für jeden, dem das Leben und die Welt fragwürdig sind.



DAS VITALIUM

Darüber hinaus bietet die Akademie Bildungsträgern für eigene Veranstaltungen einen idealen und professionellen Rahmen. Die Gäste werden in 104 Einzel- und Doppelzimmern untergebracht, die alle mit Dusche/WC ausgestattet sind. Insgesamt 17 Seminarräume bieten Platz für 10 bis 300 Personen. Zur Eucharistiefeier und zum Morgengebet lädt unsere Hauskapelle ein. Das Vitalium, die Bibliothek, das Bierstübchen sowie die großzügige Gartenanlage stehen für die Erholung zur Verfügung.

Über Jahrzehnte war das hauseigene Schwimmbad der Akademie ein beliebter Ort der Erholung für unsere Gäste. Mit kritischem Blick auf unsere eigene Ökobilanz und den hohen Energieverbrauch des Schwimmbads erschien uns das Vorhalten dieses Freizeitangebots nicht mehr vertretbar. So wurde ein Raum für Sport, Bewegung und Begegnung geschaffen. Ein Fitnessraum ergänzt die Sporthalle, die in ihrer Multifunktionalität auch für Bewegungs-, Tanz und Entspannungsangebote genutzt werden kann. »Vitalium« nennen wir diese neuen Räumlichkeiten – herzliche Einladung!



WIR SIND FÜR SIE DA



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

BILDUNG ALS SCHLÜSSEL DER PASTORALENTWICKLUNG

Transformation ist ein Schlüsselwort unserer Zeit. Auch das kirchliche Leben im Bistum Münster und im Offizialatsbezirk Oldenburg erlebt einen historischen Wandel. Die große Zeit der Volkskirche gehört der Geschichte an. Die Zukunft der Kirche ist offen. Aus Pfarreien und Dekanaten werden die sogenannten Pastoralen Räume. An ihrer künftigen Gestalt können wir heute bereits mitwirken. Dazu gehören profilierte Bildungsangebote. Bildung ist ein Schlüssel der Pastoralentwicklung. Darin liegt die Aufgabe der neuen Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung. Sie wird als Gliederung der Stiftung Kardinal von Galen mit eigener Personal- und Sachausstattung ihren Dienst aufnehmen.

Die Zielgruppen

Die Angebote der Fachstelle richten sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte in den Pfarreien, aber auch Mitarbeitende in kirchlichen Einrichtungen und Mitglieder kirchlicher Gremien. In einer Zeit der Transformation verändern sich auch die Rollenbilder und Zuständigkeiten. Das betrifft die Leitung von Gottesdiensten, aber auch von Gremien und Gruppen. Wir werden eine Kirche der vielen Gesichter sein. Darauf können pastorale und katechetische Fort- und Weiterbildungen, liturgische Qualifizierungskurse, pastoralpsychologische Reflexionsangebote und andere Bildungsformate vorbereiten.

Das Programm

Die Programmangebote der Fachstelle werden inhaltlich mit den Bildungsprogrammen der Katholischen Akademie und des Antoniushauses in Vechta abgestimmt und dort zum großen Teil auch durchgeführt. Darüber hinaus wird mit Blick auf die entstehenden Pastoralen Räume ein Netzwerk für bestimmte Themenschwerpunkte aufgebaut, vor allem im Bereich Katechese und Liturgie. Je nach Bedarf und Anfrage können bestimmte Kurse auch vor Ort in den Pfarreien durchgeführt werden. Sobald die Fachstelle »Fahrt aufgenommen« hat, wird es jeweils ein eigenes Jahresprogramm mit allen Veranstaltungsangeboten geben.



WIR SIND FÜR SIE DA

DIREKTORIUM



Pfarrer PD Dr. Marc Röbel | Akademiedirektor

...möchte in der modernen Wissensgesellschaft Menschen zum Staunen anstiften und dazu ermutigen, erste und letzte Fragen zu stellen: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was ist der Sinn des menschlichen Lebens? Dabei liegt ihm daran, das Lebenswissen der geistlichen Tradition für heute fruchtbar zu machen, denn »den Menschen erkennt nur, wer von Gott weiß« (R. Guardini).

Qualifikation: Studium der Katholischen Theologie, philosophische Dissertation (Theologische Fakultät Trier) über »Staunen und Ehrfurcht bei Peter Wust«, Habilitation im Fach Philosophische Grundfragen der Theologie, Privatdozent an der Theologischen Fakultät Trier.

Schwerpunkt: Philosophische Vorträge und Seminare (Existenzphilosophie und Philosophische Anthropologie), »Un-Glaubensgespräche«, spirituelle Begleitung von Einzelnen und Gruppen, Forschungsprojekt zur Philosophie Paul Tillichs

Kontakt: 04471 188-1150 | mroebel@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Ruth Bäker
04471 188-1140 | rbaeker@ka-stapelfeld.de



Willi Rolfes | Geschäftsführender Direktor

...möchte Rahmenbedingungen ermöglichen, in denen Lernprozesse kreativ und erfolgreich verlaufen können. Ihm ist es ein Anliegen, die politische Dimension des Christeins wach zu halten.

Qualifikation: Studium der Sozialpädagogik und Sozialarbeit, Leiter des bischöflichen Jugendamtes, Geschäftsführender Referent im Seelsorgeamt des Bischöflich Münsterschen Offizialates, langjährige Erfahrung im Projektmanagement, fotografischer Autodidakt.

Schwerpunkt: Geschäftsführung der Stiftung

Kontakt: 04471 188-1129 | wrolfes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Nicole Hüttmann
04471 188-1123 | nhuettmann@ka-stapelfeld.de

DOZENTENTEAM



Marianne Hettrich

... möchte mit anderen Menschen die Fragen nach Gott, nach dem Menschen, nach dem Sinn und dem Ziel des Lebens (neu) stellen, hier zusammen auf Spurensuche gehen und nach Übersetzungsmöglichkeiten für das eigene Leben Ausschau halten.

Qualifikation: Diplomtheologin, 1. Staatsexamen (Katholische Theologie/Germanistik), pastoralpraktische Ausbildung, Promotionsstudentin

Schwerpunkt: Bedeutende DenkerInnen für das Christentum (aktueller Forschungsschwerpunkt: Karl Jaspers), wichtige Gestalten im und für das Christentum (aktuelle Forschungsschwerpunkte: Je sus und Sokrates), Theologie und Literatur, Angebote zu theologischen und pastoralen Grundsatfragen und zur Glaubenskommunikation, Angebote zum und im ökumenischen Dialog.

Kontakt: 04471 188-1126 | mhettrich@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Maria Gellhaus
04471 188-1550 | mgellhaus@ka-stapelfeld.de



Dr. Ulrike Kehrer

... möchte Räume dafür schaffen, Musik in all ihren Formen, Stilen und Funktionen zu erleben – am liebsten über Singen, Instrumente und Bewegung. Aber auch den Zugang über das reine Hören vermittele ich gerne, vor allem wenn sich Musik dabei mit Bildern verbindet, wie etwa bei der Filmmusik. Ganz besonders liegen mir die Seminare für Lehrkräfte am Herzen, die Musik unterrichten, ohne es studiert zu haben. Ich habe großen Respekt davor, mit welchem Einsatz und Elan sie sich fortbilden, damit unseren Kindern das so wichtige Fach Musik nicht verloren geht. Auch habe ich viel Freude an Formaten, die über die Musik hinausgehen. Zum Beispiel bin ich für unser Angebot im Bereich Märchen mitverantwortlich.

Qualifikation: Studium der Musikpädagogik und Germanistik (Bachelor of Arts, Master of Education), Promotion und Lehrtätigkeit im Bereich Musikpädagogik, Erzieherin, C-Organistin und -Chorleiterin

Schwerpunkt: Stimmbildungsseminare und Arbeit mit Chören, Musikfortbildungen für Lehrkräfte, angehende Erzieher*innen und andere soziale Berufe, Seminare und Seminareinheiten zu Musik als Form von Kultur und kultureller Praxis, Angebote im Bereich Märchen, Wochenenden wie in Taizé

Kontakt: 04471 188-1137 | ukehrer@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Jutta Gövert
04471 188-1132 | jgoevert@ka-stapelfeld.de



PD Dr. Alexander Linke

...möchte Zugänge zur Kunst als Mittel sinnlicher Erkenntnis eröffnen und Freude an der Kunst wie auch am dialogischen Austausch wecken.

Qualifikation: Studium der Kunstgeschichte, Sozialpsychologie und -anthropologie sowie Soziologie. Promotion im Fach Europäische Kunstgeschichte und Lehrstuhlvertretung für Kunstwissenschaft und Kunstvermittlung, Fachgutachter. Privatdozent an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Schwerpunkt: Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Fotografie, Textilkunst und Architektur. Kunst im Spannungsfeld von Theologie, Philosophie (Ästhetik) und Musikgeschichte. Kunst und Gesellschaft, Kunstvermittlung sowie Ausstellungs- und Sammlungsgeschichte.

Kontakt: 04471 188-1122 | alinke@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Ruth Bäker
04471 188-1140 | rbaeker@ka-stapelfeld.de



Alexander Rolfes

...möchte Menschen unterstützen, durch die Kraft der Sprache ihre Kreativität, Haltung, Dialogfähigkeit und Stimme (wieder) zu entdecken.

Qualifikation: Diplomtheologie und Sprechwissenschaftler (DGSS), Ständiger Diakon

Schwerpunkt: Sprache und Poesie, Rhetorische Kommunikation, Präsentation und Theaterpraxis, interkulturelle Kommunikation, Atem und Stimme

Kontakt: 04471 188-1115 | arolfes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Barbara Ostendorf
04471 188-1128 | bostendorf@ka-stapelfeld.de



Dr. Cornelia Schmedes

...möchte mit Menschen auf das Leben und den Lebensweg blicken und Räume schaffen, um Fragen zur Arbeitswelt, dem Familienleben, den Lebensphasen, den erlebten Krisen und den eigenen sozialen Rollen zu formulieren und Umgangsstrategien zu entwickeln.

Qualifikation: Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (Studiengang Geragogik), Promotion (Dr. phil.), Krankenschwester, Psychotherapeutin und Palliative Care gem. §39a, SGB V, Lachyoga-Leiterin, Resilienzcoach und Resilienztrainerin

Schwerpunkt: soziale Beziehungen im Beruf, als Führungskraft in Teams, im Ehrenamt und Privatbereich gestalten, stärken und wertschätzen; Moderation und Präsentation; Sterben, Tod, Trauer und Palliative Care; Resilienz und Humor sowie Coaching und Reflexion.

Kontakt: 04471 188-1141 | cschmedes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Barbara Ostendorf
04471 188-1128 | bostendorf@ka-stapelfeld.de



Heinrich Siefer

... möchte mit Menschen nach ihren Wurzeln suchen, die ihnen Kraft und Stärke für die Bewältigung des Heute geben. Er engagiert sich neben seiner Dozententätigkeit ehrenamtlich im Bereich Regional- und Heimatgeschichte, ist regelmäßiger Sprecher von Andachten in der Reihe »Dat kannst mi glöven« auf NDR 1 Niedersachsen, setzt sich auf politischer Ebene als Sprecher des Bundesrates für Niederdeutsch und Beiratsmitglied des Länderzentrums für Niederdeutsch für die Belange der Plattdeutschsprecher*innen ein. Als niederdeutscher Autor verfasst er Beiträge für Anthologien, Fachzeitschriften, Jahrbücher, Zeitungen. Besonders am Herzen liegt ihm auch die Bedeutung von Muttersprache in Kirche, Pflege und Hospizarbeit.

Qualifikation: Studium der Erziehungswissenschaften mit den Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Katholische Theologie, pastoraltheologische Ausbildung, Ausbildung in der Methode der Themenzentrierten Interaktion (TZI) nach Ruth Cohn

Schwerpunkt: Fort- und Weiterbildung für Menschen in Pflegeberufen im Bereich der Begleitung am Ende des Lebens und der Behandlung ethischer Grundfragen, Begleitung ehrenamtlichen Engagements vor allem in der Arbeit mit trauernden Angehörigen, Seminare für Familien zur Begegnung mit der niederdeutschen Sprache, Begleitung von Sprecherinnen und Sprechern von Rundfunkandachten in niederdeutscher Sprache, Fortbildung für Interessierte, die Gottesdienste und Andachten in niederdeutscher Sprache halten möchten, Durchführung von Schreib- und Literaturwerkstätten für Autorinnen und Autoren, die Texte in niederdeutscher Sprache schreiben möchten.

Kontakt: 04471 188-1127 | hsiefer@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Jutta Gövert
04471 188-1132 | jgoevert@ka-stapelfeld.de



Dr. Franziska Zumbärgel

... möchte im Alltäglichen Räume schaffen für etwas mehr wilde Natur, über Umwelt und Natur staunen, sie besser verstehen, schützen und bewahren. Sie möchte wachrütteln und ins Handeln kommen. Statt darüber, was in Zukunft nicht mehr geht, spricht sie lieber über positive nachhaltige Zukunftsvisionen.

Qualifikation: Studium der Biochemie (Master of Science), Promotion (Dr. rer. nat.), Kinder- und Jugendarbeit in der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg

Schwerpunkt: Naturerlebnisse ermöglichen, Themen der Nachhaltigkeit und des Kritischen Konsums, Bioethik, Wissenschaftskommunikation

Kontakt: 04471 188-1111 | fzumbraegel@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Angelika Walter
04471 188-1125 | awalter@ka-stapelfeld.de

SEKRETARIATE



Ruth Bäker

Tel. 04471 188-1140
rbaeker@ka-stapelfeld.de



Maria Gellhaus

Tel. 04471 188-1550
mgellhaus@ka-stapelfeld.de



Jutta Gövert

Tel. 04471 188-1132
jgoevert@ka-stapelfeld.de



Nicole Hüttmann

Personalverwaltung
Tel. 04471 188-1123
nhuettmann@ka-stapelfeld.de



Barbara Ostendorf

Tel. 04471 188-1128
bostendorf@ka-stapelfeld.de



Angelika Walter

Tel. 04471 188-1125
awalter@ka-stapelfeld.de

PÄDAGOGISCHE MITARBEITERIN



Elisabeth Klaus

Koordinatorin Kinderbetreuung
Tel. 04471 188-1149
eklaus@ka-stapelfeld.de

REZEPTION



Petra Rose

Reservierung
Tel. 04471 188-1117
prose@ka-stapelfeld.de



Martina Schwöppe

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Renate Spille

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Sandra Wichmann

Rezeptionsleitung und
Veranstaltungsorganisation
Tel. 04471 188-1164
swichmann@ka-stapelfeld.de



Norbert Hülskamp

Gästabereitung
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Tom Dobrowski

Gästabereitung
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de

VERWALTUNG



Sandra Gösling

Rechnungswesen
Tel. 04471 188-1124
sgoesling@ka-stapelfeld.de



Thomas Meyer

Rechnungswesen
Tel. 04471 188-1112
tmeyer@ka-stapelfeld.de

HAUSMEISTEREI



Jörg Meyer

Technischer Leiter
Tel. 04471 188-1120
jmeyer@ka-stapelfeld.de



Hubert Ellmann

Gärtner
Tel. 04471 188-1120
gaertner@ka-stapelfeld.de



Martin Siemer

Hausmeister
Tel. 04471 188-1120
msiemer@ka-stapelfeld.de



Ulrich Seidel

Gärtner
Tel. 04471 188-1120
gaertner@ka-stapelfeld.de

HAUSWIRTSCHAFT



Cornelia Tönnies

Hauswirtschaftsleitung
Tel. 04471 188-1168
ctoennies@ka-stapelfeld.de



Rita Schulte

Stellv. Hauswirtschaftsleitung
Tel. 04471 188-1434
rschulte@ka-stapelfeld.de

RAUMPFLEGERINNEN



WIR SIND FÜR SIE DA

Das Team der Raumpflegerinnen.

ERNÄHRUNG

Immer mehr Menschen leiden an Allergien und anderen Unverträglichkeiten und müssen ihre Ernährung umstellen. Damit die Gäste der Katholischen Akademie Stapelfeld auch bei den Seminaren unseres Hauses entsprechend beköstigt werden, haben wir einen Diätkatalog zusammengestellt.

Falls Sie entsprechende Wünsche in der Zusammenstellung der Mahlzeiten haben, melden Sie sich bitte 14 Tage vor Beginn des Seminars bei der Leiterin unserer Hauswirtschaft, um Details zu besprechen und Ihren Aufenthalt angenehm zu gestalten:

Leiterin der Hauswirtschaft, Frau Tönnies

Tel. 04471 188-1168 (ab 14.00 Uhr: Tel. 04471 188-1118)

Fax 04471 188-2168

ctoennies@ka-stapelfeld.de



Mit Weiterbildung verbessern Sie ihre Chancen am Arbeitsplatz. Die Bildungsprämie unterstützt Sie dabei, diese Chancen wahrzunehmen. Mit der Bildungsprämie beteiligt sich der Staat an den Kosten für Ihre Weiterbildung. Der Prämiegutschein kann bis zu 500 € wert sein. Informieren Sie sich bei kompetenten Beraterinnen und Beratern in Ihrer Nähe über Ihre persönlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und über Ihre Teilnahme am Programm »Bildungsprämie«. Beratungsstellen in Ihrer Nähe www.bildungspraemie.info. Die Katholische Akademie Stapelfeld akzeptiert die Bildungsprämie.



Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.



WIR SIND FÜR SIE DA

STAPELFELDER SPEISEFIBEL



In Stapelfeld wird nicht nur gelernt, gewohnt und übernachtet. Es wird auch gegessen. Unseren Gästen gutes Essen zuzubereiten ist Ausdruck der Gastfreundschaft, dieses Essen gemeinsam zu genießen ist Ausdruck der Dankbarkeit für die Gaben der Erde und verbindet zur Tischgemeinschaft.

Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung trägt dazu bei, dass wir uns gut fühlen, dass wir leistungsfähig sind. Sich gesund zu ernähren bedeutet dabei nicht, auf Genuss zu verzichten.

Über unsere Leitlinien, unsere Standards und über unseren Qualitätsanspruch informiert unsere neue »Stapelfelder Speisefibel«. Die Broschüre ist in der Akademie erhältlich und steht auf unserer Website zum Download für Sie bereit.



DAS TEAM DER KÜCHE



WIR SIND FÜR SIE DA

PUBLIKATIONEN

Auf eine Auswahl an Publikationen unserer Dozentinnen und Dozenten möchten wir hinweisen:

Katholische Akademie Stapelfeld

- zeit-weise, Münster 2007
- Von Wegen, Münster 2008
- Zum Glück, Cloppenburg 2009



Kehrer, Ulrike

- Wenn Worte Instrumentalmusik werden. Wie Märchen Komponisten inspirierten, in: Harlinda Lox, Annette Martin, Sabine Lutkat (Hrsg.): Der Wanderer im Märchen – Das wandernde Märchen. Märchen – Kunst. Forschungsbeiträge aus der Welt der Märchen. Krummwisch bei Kiel: Königfurt-Urania 2021, 210–221.
- Mit Martin Feltes: Kultur versus Käsekuchen. Über Kunst und Musik als wichtiges Lebensmittel, in: Jahrbuch Oldenburger Münsterland 2022, S. 106–111.

Linke, Alexander

- Typologie in der Frühen Neuzeit. Genese und Semantik heilsgeschichtlicher Bildprogramme von der Cappella Sistina (1480) bis San Giovanni in Laterano (1650), Berlin 2014 (Bild+Bild, 3).

- praxis pietatis vs. sola fide. Zum Verhältnis von pietistischer Reform und lutherischer Orthodoxie im Bildprogramm der Speyerer Dreifaltigkeitskirche, in: Die barocken Pfarrkirchen und ihre Dekoration, hrsg. von Martin Mádl und Herbert Karner, Prag 2021, S. 307–327.
- Tiepolos Moderne. Ästhetische Reform und Aufklärung, Berlin 2022.

Röbel, Marc

- Eucharistie (mit Johannes Heimbach, Manfred Kollig), hrsg. v. Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich Münstersches Offizialat, Münster 2012.
- Zwischen Traum und Trauma. Kirchnererfahrungen des katholischen Philosophen Peter Wust, in: Trierer Theologische Zeitschrift 125/3 (2016), 223–234.
- LIEBE – mehr als ein Gefühl. Philosophie – Theologie – Einzelwissenschaften, hrsg. zus. mit W. Schüßler, Paderborn: Schöningh 2016.



- Ehe. Über die Freude der Liebe (mit Manfred Kollig, Sabine Orth und Eva Polednitschek-Kowallick), hrsg. v. Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich Münstersches Offizialat, Münster 2016.
- Die Frage nach der Frage. Paul Tillichs Korrelationsmethode und ihre existentialontologische Fundierung, in: Ch. Danz, M. Dumas, W. Schübler, M. A. Stenger, and E. Sturm (ed.), *The Method of Correlation* (= International Yearbook for Tillich Research, Vol. 12), Berlin/Boston 2017, 17–43.
- Aufbruch ins Wagnis mit Peter Wust, in: *das prisma. Beiträge zu Pastoral, Spiritualität & Theologie* 30/2 (2018), 72–78.
- Philosophische Emmaus-Wege – Die Katholische Akademie Stapelfeld als Raum des Fragens, in: M. Hembrock/B. Aretz (Hrsg.), *Wilfried Hagemann – Mann des Dialogs. Festschrift zum 80. Geburtstag*, München/Zürich/Wien 2018, 214–222.
- Mut und Partizipation. Tillichs Schrift »The Courage to Be« und ihr gegenwartsdiagnostisches Potential, in: C. Danz/M. Dumas/W. Schübler/B. Wagoner (Eds.), *The Courage to Be* (= International Yearbook for Tillich Research / Internationales Jahrbuch für die Tillich-Forschung/ Annales internationales de recherches sur Tillich, ed. by C. Danz/M. Dumas/W. Schübler/B. Wagoner, Vol. 13), Berlin/Boston 2018, 69–107.
- Der ungesicherte Mensch. Das spirituelle Beunruhigungspotenzial im Existenzdenken Peter Wusts, in: T. Möllenbeck/L. Schulte (Hrsg.), *Frieden. Spiritualität in verunsicherten Zeiten*, Münster 2019, 310–333.
- Attention. Simone Weils Philosophie der »Aufmerksamkeit« und die digitale »Bewusstseinskultur«. Prof. Dr. Dr. Werner Schübler zum 65. Geburtstag, in: *Trierer Theologische Zeitschrift* 129/2 (2020), 117–143.
- Leitung (mit Andreas Fritsch, Peter Kossen, Christel Plenter), hrsg. v. Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich-Münstersches Offizialat, Münster 2020.

Röbel, Marc

- Gegensätzliches Denken. Zu einer Kultur der Kontroverse nach Simone Weil, in: Geist & Leben 94/4 (2021), 386–393
- Der Mensch als »homo viator«. Existenzphilosophische Perspektiven, zus. mit Werner Schübler, Freiburg 2021
- Mensch und Maske. Philosophische Überlegungen im Spannungsfeld von Theologie und moderner Kunst, in: Trierer Theologische Zeitschrift 130/4 (2021), 308–324

Rolfes, Alexander

- Biblische Texte authentisch sprechen – Schulungen für den Lektorendienst, in: Jens Ehebrecht-Zumsande/Andreas Leinhäupl (Hrsg.), Handbuch Bibel-Pastoral Zugänge – Methoden – Praxisimpulse

Rolfes, Willi

- Naturfotografie – Die Schule des kreativen Sehens, 2006
- Atem der Stille, 2006
- Respekt – Porträts von alten Menschen, 2011
- Der Kranich: Ein Vogel im Aufwind, 2011
- Hommage an das Moor, Bremen 2012
- Rolfes, Willi/Siefer, Heinrich: Land so wiet. Ein plattdeutsches Lesebuch. Dat Ollenborger Münsterland in Riemels un Geschichten mit Biller van Willi Rolfes, 2014
- Rolfes, Willi/Kathe, Andreas: Unser Naturerbe. Spurensuche im Landkreis Vechta, Vechta 2015

- Frei! Sehnsuchtsvoll leben. Die Botschaft der Wildgänse, 2016. Mitautoren Andrea Schwarz und Helmut Kruckenberg
- Inspiration Natur, fotoforum Verlag, Münster 2016
- daSein. Wie ein Baum, fotoforum Verlag, Münster 2017
- Oldenburger Münsterland, 2017, Edition Oldenburgische Volkszeitung, Vechta Wildnis Niedersachsen
- Borris, Volmer, Rolfes u. a. Edition Temmen, Bremen, 2019
- Deutschlands Natur: Lebensräume im Porträt Tobias Böckermann und Willi Rolfes Tecklenborg Verlag, Steinfurt, 2018
- Dämmer Naturparadies und Sehnsuchtsort, Kathe/Rolfes, Fotoforum-Verlag, Münster 2020
- Seeadler – Begegnungen in der Natur, Böckermann/Rolfes, Tecklenborg Verlag, Steinfurt 2021
- Naturerbe Goldenstedter Moor, Willi Rolfes, Edition Oldenburgische Volkszeitung, Vechta, 2018

Schmedes, Cornelia

- Emotionsarbeit in der Pflege. Beitrag zur Diskussion über die psychische Gesundheit Pflegender in der stationären Altenhilfe. Wiesbaden 2020.

Siefer, Heinrich

- Ik bün Dien–Du büst mien!
Naohdenken över Gott un de Welt,
Münster 2005
- Maria Maienkäönigin. Maiandacht
in use Mudderspraake, Münster
2006
- Respekt für mich und meine Sprache
– Plattdeutsch in der Pflege. Eine
Aufgabe für die Sprachenpolitik,
Leer 2012
- Dialekt und Religion, Beiträge
zum 5. dialektologischen Symposium
im Bayrischen Wald, Juni 2012,
Regensburg 2014
- Die Bedeutung der niederdeutschen
Sprache in der Pflege, in: De Ken-
nung, Zeitschrift für plattdeutsche
Gemeindearbeit/Tiedschrift för
plattdüütsch Arbeit in de Kark, 39.
Jahrgang, Soltau, Juni 2016
- »Weetst du noch?« –Biller ton
Erinnern un Vertellen, Handbuch für
die Arbeit mit an Demenz erkrankten
Menschen in der Pflege, Bundesrat
für Niederdeutsch–Oldenburgische
Landschaft 2018 (Hrsg.)
- Plattdeutsch – Sprache des Herzens
Platt in de Pleeg, Bremen 2019

Zumbrägel, Franziska

- Untersuchungen zur Funktion von
Survivin im mitochondrialen Weg
der Apoptose. Hannover 2016
- Lernort für nachhaltige Umweltbil-
dung. Bildungsarbeit des Umwelt-
zentrums Oldenburger Münsterland.
Diakonia Heft 4/2020 (Herder)

DER FÖRDERVEREIN

Ziel des Fördervereins ist es, Persönlichkeiten und Institutionen zusammenzuführen, denen die Arbeit und die Unterstützung der Stiftung Kardinal von Galen ein besonderes Anliegen ist. Das überregional anerkannte Bildungszentrum in Stapelfeld benötigt engagierte Wegbegleiterinnen, Wegbegleiter und »Botschafter« dieser Einrichtung. Gefördert werden Tagungen, Projekte, Ausstellungen und Publikationen der Kath. Akademie Stapelfeld. Satzungsmäßiger Auftrag ist auch die Förderung von Veranstaltungen zur Erforschung des Lebens und Wirkens des Kardinals von Galen.

Vorstand

Andreas Weber, Cloppenburg (1. Vorsitzender);
Elisabeth Olberding, Cloppenburg (Stellvertretende
Vorsitzende); Dr. Martina Weiler-Berges, Cloppenburg;
Dr. Martin Feltes, Cloppenburg; Prof. Dr. Hermann von Laer, Vechta

Geschäftsführung

Heinrich Siefer, Cloppenburg

Förderverein der Katholischen Akademie Stapelfeld

Stapelfelder Kirchstr. 13 | 49661 Cloppenburg
Tel. 04471 188-1127 | Fax 04471 188-1166
hsiefer@ka-stapelfeld.de

Jährlicher Mitgliedsbeitrag
50 € für Einzelpersonen
100 € für Institutionen/Firmen

Bankverbindung
DKM Darlehnskasse Münster eG
IBAN DE47 4006 0265 0010 3798 00



Andreas Weber ist Vorsitzender des Fördervereins und seine Stellvertreterin ist Elisabeth Olberding (links). Als Beisitzerin engagiert sich Dr. Martina Weiler-Berges im Vorstand des Vereins.



Siebenteilige Fotoserie des Künstlers Claus Goedicke aus seiner Reihe »Dinge«.

DER FÖRDERVEREIN

FÖRDERPROJEKTE

»Zeichne, was Du siehst!«

Ausstellung mit Kinderzeichnungen von Helga Weissová aus Theresienstadt (2004)

Kardinal von Galen

Ankauf des Bronzereliefs der Künstlerin Hilde Schürk-Frisch (2004)

Kunstführer

Gestaltung und Druck eines Führers zu den Kunstobjekten in Stapelfeld (2005)

Präsentationswand

Ankauf einer großformatigen Messewand (2006)

»Macht der Lehrerberuf krank?«

Initiative und Finanzierung eines Vortrages mit Prof. Dr. Joachim Bauer aus Freiburg (2006)

Lautsprecheranlage

Anschaffung einer mobilen Lautsprecher- und Mikrofonanlage (2007)

»Himmel über dem Moor«

Anschaffung eines fünfteiligen Gemäldezyklus' des Malers Ingo Kühl (2007)

Seminarförderung

»Plattdeutsche Sommerfreizeit für Familien« sowie ein Vortrag: »Kinder in Not! Erkennen, Einschätzen, Handeln« (2007)

Lastenfahrrad

Für das Umweltzentrum Oldenburger Münsterland (2008)

Vitrine

Für die Totenmaske Kardinal von Galens in der Hauskapelle (2008)

»Jesus«

Ein Kreuz von Franz Gutmann für die Kapelle in Emmaus (2008)

»Eine Krippe für Stapelfeld« (2009)

»Jungen in den Blick nehmen«
Zur Förderung von Jungen in der Schule (2010)

»Sinnbild des Lebens« Das Brunnenprojekt (2010)

»Kreuzsegel«
Ein Glasbild von Egbert Verbeek (2011)

»Hoch hinaus«
Ein Hochsitz für den Garten des Umweltzentrums (2012)

Anschaffung eines
Konzertflügels
Für das Forum der Katholischen Akademie Stapelfeld (2013)

Anschaffung einer
Chroniktafel im Foyer
zur Geschichte der Katholischen Akademie Stapelfeld (2014)

**Unterstützung des Familien-
seminars mit Flüchtlingen** (2015)

Der Stapelfelder Kreuzweg

Ein Kunstprojekt mit Johanna
Berges-Grunert und Elisabeth
Pawils (2016)

**Sefa – ein Opfer der
NS-Krankenmorde**

Ausstellungsprojekt (2016)

Märchen-Musik-Demenz

Fachtagung (2016)

Yxalag

Workshop zur Klezmer-Musik
(2017)

SingRomantik

Konzertprojekt (2017)

Die Kinder von Auschwitz

Ausstellungsprojekt (2017)

**Beschilderung des
Sukzessionsgartens im UWZ**

(2017)

»Der behinderte Gott«

Workshop und Matinee (2018)

**Anschaffung eines
Sternzelts für den Garten der
Akademie** (2020)

**Unterstützung eines Familien-
seminars in Kooperation mit
dem SkF Cloppenburg** (2021)

**Unterstützung eines Familien-
seminars, das Eltern und
Kindern einen spielerischen
Zugang zum Erlernen der
plattdeutschen Sprache
ermöglichte** (2022)

**Anschaffung einer sieben-
teiligen Fotoserie des Künst-
lers Claus Goedicke aus seiner
Reihe »Dinge«**

Zur Verabschiedung unseres Pädä-
gogischen Direktors Dr. Martin
Feldes (2022)

BILDUNGSANGEBOTE

für Kreise und Gruppen

Auch feste Kreise und Gruppen können sich zu Seminaren in unserem Hause anmelden. Wir bieten nicht nur den Service des Hauses an, sondern auch die Kompetenzen unseres Dozententeams.

Gerne berät Sie Frau Petra Rose in unserem Planungsbüro, Tel. 04471 188-1117.

Besonders einladen möchten wir:

Pfarrreiräte und Sachausschüsse
z. B. zur Verbesserung der Gremienarbeit sowie zu theologischen, katechetischen und spirituellen Themen

Lehrerkollegien z. B. zu schulinternen Lehrerfortbildungen sowie zu Klausurtagungen zu Fragen des Schulprofils und des Schulklimas

Kranken- und Altenpflegeschulen
z. B. zur Auseinandersetzung mit Sterben, Tod, Trauer und Krisen sowie zur Kommunikation und Teamarbeit im pflegerischen Bereich

Familienkreise z. B. zu Seminaren über Erziehungsfragen sowie zu gewünschten Themen aus den Angeboten unseres Dozententeams

Junge Erwachsene z. B. zu Workshops zur Selbst- und Sinnfindung, zur Vorbereitung auf das Berufsleben und zum gesellschaftlichen Engagement

Seniorengruppen z. B. zu Gesprächs- und Begegnungstagen über Lebens- und Glaubensfragen

Natur- und Umweltschutzgruppen
z. B. zum Erfahrungsaustausch zwischen Fachleuten, Engagierten und Interessierten

Theater- und Kulturgruppen
z. B. zu Proben Tagen und zur Beratung in künstlerischen und organisatorischen Fragen

Führungs- und Leitungskräfte
z. B. zu Fortbildungsseminaren über Themen wie Kommunikation, Führungsstil, Burn-out, Mobbing und Teamtraining

Selbsthilfegruppen z. B. zum Austausch über die persönliche Situation und zur Weiterbildung

Heimat-, Bürger- und Geschichtsvereine z. B. zur Auseinandersetzung mit Fragen zur regionalen und kulturellen Identität sowie mit der Bedeutung von Regionalsprachen

Chöre und Orchester z. B. für Fortbildungsveranstaltungen und Probenwochenenden

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Im Folgenden wird die KATHOLISCHE AKADEMIE STAPELFELD, die eine Einrichtung der STIFTUNG KARDINAL VON GALEN ist, als Akademie und deren Vertragspartner als Vertragspartner bezeichnet. Akademie und Vertragspartner gemeinsam werden als Vertragsparteien bezeichnet.

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Veranstaltungen wie beispielsweise Studienreisen, Fachtagungen und Kursen sowie die Überlassung von Räumlichkeiten wie beispielsweise Gästezimmern, Konferenz- und Tagungsräumen nebst Verpflegung.

1.2 Angebote und Leistungen der Akademie erfolgen ausschließlich unter Einbeziehung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen gelten nur insoweit, als diese schriftlich vereinbart sind. Abweichende Geschäftsbedingungen der Vertragspartner werden grundsätzlich nicht anerkannt, es sei denn, sie wurden ausdrücklich schriftlich bestätigt.

2. Angebot, Vertragsschluss

2.1 Die Angebote der Akademie sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch hinsichtlich der Preisangaben. Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Tätigkeit oder die sonstige Leistung.

2.2 Der Vertragspartner kann sich telefonisch, schriftlich oder per E-Mail bei der Akademie anmelden bzw. einen Auftrag erteilen. Die Anmeldung bzw. Auftragserteilung ist verbindlich, sobald der Vertragspartner eine schriftliche Auftragsbestätigung erhält.

2.3 Die Akademie ist berechtigt, zur Leistungserbringung Unterauftragnehmer einzusetzen.

3. Rücktritt

3.1 Es besteht für Vertragspartner im Rahmen einer Einzelbuchung die Möglichkeit, schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten, soweit die Rücktrittserklärung der Akademie spätestens am 8. Tag vor dem Tag des Beginns der Veranstaltung zugeht. Die Akademie beansprucht im Falle des Rücktritts eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €. Ansonsten entfällt die Kursgebühr im Falle des Rücktritts. Wird der Rücktritt nicht fristgemäß erklärt, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

3.2 Es besteht für Vertragspartner im Rahmen einer Gruppenbuchung die Möglichkeit, schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten. Hinsichtlich der Kosten im Falle eines solchen Rücktritts gilt Folgendes:

3.2.1 Bei einer Rücktrittserklärung betreffend eine Veranstaltung bis zu 80 Personen oder mit mehr als 80 Personen, die spätestens vier Monate vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis. Geht die Rücktrittserklärung nach dem vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 30 % für Veranstaltungen bis zu 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen entfällt der Preis.

3.2.2 Bei einer Rücktrittserklärung betreffend eine Veranstaltung bis zu 80 Personen, die spätestens vier Monate vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis. Bei einer Rücktrittserklärung betreffend eine Veranstaltung über 80 Personen, die spätestens acht Monate vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis ebenfalls. Geht die Rücktrittserklärung nach dem achten Monat und vor dem vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 30 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen.

3.2.3 Geht die Rücktrittserklärung nach der achten Woche, aber vor der vierten Woche vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 80 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 50 %.

3.2.4 Geht die Rücktrittserklärung nach der vierten Woche, aber vor der ersten Woche vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 90 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 80 %.

3.2.6 Geht die Rücktrittserklärung nach dem siebten Tag vor Veranstaltungsbeginn ein, wird der volle Preis erhoben, für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 90 %.

3.3 Es besteht für Vertragspartner im Falle einer Gruppenbuchung die Möglichkeit, schriftlich die Vertragspartnerzahl bis zur Grenze von 30 % im Wege eines Teilerücktritts zu reduzieren. Die Akademie beansprucht im Falle des Teilerücktritts eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €. Hinsichtlich der Veranstaltungskosten gilt Folgendes:

3.3.1 Bei einer Minderung der Größe einer Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern oder mehr als 20 Teilnehmern von mehr als 30 % entfällt der die Minderung betreffende Preis bei der Meldung bis zum vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn vollständig. Bei einer Meldung nach dem vierten Monat und vor der achten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 10 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern entfällt der die Minderung betreffende Preis.

3.3.2 Bei einer Meldung nach der achten und vor der vierten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder mit über 20 Teilnehmern auf 30 %. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 10 %.

3.3.3 Bei einer Meldung nach der vierten Woche und vor der ersten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 50 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 20 %.

3.3.4 Bei einer Meldung nach dem siebten Tag vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der Minderung der betroffenen Gruppenmitglieder auf 80 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 30 %.

4. Zahlungsbedingungen

4.1. Sofern nicht ausdrücklich eine einzelvertragliche Regelung oder eine andere Bemessungsgrundlage vereinbart ist, erfolgt die Vergütung nach dem Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen Preisen der Akademie. Preise sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzüge und unter Angabe der Rechnungsnummer zur Zahlung fällig und auf das angegebene Konto zu überweisen.

4.2 Alle Preise verstehen sich – falls anfallend – inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe.

4.3 Bei Veranstaltungen beinhaltet der Rechnungsbetrag die Kosten für die Übernachtung und Verpflegung sowie – im Fall einer Eigenveranstaltung der Akademie – der Seminargebühr. Die Kosten nicht in Anspruch genommener (Teil-) Leistungen werden nicht erstattet. Gleiches gilt für den Fall des vorzeitigen Verlassens der Veranstaltung.

5. Durchführung von Veranstaltungen

5.1 Veranstaltungen werden entsprechend dem veröffentlichten Veranstaltungsprogramm bzw. entsprechend der mit dem Vertragspartner getroffenen Vereinbarung durchgeführt. Die Akademie behält sich jedoch Änderungen vor, sofern diese das Veranstaltungsziel nicht grundlegend verändern.

5.2 Ein Anspruch auf die Durchführung einer Veranstaltung durch einen bestimmten Dozenten bzw. an einem bestimmten Unterrichtsort besteht nicht. Es besteht auch kein Anspruch auf Ersatz eines versäumten Veranstaltungstages.

5.3 Die Akademie behält sich vor, eine Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen aus Gründen, die sie nicht selbst zu vertreten hat, z. B. Erkrankung eines Dozenten, Nichterreichen der notwendigen Vertragspartnerzahl usw. Die Benachrichtigung der Vertragspartner über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei Veranstaltungsausfall zurückerstattet. Vorbehaltlich der Regelungen unter Ziffer 7 kommt die Akademie für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Vertragspartnern durch Absage entstehen, nicht auf.

6. Datenschutz

Die Akademie speichert, verarbeitet und nutzt auch personenbezogene Daten der Vertragspartner zur ordnungsgemäßen Auftragsbefreiung und für eigene Zwecke. Dazu setzt die Akademie auch automatische Datenverarbeitungsanlagen ein. Zur Erfüllung der Datensicherungsanforderungen der Anlage zu § 9 BDSG hat die Akademie technisch-organisatorische Maßnahmen getroffen, die die Sicherheit der Datenbestände und der Datenverarbeitungsabläufe gewährleisten. Die mit der Verarbeitung beschäftigten Mitarbeiter sind auf das BDSG verpflichtet und gehalten, sämtliche Datenschutzbestimmungen strikt einzuhalten. Die Stiftung Kardinal von Galen erhebt personenbezogene Daten der Teilnehmenden (z.B. auf Grund des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes (NEBG)). Die Daten werden gespeichert und für statistische Zwecke ausgewertet. Die Erhebung erfolgt für den Nachweis der Korrektheit des gesetzlich geforderten Nachweises. Sofern die gesetzliche Verpflichtung besteht werden die Daten an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Die Daten werden gemäß der gesetzlichen Vorgaben für zehn Jahre gespeichert.

7. Haftung

7.1 Die Akademie haftet für Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur, wenn sie diese Schäden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat oder wenn sie fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht verletzt hat. Die Akademie haftet im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten stets nur für den im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

7.2 Soweit die Akademie im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gemäß vorstehender Ziffer 7.1 für fahrlässig verursachte Schäden haftet, ist deren Ersatzpflicht jedoch der Höhe nach je Schadensfall begrenzt auf: 500.000,00 EUR für Sachschäden, 125.000,00 EUR für Vermögensschäden.

7.3 Eine Haftung für Schäden, die durch die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten infolge einfacher Fahrlässigkeit verursacht worden sind, ist ausgeschlossen.

7.4 »Wesentliche Vertragspflichten« sind solche Verpflichtungen, die vertragswesentliche Rechtspositionen des Vertragspartners schützen, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren

hat; wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut hat und vertrauen darf.

7.5 Der in Ziffern 7.1 bis 7.4 enthaltene Haftungsauschluss bzw. die Haftungsbegrenzung gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit sowie für Ansprüche aus einer Beschaffenheitsgarantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

7.6 Der Vertragspartner hat etwaige Schäden, für die die Akademie haften soll, unverzüglich der Akademie anzuzeigen.

7.7 Soweit Schadensersatzansprüche gegen die Akademie ausgeschlossen oder begrenzt sind, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Organe und sonstiger Mitarbeiter sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der Akademie.

7.8 Außer in den Fällen der Ziffer 7.5 verjähren Schadensersatzansprüche, die nicht der Verjährung des § 438 Abs. 1 Nr. 2 BGB oder des § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB unterliegen, nach einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

8. Gerichtsstand, Erfüllungsort, anzuwendendes Recht

8.1 Gerichtsstand für die Geltendmachung von Ansprüchen für beide Vertragspartner ist der Sitz der Akademie, soweit die Voraussetzungen gem. § 38 Zivilprozessordnung vorliegen.

8.2 Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verpflichtungen ist der Sitz der Akademie.

8.3 Das Vertragsverhältnis und alle Rechtsbeziehungen hieraus unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts des Internationalen Privatrechts (IPR) sowie des UN-Kaufrechts (CISG).

9. Geltungsbereich

9.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Unternehmern sowie allen juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen i.S.d. § 310 BGB, soweit nichts Abweichendes ausdrücklich bestimmt ist.

9.2 Gehört der Auftraggeber nicht dem in Ziffer 9.1 bezeichneten Personenkreis des § 310 BGB an, gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen mit folgender Maßgabe: Ziffer 7.8 gilt nicht. Ziffer 8.1 gilt mit der Maßgabe, dass der Sitz der Akademie als Gerichtsstand für den Fall vereinbart wird, dass der Vertragspartner seinen Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Rechtes der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder sein Sitz, sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Ziffer 8.2 gilt nicht.

	STORNIERUNG der Veranstaltung bis 80 Personen	STORNIERUNG der Veranstaltung über 80 Personen	MELDUNG VON TEILNEHMERABWEICHUNGEN	
			über 20 Teilnehmer	bis 20 Teilnehmer
8 bis 4 Monate*	keine Gebühr	30 %	über 30 % Abweichung	über 30 % Abweichung
4 Monate bis 8 Wochen*	30 %	50 %	keine Gebühr	keine Gebühr
8 bis 4 Wochen*	50 %	80 %	10 %	keine Gebühr
4 bis 1 Woche*	80 %	90 %	30 %	10 %
in der letzten Woche*	90 %	100 %	50 %	20 %
			80 %	30 %

Stornierungen werden nur schriftlich berücksichtigt. Bei nicht gemeldeter, abweichender Teilnehmerzahl stellen wir den vollen Tagessatz der gebuchten Teilnehmer in Rechnung.

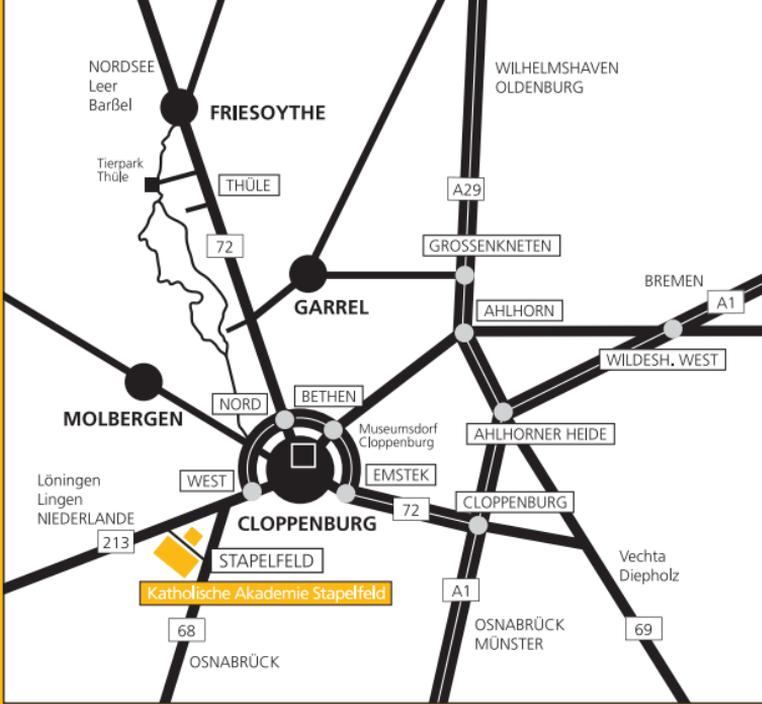


GESCHENKIDEE?

Möchten Sie mal etwas anderes verschenken,
z. B. ein Seminar, einen Workshop oder eine Studienfahrt?

Frau Barbara Ostendorf berät Sie gern:
Tel. 04471 188-1128 | bostendorf@ka-stapelfeld.de

WIR SIND FÜR SIE DA



PKW

Die Katholische Akademie Stapelfeld liegt 5 km südwestlich von Cloppenburg. Bitte beachten Sie das Schild »Katholische Akademie Stapelfeld« an der B 213 bzw. an der B 68 von Osnabrück kommend. Wenn Sie die Autobahn A1 benutzen, nehmen Sie die Abfahrt Cloppenburg. Bitte fahren Sie Richtung Cloppenburg auf der B 72, die in die B 213 übergeht. Nach 19,5 km in Fahrtrichtung Lingen erreichen Sie Stapelfeld.

Bahn

Bahnhof Cloppenburg. Auf telefonische Anfrage bestellen wir Ihnen gerne ein Taxi Tel. 04471 188-0.

Oder nutzen Sie das Nahverkehrs-Angebot

moobil+ Busse fahren montags bis freitags zu den Kernzeiten von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Informationen zu Abfahrtszeiten, Preisen, Buchungen usw. unter www.moobilplus.de oder telefonisch unter 0800 3030201.



Katholische
Akademie Stapelfeld